

Festschrift 2026

Sankt Sebastianus Bürgerschützenverein Neurath e.V. 1519/1892

Schützenfest vom 11.9. bis zum 14.9.2026

WERDE MITGLIED IM BSV NEURATH!



Deine Vorteile:

- Zelteintritt frei
- Teilnahme und Mitbestimmung bei allen Veranstaltungen
- Ermäßigte Miete für die Königshütte
- Kostenlose Materialausleihe möglich
- Mitgestaltung des Vereinslebens
- Gezielte Veranstaltungsangebote und Ehrungen
- Erhaltung einer seit jahrhunderten bestehenden Tradition

Egal ob als aktiver Schütze oder als passives Mitglied

-

bei uns ist für jeden Platz!





Mitgliedsantrag

www.bsv-neurath.de | info@bsv-neurath.de | Geschäftsführer Oliver Beil

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Bürgermeisters	3
Verstorbene	5
Nachruf Max Schütt	7
Grußwort des Präses	9
Grußwort der Präsidenten	11
Grußwort der Generalität	13
Festprogramm	15
Klompenkönigspaar	17
Seniorenkönigspaar	19
Jungschützenkönig	20
Schülerkönig	21
Kronprinz	23
Vorstand	25
Jubilare	27-34
Zugjubiläum Jägerzug Heideröslein 1956	35
Zugjubiläum Jägerzug Löstige Boschte 1976	37-39
Königspaare 1744 - 2025	40-41
Seniorenkönigspaare 1995 - 2025	42
Klompenkönigspaare 1935 - 2025	43
Jungschützenkönige 1984 - 2025	44
Schülerkönige 2000 - 2025	45
Neurath vor 25 Jahren	47
Neurath vor 50 Jahren	49
Bachläufe, Teiche und Seen in Neurath - Dr. Zenker	50-55
Jahresrückblick 2025	57-58
Jahresrückblick in Bildern 2025	59-61
Neues aus Neurath	62-63
Flight Club Neurath e.V.	64
Dartturnier 2026	65
Frühlingsfest 2026 Bilder	67
Musik zum Schützenfest	69
Pop-Up-Biergarten 2026 Bilder	71
Schießergebnisse und Jubiläumszüge 2026	73
Schützenbiwak 2026	74-75
Regimentsbefehl	78-80
Zugordnung	81-84
Sternmarsch Sonntagnachmittag	85-86
Zugfolge Klompenmontag	87-88
Marschwege	89-91
Jugendabteilung	92-97
Seniorenabteilung	98-99
Jugendschutz & Impressum	101
Danke!	103
Inserentenverzeichnis	104
Ausmalbild	105

Anzeige in der Festzeitschrift 2027?

Sie wollen den Bürgerschützenverein unterstützen, im Ort Präsenz zeigen oder sich einfach nur bei ihren Kunden bedanken? Schalten Sie eine Anzeige in der Neurather Festzeitschrift und erfüllen Sie sich alle Vorhaben auf einmal!

Fakten:

Auflage: 1350 + Online-Version

Erscheinungsdatum: ca. 35. KW

Größe: DIN A4 Hochformat



Kontakt:

Bettina Boles festschrift@bsv-neurath.de

Schicken Sie uns dieses Formular oder eine formlose Mail. Wir werden Sie kontaktieren.

Firma: _____

Name: _____

Mail: _____

Handy: _____

Interesse an: ☐ 1/1 ☐ 1/2 ☐ 1/4 Seite

Vielen Dank. Sie unterstützen aktiv Tradition!

GRUßWORT
Bürgermeister Klaus Krützen

Das Frühlingsfest im März war nur ein erster Vorgeschmack auf das, was uns im September erwartet. Allerspätestens jetzt ist die Vorfreude riesengroß, wenn die Mitglieder des Sankt Sebastianus Bürgerschützenvereins Neurath vom 11. bis zum 14. September ihr traditionelles Schützenfest feiern.

Neurather Schützenfest, das ist Sinnbild für eine starke Gemeinschaft gelebter Tradition und purer Lebensfreude. Nach der Regentschaft des Schützenkönigspaars Torsten und Nina Binias erwartet den BSV Neurath nun ein königloses Jahr. Ich bin mir sicher, dass dies der Feierlaune keineswegs einen Dämpfer verpassen wird.

Kronprinz Bernd Noack, aber auch das Klompenkönigspaar Dustin Gluch und Yasmin Boles – unterstützt von ihren Klompenzügen „Klüttejonge“ und „Unicorns“ – werden dieses Jahr mehr im Mittelpunkt der Feierlichkeiten stehen. Für Bernd ist es eine tolle Gelegenheit, bereits erste „Schützenkönigsluft“ zu schnuppern, bevor er 2027 seine Regentschaft antritt.

Nicht zu vergessen sind Schülerkönig Till Krüppel und Jungschützenkönig Marcel Eßer, denen ich recht herzlich gratulieren möchte. Es ist unserem Nachwuchs wie Till und Marcel zu verdanken, dass die Flamme der Tradition nicht nur bewahrt, sondern neu gedacht wird.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich ebenfalls beim Vorstand des BSV Neurath rund um den Vorsitzenden Sebastian Büll, Geschäftsführer Oliver Beil und Oberst Jochen Becker sowie den zahlreichen Ehrenamtlern.



Es ist ihrem Einsatz und ihrer Hingabe zu verdanken, dass wir jedes Jahr so ein tolles Schützenfest feiern können, aber auch das unterjährige Engagement möchte ich besonders würdigen.

Für die Festtage wünsche ich allen Schützen und Gästen bestes Septemberwetter, hoffentlich begleitet von vielen Sonnenstrahlen und blauem Himmel.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Krützen
Bürgermeister

Bestattungshaus Willmen

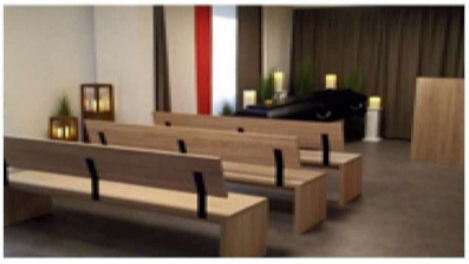
Tag und Nacht erreichbar · Alle Arten von Bestattungen
Am Hammerwerk 14 A · 41515 Grevenbroich · Tel.: 02181-818181
info@bestattungshaus-willmen.de · www.bestattungshaus-willmen.de

BESTATTUNGEN
KNABBEN



Trauerräume: An St. Martin 55
Grevenbroich - Frimmersdorf

www.bestattungen-knabben.de
info@bestattungen-knabben.de



Tel.: 02181 - 80640
Mobil: 0172 - 6343057

Nur wer vergessen wird, ist wirklich tot.

WIR GEDENKEN ALL
UNSEREN VERSTORBENEN
VEREINSMITGLIEDERN



BESONDERS DER SEIT DER
LETZTJÄHRIGEN FESTSCHRIFT
VERSTORBENEN

25.08.2025	FRANZ JOSEF FRÖHLKE
26.08.2025	HANNI LEMKE
01.10.2025	GERDA RINKERT
02.12.2025	HANS KÖNIGS
03.06.2026	MAX SCHÜTT
23.06.2026	HANS WAGNER

Am Elsbach 20 · Grevenbroich
www.bestattungen-sieben.de

02181-33 03

„Nächstes Jahr werde ich: Schützenkönig.
Oder ...?“



Bestattungen Sieben-Diekers
Inhaber Gregor Diekers
SELBST BESTIMMEN, WAS KOMMT.

NACHRUF
Max Schütt

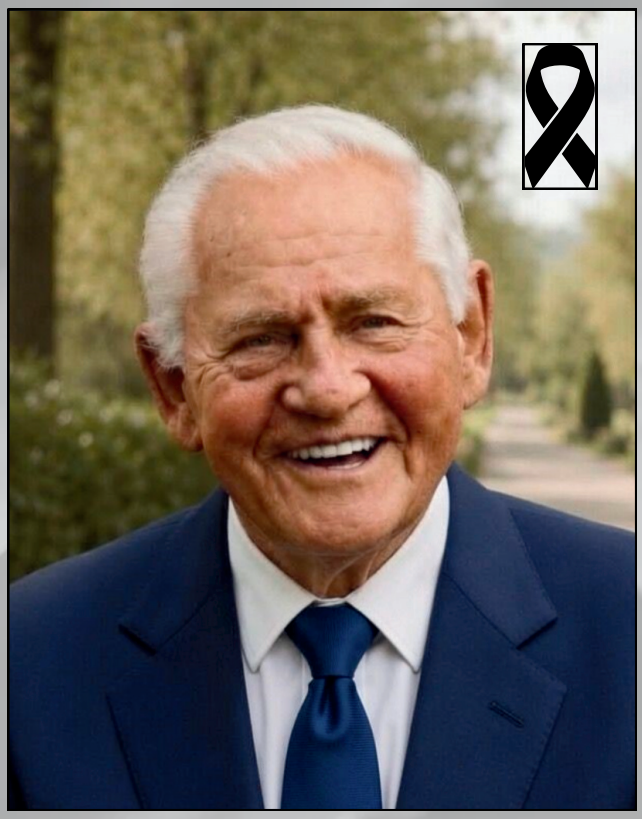
Am 3. Juni 2026 verstarb unser langjähriges Mitglied Max Schütt im Alter von 95 Jahren.

Mit Max Schütt verliert der Bürgerschützenverein Neurath eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte hinweg das Vereinsleben geprägt und begleitet hat. Bereits in den Jahren des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg schloss er sich dem Schützenwesen an und wurde zu einer festen Größe innerhalb unseres Vereins.

Gemeinsam mit seiner Frau Gisela führte er im Jahr 1961 als Schützenkönig im Grenadierzug "Eintracht" die Neurather Schützen durch das Festjahr. Nach seinem Wechsel in den Grenadierzug Erftstolz übernahm er 1977 Verantwortung für den gesamten Verein und stand diesem bis 1986 als Präsident vor. Während seiner Amtszeit wurden wichtige Weichen für die Zukunft des Bürgerschützenvereins gestellt. Dazu zählen unter anderem die Standortentscheidung für den Kirmesplatz am Schimmelsbusch, die Errichtung der Vogelschussanlage, die Herausgabe einer Festschrift sowie eine Satzungsänderung, die Frauen den Weg in den Verein eröffnete.

Auch nach seiner aktiven Zeit blieb Max Schütt dem Bürgerschützenverein eng verbunden. Seine langjährige Vereinstreue und sein Interesse am Vereinsgeschehen waren Ausdruck einer tiefen Verbundenheit mit dem Schützenwesen und seiner Heimat.

Wir danken Max Schütt für seinen jahrzehntelangen Einsatz, seine Verdienste um unseren Verein und die vielen Spuren, die er hinterlassen hat.



Sein Wirken wird Teil der Geschichte unseres Bürgerschützenvereins bleiben.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Der Bürgerschützenverein Neurath wird Max Schütt ein ehrendes Andenken bewahren.



KÖNIGSHÜTTE NEURATH



JETZT MIETEN FÜR VERANSTALTUNGEN ALLER ART

- **beheizte Hütte mit großer beleuchteter Außenanlage**
- **moderne einstellbare Lichttechnik**
- **inklusive großer Bluetooth-Box**
- **großer überdachter Grill im Außenbereich**
- **Spülmaschine, Kühlschränke und Theke mit Spülbecken**
- **Grundausstattung Geschirr und Gläser**
- **behindertengerechte Toilettenanlage**

St. Sebastianus BSV Neurath
1519 1892

Kontakt:
Torsten Binias
Mobil: 0151- 14984046
E-Mail: koenigshuette.neurath@gmail.com

GRUßWORT
Präses Diakon Manfred Jansen



Liebe Neurather Schützen und Neurather,

im Land herrscht viel Unzufriedenheit und Angst.
Natürlich können wir zum Himmel schauen und jammern:
Warum? Warum, Gott, lässt Du das zu?

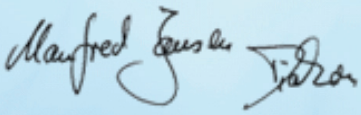
Wir sind aber keine Marionetten Gottes. Es sind fast immer unsere eigenen menschlichen Entscheidungen.
Unsere Entscheidung ist es aber auch, das Schöne anzunehmen: Schützenfest zu feiern - unseren Alltag zu verschönern und unsere Herzen sich erfreuen zu lassen. Das von Gott Geschenkte, ergreifen, die Tradition des Mit- und Füreinanders zu leben und zu lieben.

Darum lasst uns die Schützenfesttage genießen, schieben wir die Sorgen beiseite und feiern Freundschaft und Heimat und Glaube. Zeigen wir diese vier Festtage allen Neurather Bürgern, dass Lebensfreude, Glauben und das Füreinander einen Namen hat: Bruderschaft und Schützenverein Neurath!

Und alle sollten ein Teil des Ganzen sein dürfen und die gute Tradition der Väter und vorheriger Generationen durch sich aufstrahlen lassen (im Zug, im Zelt, am Straßenrand).

Ich wünsche uns allen viele schöne, gesellige Stunden und Gottes reichen Segen.

In großer Vorfreude
Ihr/Euer Präses



ÜBER 145 JAHRE
seit 1879
GRABMALE GEUER
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
Grabmale - Grabanlagen - Grabschmuck - Beschriftungen
Grabeinfassungen - Grabmalvorsorge- und Pflegeverträge
Räumung von Grabstätten - Naturstein für den Garten
me. Michael Geuer
Lindenstr. 63 - 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181.9949 - www.grabmale-geuer.de



Ihr lokaler Experte für Immobilienverkauf!



Infos unter:
www.behr-evertz.de
Tel. 02181.27811 40

IMMOBILIEN-SERVICE BEHR & EVERTZ

ivd

Inhaber: Andreas Behr

Düsseldorfer Str. 52 · 40667 Meerbusch-Büderich Gustorfer Str. 13 · 41517 Grevenbroich-Frimmersdorf

GRUßWORT
Präsidenten Sebastian Büll & Yanik Stein

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
sehr geehrte Gäste, liebe Freunde unseres Vereins,

unser Schützenfest in Neurath ist weit mehr als nur Tradition – es ist Ausdruck unserer Gemeinschaft, unserer Werte und unseres lebendigen Vereinslebens. Seit Generationen stehen wir für Zusammenhalt, Respekt und die Pflege des Brauchtums.

Gerade in einer Zeit, die sich ständig verändert, ist es umso wichtiger, solche festen Anker zu haben, die uns verbinden und Orientierung geben. Unser Schützenfest bietet genau diesen Raum: für Begegnungen, für Gespräche und für unvergessliche gemeinsame Momente in unserer großen Schützenfamilie.

Unserem Klompenkönigspaar Dustin Gluch und Yasmin Boles, Schülerkönig Till Krüppel sowie unserem Jungschützenkönig Marcel Eßer wünschen wir gesellige und harmonische Stunden im Kreise ihrer Zuggemeinschaften.

Wir freuen uns, dass Sie unsere Umzüge bereichern und bereit sind, unsere Traditionen fortzuführen.

Wir, der gesamte Vorstand des Sankt Sebastianus Bürgerschützenvereins Neurath, laden Sie alle ein, gemeinsam mit uns Glaube, Sitte und Heimat zu feiern und einige schöne Stunden in der großen Neurather Schützenfamilie zu verbringen. Im fröhlichen Miteinander und bei freundlichen Begegnungen werden alte Verbindungen gefestigt und neue Freundschaften geschlossen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei all denen bedanken, die ihr ehrenamtliches Engagement in den Verein einbringen und somit zum Gelingen unseres Schützen- und Heimatfestes beitragen!

Mit Schützengruß

Sebastian Büll
1. Vorsitzender

Yanik Stein
2.Vorsitzender



Buffetzauber

Mit Liebe gekocht & zubereitet

Catering-Service

Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er hinterlässt, ist bleibend.
Kochen ist unsere Leidenschaft

Catering für jeden Anlass

- Schul- und Kindergarten Catering Cook & Serve
- Hochzeiten
- Geburtstage
- Firmenfeste
- Grill & BBQ



Gerne beliefern wir Schützenfeiern!

Ihr Caterer in Jüchen,
Buffetzauber
Mürmeln 77a
41363 Jüchen

Tel. 02165/8796823
Handy 0160/6767087
www.buffetzauber.de
info@buffetzauber.de

Wir grüßen das Königspaar sowie alle Schützen und wünschen ein frohes, sonniges Fest

GRUßWORT
Generalität Jochen Becker & Simon Pieske

Liebe Schützenfamilie, verehrte Bürgerinnen und Bürger, geschätzte Gäste,

„Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme." Wenn wir uns vom 11. bis 14. September 2026 versammeln, um unser Schützenfest zu feiern, dann tun wir weit mehr, als nur ein Fest zu begehen – wir leben Gemeinschaft, Verbundenheit und Heimatliebe.

Nach Monaten der Vorbereitung, des Übens und der Vorfreude ist es nun endlich so weit. Wenn die Fahnen wehen und die Marschmusik durch unsere Straßen klingt, werden unsere Umzüge zu sichtbaren Zeichen eines lebendigen Brauchtums. Für uns als Generalität ist es jedes Jahr aufs Neue ein besonderer Moment, in die entschlossenen und freudigen Gesichter unserer Züge zu blicken. Unser Schützenwesen steht für Werte, die heute wichtiger sind, denn je: Zusammenhalt über Generationen hinweg, gegenseitigen Respekt und die Bereitschaft, Verantwortung für unsere Gemeinschaft zu übernehmen.

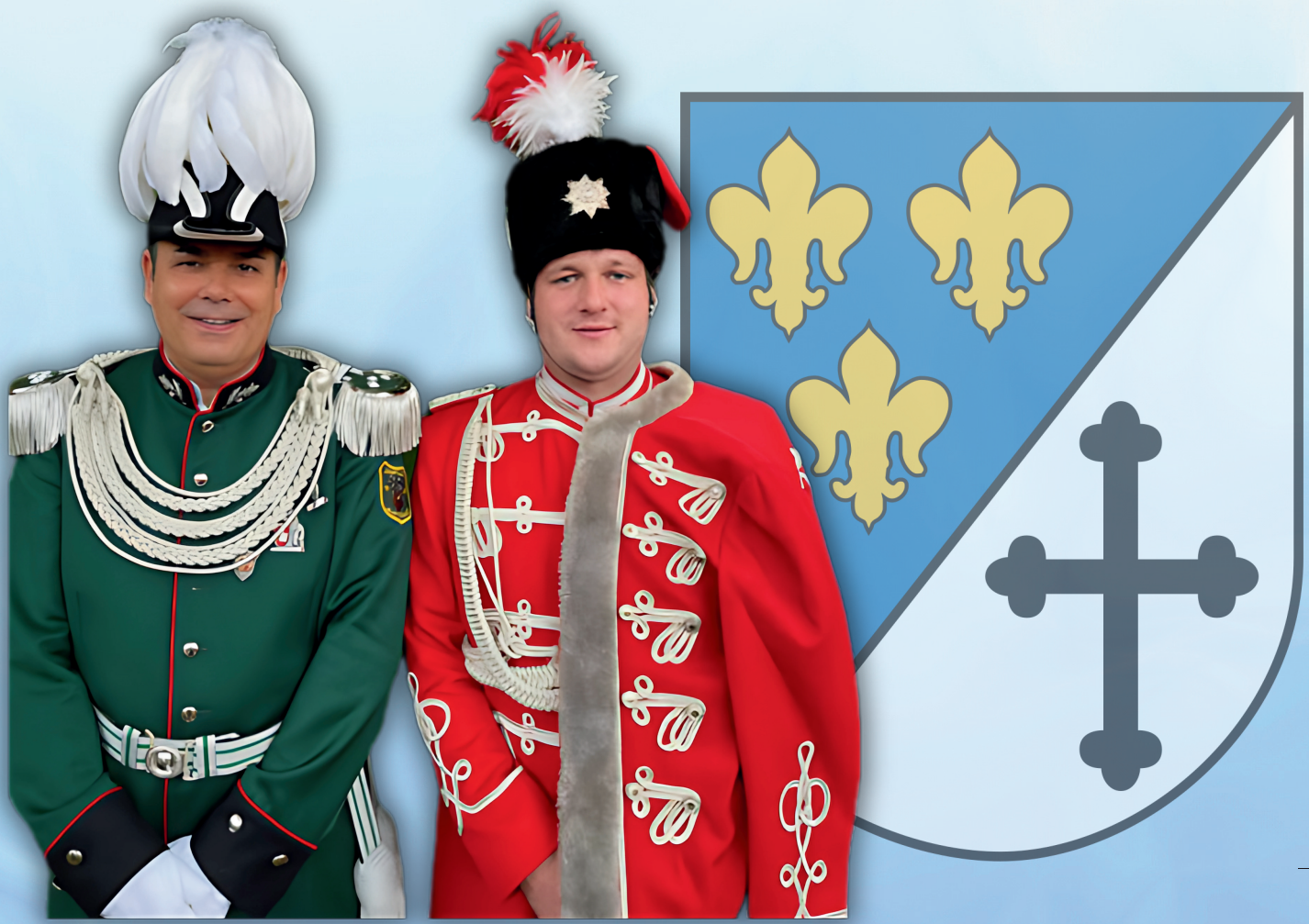
Ob Alt oder Jung, ob langjähriges Mitglied oder begeisterter Gast – Sie alle machen dieses Fest zu dem, was es ist: dem Herzschlag unseres Dorfes.

Ein besonderer Gruß gilt unseren Majestäten und Jubilaren. Wir danken euch für euren Einsatz und für die Würde, mit der ihr unseren Verein repräsentiert.
Feiern Sie mit uns, genießen Sie unbeschwerte Stunden und lassen Sie für ein paar Tage den Alltag hinter sich.

Wir wünschen allen ein friedvolles, fröhliches und unvergessliches Schützenfest 2026.

J. Becker
Jochen Becker
Oberst

S Pieske
Simon Pieske
Adjutant



KTM AUTHORIZED DEALER · Husqvarna · GASGAS · Ford · Auto Breuer

Wir grüssen das amtierende Königspaar sowie alle Schützen und wünschen allen Festteilnehmern viel Spaß beim Schützenfest



Auto Breuer GmbH | Motorradwelt Breuer
Poststraße 96 – 100 • 41516 Grevenbroich • Tel: 02181 / 2 97 77
www.ktm-breuer.de • www.auto-breuer.de • www.motorradwelt-breuer.de

IHR STARKER BAUSTOFFPARTNER.
WEIL ES DRAUF ANKOMMT!

Pick Baufachzentrum GmbH
Lilienthalstraße 31 ▪ 41515 Grevenbroich
Tel.: 02181 757807-0
bauenundleben.de/grevenbroich

BAUEN+LEBEN
IHR BAUFACHHANDEL

DrumHairum
Sonja Krüppel
Ihre mobile Friseurin in und um Grevenbroich herum

FESTPROGRAMM SCHÜTZENFEST 2026

Freitag, 11. September

18.00 Uhr	Einschießen des Schützenfestes (Artillerie)	Schützenbaum
19.30 Uhr	Abholung des Königspaares zur Abkrönung	Gürather Platz
20.00 Uhr	Königsehrenabend	Festzelt



Samstag, 12. September

12.00 Uhr	Böllerschüsse zum Schützenfest (Artillerie)	Neurath
16.00 Uhr	Antreten in Uniform im Festzelt, Kirmesplatzeröffnung, Ermittlung und Bekanntgabe des Königs der Zugkönige, Beförderungen	Festzelt und Kirmesplatz
17.45 Uhr	Serenade	Altenpark
18.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Totenehrung anschließend Großer Zapfenstreich	Kirche St. Lambertus
20.00 Uhr	Festball im Festzelt mit Ehrung Jungschützenkönig, Verleihung des Oberstordens	Festzelt
21.30 Uhr	Show Act „FläshBäck“	Festzelt





Sonntag, 13. September

09.30 Uhr	Antreten in Uniform Choral, Gefallenenehrung und Kranzniederlegung am Denkmal mit Kirchenparade	Falkenstraße
10.15 Uhr	Frühkonzert mit Ehrung Schülerkönig, Seniorenkönigspaar, Jubilare, Verdienstorden	Festzelt
15.30 Uhr	Festumzug mit Parade An St. Lambertus	Gürather Platz
18.00 Uhr	Regimentsabend	Festzelt
19.30 Uhr	Ball der Zugkönige, Vorstellung der Zugkönigspaare, Ehrung Schießwettbewerbe und Dartturnier	Festzelt





Montag, 14. September

17.40 Uhr	Großer Klompenzug mit Klompenparade An St. Lambertus	Gürather Platz
18.30 Uhr	Klompenball	Festzelt

Blumen Morschhoven

BLUMEN, PFLANZEN UND GESCHENKARTIKEL FÜR ALLE ANLÄSSE

Auf dem Kuchenacker 1, 41517 Grevenbroich
Tel.: 0 21 81/8 12 84

Immer eine Idee frischer!

KLOMPENKÖNIGSPAAR 2026
Dustin Gluch & Yasmin Boles

Klompenkönig Dustin wurde am 20. Oktober 2001 in Grevenbroich geboren und ist aus dem Schützenwesen kaum wegzudenken. Nach seinem Abitur im Jahr 2020 begann er seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann bei Aldi, wo er bis heute tätig ist. Frühaufstehen, Einsatzbereitschaft und Freundlichkeit gehören für ihn selbstverständlich dazu.

Seit 2015 ist Dustin Gründungsmitglied des Klompenzugs „Klütte-Jonge“ und zudem bei zwei weiteren Schützenfesten aktiv. Während andere im September Urlaub machen, verbringt er den Monat am liebsten auf den Schützenplätzen der Region. Auch sportlich war Dustin viele Jahre engagiert und spielte bis 2023 Fußball bei der SG Frimmersdorf-Neurath. Heute schlägt sein Herz vor allem für Borussia Mönchengladbach.
Neben Schützenwesen und Fußball engagiert er sich seit 2017 ehrenamtlich bei der Stadtranderholung Neurath und ist seit 2019 mit viel Verantwortung im Orga-Team federführend im Einsatz. Dort sorgt er dafür, dass Kinder einen gelungenen Start in die Sommerferien erleben.

Wenn Dustin einmal nicht arbeitet oder auf Schützenfesten unterwegs ist, verbringt er seine Zeit gerne mit seiner Freundin und seinen Freunden auf Reisen, um neue Orte und Länder zu entdecken. Mit Dustin regiert 2026 ein hilfsbereiter und engagierter Klompenkönig, der Gemeinschaft, Brauchtum und Lebensfreude auf besondere Weise vereint.

Klompenkönigin Yasmin ist 26 Jahre alt, in Neurath aufgewachsen und aus dem Schützenwesen kaum wegzudenken. Nach ihrem Abitur absolvierte sie eine Ausbildung zur Bauzeichnerin – Struktur, Planung und Organisation liegen ihr also im Blut. Falls Plan A mal nicht klappt, hat sie längst Plan B und C vorbereitet.

Die Schützenlust wurde ihr praktisch in die Wiege gelegt: Kurz nach der Abdankung ihrer Mutter als Klompenkönigin geboren, tritt sie nun bereits in dritter Generation das Königsamt an. Sowohl ihre Eltern übernahmen bereits das Klompenkönigsamt als auch ihre Großmutter das Amt der Klompenkönigin. Zudem sammelte Yasmin als vierfache Hofdame reichlich royale Erfahrung.

Auch abseits des Königshauses engagiert sie sich mit viel Herzblut als Jugendleitung im Ort sowie als Bezirksjungschützenmeisterin in Grevenbroich. 2016 gründete sie außerdem den Klompenzug „Unicorns“, den sie seitdem mit Durchsetzungsvermögen, Organisationstalent und ganz viel Herz führt. Und obwohl sie meist alles im Blick hat, steht sie am Ende trotzdem noch mit allen gemeinsam bis zum Schluss an der Theke.

Wenn sie ausnahmsweise mal nicht im Schützenwesen unterwegs ist, tauscht sie Schützenhut gegen Skihelm und verbringt ihre Freizeit am liebsten auf der Piste – vermutlich ebenfalls mit klarer Linienführung und perfekter Planung. Mit Yasmin regiert 2026 eine echte Neuratherin, die Brauchtum, Engagement und gute Stimmung perfekt miteinander verbindet.



IHR PARTNER FÜR IMMOBILIEN IN GREVENBROICH!

REWO GmbH
Wohnungsverwaltung

- Professionelle Beratung
- Kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie
- Umfangreiche Objekt-präsentation
- Schnelle & zuverlässige Abwicklung



Jetzt unverbindlich anfragen!

Ostwall 27
41515 Grevenbroich
Tel.: 02181-65090
info@rewo-immo.de
www.rewo-immo.de

SENIORENKÖNIGSPAAR 2026
Hans Noack & Mechtilde Obholzer

Hans Noack

Mit Hans Noack gibt es in diesem Jahr einen ganz besonderen Seniorenkönig. Der heute 92-Jährige war im Jahr 1995 der erste Seniorenkönig in der Geschichte des St. Sebastianus Bürgerschützenvereins Neurath. 31 Jahre später sicherte sich Hans mit 29 Ringen am Schießstand erneut die Würde des Seniorenkönigs.

Oberstleutnant Hans Noack kam vor Jahrzehnten als Mitarbeiter im Kraftwerksbau nach Neurath. Während seiner Arbeit lebte er hier und lernte 1960 in der Kupferkanne seine spätere Frau Gertrud kennen. So kam es, dass er seinen Lebensmittelpunkt nach Neurath verlegte und im Jahr 1961 während des Neurather Schützenfestes heiratete. 1981 war Hans an der Neuformierung der Sappeure beteiligt, die bis heute in dieser Form bestehen. Bis vor wenigen Jahren war Hans noch aktiv im Regiment dabei. Mittlerweile lässt er es bei den Umzügen etwas ruhiger angehen und darf als Ehrengast auf der Kanone der Artillerie mitfahren. Dennoch achtet er stets auf eine korrekte Uniform.

Bei allen anderen Veranstaltungen rund um das Schützenwesen ist Hans auch weiterhin mit voller Kraft dabei. So sieht man ihn auch zu später Stunde noch im Festzelt oder in den Residenzen.

Für seine Verdienste um das Schützenwesen erhielt Hans bereits zahlreiche Orden und Auszeichnungen – eben ein echtes Urgestein.

Mechtilde Obholzer

Liebe Neurather,
das besondere Datum, Freitag, der 26. Juni 2026, brachte mir beim wunderschönen Seniorennachmittag des BSV völlig überraschend die Würde der Seniorenkönigin.

Als Frimmersdorfer Mädchen lebe ich seit 36 Jahren mit meiner Familie – meinem Mann Georg sowie unseren Kindern Anne, Martin und Christoph – in Neurath. Gemeinsam mit unserem Klompenzug und den Erftjonge genießen wir jedes Jahr unser Schützenfest. Mittlerweile sind unsere Kinder mit ihren Familien in ganz Nordrhein-Westfalen zu Hause und haben uns sechs Enkelkinder geschenkt.

Bereits im Kindergartenregiment Frimmersdorf durfte ich die Rolle des 1. Obersts übernehmen. Diese Begeisterung konnte ich auch in meinem Berufsleben als Erzieherin weiterleben. Seit meiner Kindheit bin ich zudem aktiv im TTC Frimmersdorf-Neurath – zunächst als Tischtennisspielerin, später als Übungsleiterin im Kinderturnen und heute noch in der Wassergymnastik. Außerdem gehöre ich weiterhin der Sportgruppe „Rollup“ an.

Im damaligen Barbarahaus, dem heutigen Kindergarten, konnte ich in den 1980er- und 1990er-Jahren eine Spielgruppe gründen und damit später helfen, fehlende Kindergartenplätze auszugleichen.

Heute genießen wir als Rentner unsere Zeit mit der Familie und unseren Freunden und freuen uns auf viele schöne Reisen.

Ich freue mich auf das kommende Schützenfest und wünsche uns allen harmonische und schöne Festtage.



JUNGSCHÜTZENKÖNIG 2026
Marcel Eßer

Steckbrief:

Mein Name
Marcel Eßer

Alter
23 Jahre

Mein Zug
Jägerzug Edelweiss

Mitglied im BSV seit
2025

Das mache ich beruflich
Elektroniker

Mein Weg zum König
Da ich bereits seit vielen Jahren Schütze in Grevenbroich bin und von klein auf immer mitgelaufen bin, war eigentlich klar, dass ich irgendwann auch einmal König sein möchte. Angefangen hat alles in Grevenbroich, wo ich bereits zweimal Zugkönig war.

In den Bürgerschützenverein Neurath sowie in den Jägerzug Edelweiss bin ich letztes Jahr eingetreten. Aus der Idee, einfach einmal auf den Vogel zu schießen, wurde dann das Amt des Jungschützenkönigs. Darüber freue ich mich natürlich sehr.

Doch Jungschützenkönig in Neurath zu sein, reichte mir noch nicht. Also entschloss ich mich, auch in Grevenbroich auf den Jungschützenkönig zu schießen. Zack – fiel auch dort der Vogel, und ich durfte mich zum zweiten Mal über diese besondere Würde freuen.

Meine Hobbys
- Dart
- Fußball bei der SG Frimmersdorf-Neurath
- Feuerwehr Löschzug Frimmersdorf-Neurath
- Zeit mit Freunden, meiner Familie und meiner Freundin verbringen

Ich bin Fan von
Borussia Mönchengladbach

Das Schützenwesen bedeutet mir
Für mich steht das Schützenfest für Gemeinschaft, Tradition und Zusammenhalt. Besonders schätze ich die Gemeinschaft innerhalb unseres Zuges und die vielen schönen Momente, die wir gemeinsam erleben.

Mein schönstes Erlebnis
In Neurath und Grevenbroich den Vogel geschossen zu haben.

Motto und Dank
„Zwischen Königswürde und Kontrollverlust."
Danken möchte ich meinem Zug Edelweiss, der mich immer unterstützt, und ganz besonders natürlich meiner Freundin Annika.
Gemeinsam freuen wir uns auf ein tolles Schützenfest und viele schöne Stunden. Lasst es krachen!



SCHÜLERKÖNIG 2026
Till Krüppel

Steckbrief:

Mein Name
Till Krüppel

Alter
13 Jahre

Auf diese Schule geh ich
Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Jungschütze seit
2022 Garde-Husar (Zugführer)

Was gefällt dir an der BSV-Jugend?
Das Zusammensein und die Ausflüge, generell alles, was unternommen wird.

Was gefällt dir am Schützenfest?
Die Marschmusik, das Antreten, das Marschieren durchs Dorf und natürlich der Kirmesplatz mit der Schießbude (dort geht das ganze Kirmesgeld drauf).

Hobbys und Interessen
Spiele leidenschaftlich Basketball bei den Elephants und Fußball bei der SG Frimmersdorf-Neurath, Angeln, Radfahren, Freunde treffen und Playstation

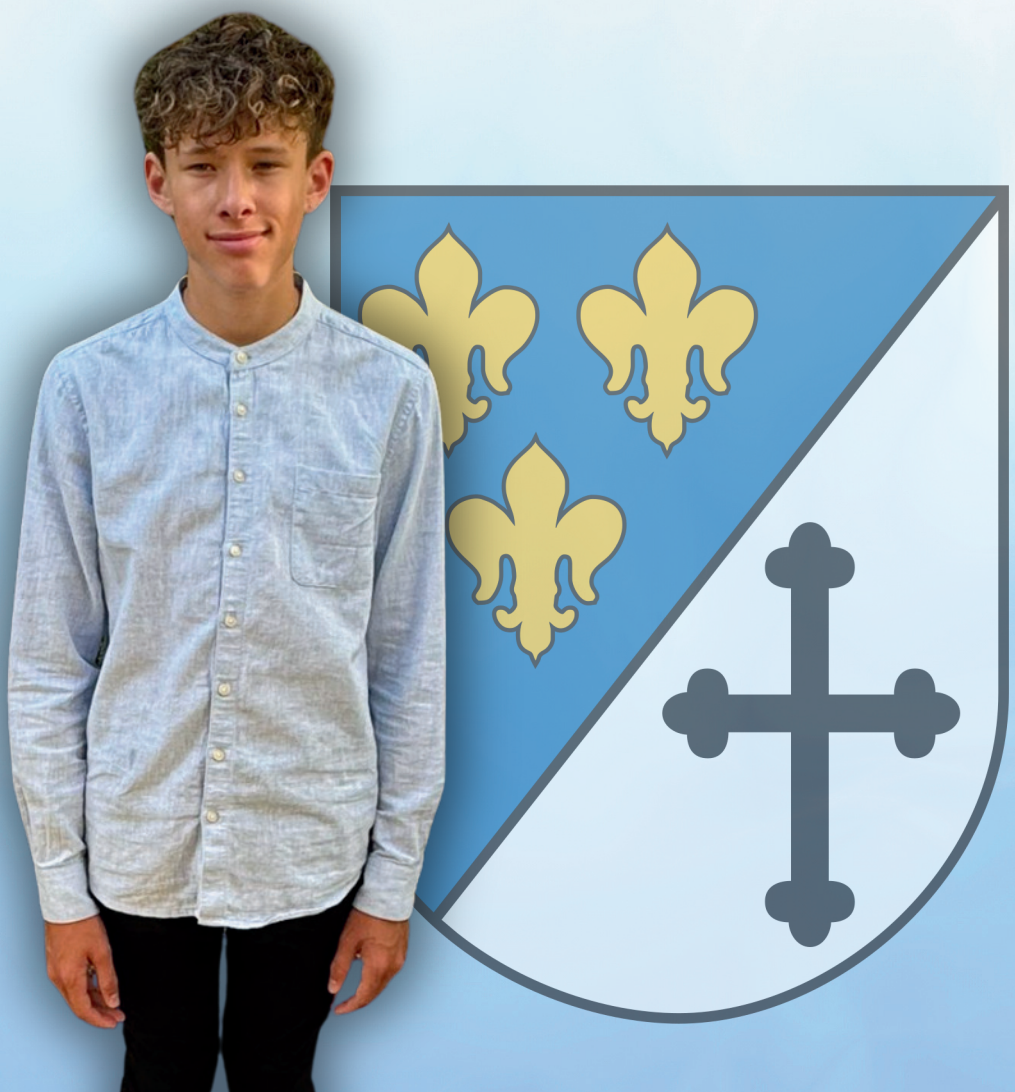
Lieblingsmusik/-band:
Querbeet (alles Mögliche)

Lieblingsessen
Sushi und Erdbeermatsch mit Tolken von Oma

Lieblingsfarbe
Grün, schwarz und rot

Lieblingsfilm/Serie etc.
The one piece + The Mandalorian

Ein paar Worte an die Schützen und die Gäste
Ich wünsche allen, dass sie genauso viel Spaß am Schützenfest haben, wie ich!





san-tax

Brand- und Wasserschadensanierung
Waldweg 14, 50374 Erftstadt

GESAMTSCHADEN-SANIERUNG

Alles wird von uns koordiniert und mit bei der Handwerkskammer eingetragenen Partnerfirmen durchgeführt.

LECKAGEORTUNG

Feuchtigkeitsmessung, Rohrbruchortung und Taupunkt-Ermittlung.

TROCKNUNG

Gebäude- und Inventartrocknung mach Brand- und Wasserschäden

RENDSBURG
LÜBECK
HAMBURG
BREMEN
HANNOVER
OSNABRÜCK
DORTMUND
ESSEN
DÜSSELDORF
BERLIN
MAGDEBURG
KÖLN

TEL. (0800) 520 510 0

Gebührenfrei, tägl. ab 16:00 Uhr, an Somm- und Feiertagen außerhalb der Bürozeiten

Kronprinz
Bernd Noack

Liebe Neuratherinnen und Neurather,

im nächsten Jahr ist es soweit: Meine Krönung zum Neurather Schützenkönig steht an, und ich freue mich bereits jetzt auf ein ereignisreiches und unvergessliches Jahr mit euch.

Gemeinsam mit meinem Zug, dem Sappeurcorps „Null ou Vert“ Neurath, bereite ich mich derzeit intensiv auf das bevorstehende Königsjahr vor. Dieses werden wir mit den Feierlichkeiten zum 90-jährigen Jubiläum der Sappeure verbinden. Als erste offizielle Veranstaltung richten wir am Fronleichnamstag 2027 das Schützenbiwak aus, zu dem ich euch schon heute herzlich einlade.

Für das diesjährige Schützenfest wünsche ich dem amtierenden Königspaar Torsten und Nina Binias eine würdige Abkrönung im Neurather Festzelt. Zudem gratuliere ich dem Jungschützenkönig Marcel Eßer sowie dem Schülerkönig Till Krüppel herzlich zur Erlangung ihrer Königswürden und wünsche ihnen sowie allen Schützen und Schützenfrauen des Neurather Regiments sonnige und harmonische Festtage.

Euer
Kronprinz Bernd Noack



bei Lillo und Franco

La Dolce Vita

PIZZERIA • PIZZA TAXI

Lust auf Pizza,
Salate, Nudeln,
Fleisch oder Fisch?
Einfach anrufen!



Telefon 02181 75 75 75 0

Gürather Straße 26 • 41517 Grevenbroich-Neurath

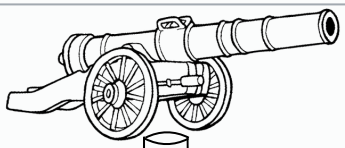
Wir haben täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr geöffnet

Pizza-Taxi von 11.30 bis 22.30 Uhr

Inhaber: Georgeta Melci

Lieferkosten: (innerhalb Neurath und Frimmersdorf) 1,00 €
(außerhalb von Neurath und Frimmersdorf) 1,50 € – 3,00 €

DER VORSTAND 2026



1. Vorsitzender



Sebastian Büll

2. Vorsitzender



Yanik Stein

1. Geschäftsführer | 2. Geschäftsführer



Oliver Beil



Sebastian Draxl

1. Schatzmeister | 2. Schatzmeister



Alexander Creutz



Torsten Binias

3. Schatzmeister/Team Jugend | Generalität



Henrik Lücke



Jochen Becker

Generalität Adjutant | Klompenadjutantin



Simon Pieske



Belinda Beil

Leiterin Jugend | stellv. Leiterin Jugend | Schriftführer



Saskia Strerath



Yasmin Boles



Dominik Noack

Ehrenpräsident | Leiter Senioren | stellv. Leiter Senioren



Willi Wirtz



Günter Draxl



Detlef Gruna

Jägerkorpsführer | Leiter Archiv | Präses



Kevin Hemmersbach



Klaus Wendland



Manfred Jansen

Zeltbeauftragter | Leiter Schießabteilung | Leiterin Festschrift



Ingo Boles



Sascha Krüppel



Bettina Boles

Grenadierkorpsadjutant | Jägerkorpsadjutant | Gardekorpsadjutant



Christoph Hofmann



André Kauertz



Joschua Boles

Team Festschrift | Team Festschrift | Team Festschrift



Tatjana Bley



Christiane Wolff



Rita Weinberg

Noch ein echtes Original im Regiment.



Wenn Trommeln klingen, Fahnen wehen und gefeiert wird, lebt eine Tradition, die Gemeinschaft verbindet!

Jenseits des Schützenplatzes gibt es auch einen Ort, der genau dieses Gefühl verkörpert.

Hartmann ist heute der letzte inhabergeführte Mercedes-Benz Servicebetrieb im Rhein-Kreis Neuss. Ein echtes Stück Heimat.
Bei uns zählt nicht Masse, sondern Klasse.
Nicht Anonymität, sondern Handschlagqualität.

Wie im Schützenwesen: Verlässlich. Verbunden. Für Sie da.
Das ist Hartmann.

Hartmann GmbH
Verkauf von Mercedes-Benz Neu- und Gebrauchtfahrzeugen, Kundendienst, Ersatzteile und Zubehör.
Heinrich-Goebel-Straße 16, 41515 Grevenbroich
T: 0 21 81 / 65 86 -0, www.das-ist-hartmann.de

DAS IST HARTMANN®

25-JÄHRIGES JUBILÄUM



Sebastian Draxl



Klaus Schäfer



Wartung
Montage
Reparatur
Instandsetzung

FG SERVICE

Fenster
Rollladen
Haustüren
Insektenschutz

02181 / 49 39 083
Info@f-g-service.de
41517 Grevenbroich
Glück-Auf-Str. 8

Frimmersdorf - Gindorf - Gustorf - Neurath

Gemeinsam besser machen!

CDU
Ortsverband Grevenbroich Süd-West



Wir wünschen allen Schützenfamilien und Schützenfreunden ein sonniges und fröhliches Schützenfest 2026!

Ihre Landtagsabgeordnete Heike Troles



Kontakt:
Achim Pfeiffer, Vorsitzender
achim.pfeiffer@stadtrat-grevenbroich.de

50-JÄHRIGES JUBILÄUM
Klaus Gebhardt & Gerd Schunk



KLAUS GEBHARDT

Klaus wurde am 11.11.1941 in Luckenwalde geboren. Nach dem Besuch der Grundschule erlernte er den Beruf des Elektrikers.
1961 kam Klaus nach Neurath und arbeitete seitdem bis zu seinem wohlverdienten Ruhestand bei Rheinbraun.
Zu seinen Hobbys gehören das Lesen, das Lösen von Kreuzworträtseln sowie die Pflege seines Vorgartens.
Darüber hinaus war er gesellschaftlich sehr engagiert und Mitglied in einem Kegelclub sowie früher in einem Skatclub.
Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr war Klaus aktiv und erhielt im Laufe der Jahre mehrere Auszeichnungen für seinen Einsatz. Heute gehört er der Ehrenabteilung an.
Eine besondere Rolle spielte für ihn das Schützenwesen. Seit 1976 ist er Mitglied des BSV. Gemeinsam mit seiner damaligen Ehefrau Marianne errang er 1977 die Königswürde. Seit 1995 gehörte er dem Jägerzug Schützenlust an. Dort errang er einmal die Würde des Zugkönigs. Dem BSV ist Klaus bis heute verbunden und weiterhin als passives Mitglied angehörig.

GERD SCHUNK

Gerd wurde am 25.3.1958 in Grevenbroich geboren und besuchte die Hauptschule. Beruflich war er zunächst als Maschinenführer bei VAM tätig und arbeitete später bei der Städtischen Abteilung Grünpflege. Seit 2022 genießt er seinen wohlverdienten Ruhestand.
Seine Freizeit widmet Gerd vor allem seinen Hobbys: seinem Hund, der Gartenarbeit und seiner Modelleisenbahn. Er war 40 Jahre mit seiner verstorbenen Ehefrau Sonja verheiratet, ist Vater eines Sohnes und erfreut sich seines Enkels. Besonders geprägt wurde sein Leben durch sein langjähriges ehrenamtliches Engagement. Bereits 1974 trat er der Freiwilligen Feuerwehr bei. Dort leistete er über viele Jahrzehnte hinweg wertvolle Dienste und wurde für seinen Einsatz mehrfach geehrt. Heute gehört er der Ehrenabteilung an.
Seit 1976 ist Gerd Mitglied im BSV. Dem Jägerzug Schützenlust trat er am 1.1.1995 bei. Bis 2022 war er dort aktiv. In seiner Schützenlaufbahn errang er zweimal die Würde des Zugkönigs und einmal die des Seniorenkönigs. Bis heute ist Gerd dem BSV verbunden und weiterhin als passives Mitglied angehörig.



JAGDFELD REISEN

Spezialist für Gruppenreisen



Kinder- und Jugendfreizeiten

WINTERREISEN *STÄDTEREISEN*

Tagesausflüge

MOTORSPORT EVENTS

VEREINSAUSFLÜGE

Kontaktiere uns gerne direkt.
Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Dir Deine nächste Reise zu gestalten – mit *HERZBLUT* und *LEIDENSCHAFT*.

WWW.JAGDFELD-REISEN.DE
0171 567 59 56

FOLGE UNS AUF INSTA

50-JÄHRIGES JUBILÄUM
Thomas Lemke & Ralf Bolz

THOMAS LEMKE

50 Jahre Thomas Lemke im BSV Neurath – ein halbes Jahrhundert voller Engagement, Leidenschaft und gelebter Tradition.

Mit seiner Geburt am 05.07.1968 wurde ihm das Schützengen quasi in die Wiege gelegt. Sein Vater Barthel sowie seine Brüder Detlef und Bernd waren oder sind im Bürgerschützenverein Neurath noch aktiv dabei und prägten früh seine Begeisterung für das Schützenwesen. Im Jahr 1976 trat Thomas als junger und ambitionierter Schütze zunächst in die Gemeinschaft der Pagen und später der Tellschützen ein.

Unter der Obhut von Willi Schröck war es auch Thomas, der maßgeblich daran beteiligt war, sich von der „Jung Schützenlust" abzukapseln und einen eigenständigen Zug, den Jägerzug Löstige Boschte, zu gründen. Von 1985 bis 1995 war er 2. Zugführer. Ab 1995 übernahm er die Verantwortung als 1. Zugführer und prägte diese Rolle mit Führungsstärke, Erfahrung und Herzblut. Auch Aufgaben für den Verein übernahm er gerne. So war er von 1990 bis 1992 im Orga-Team für die 100-jährige Feier des BSV Neurath. Im Jahre 2002 wechselte Thomas in die Generalität und unterstützte fortan als Oberstadjutant Hartmut Pieske beim Führen des Neurather Regimentes. Im Jahre 2012 kehrte er schließlich zurück in die Reihen seines Jägerzuges Löstige Boschte. 1986 und 2012 übernahm er das Amt des Zugkönigs. Und weil aller guten Dinge drei sind, übernimmt er auch im Jubiläumsjahr erneut die Zugkönigswürde.

Als echtes Kind der 80er Jahre prägten Musik, Gemeinschaft und Tradition sein Lebensgefühl – bis heute geht er gerne auf Konzerte, insbesondere beim legendären ehemaligen Leadsänger Fish von Marillion, bei BAP und auch bei Saga sagt er nicht nein. Die Tradition hält er außerdem bei seiner Borussia aus Mönchengladbach aufrecht. In den Anfängen auf dem Bökelberg verwurzelt, verfolgt er nun gelegentlich die Spiele im Borussia-Park.



Zudem ist er auf vielen Partys als DJ unterwegs und begeistert die Gäste mit Musik aus den 80er Jahren. Im Jugendheim Neurath wurden in den 80er Jahren so manche Party mit Thomas gefeiert, die noch heute in Erinnerung bleiben. Obwohl er mittlerweile mit Ehefrau Milena und Tochter Gini in Stadtmitte wohnt, kommt er jedes Jahr sehr gerne zum Schützenfest nach Neurath.



RALF BOLZ

Ralf Bolz wurde am 17. November 1962 geboren und lebt in Neurath. Bereits drei Jahre nach der Gründung der Schwarzen Husaren Neurath trat er dem Zug im Jahr 1976 bei. Gemeinsam mit seinen Zugkameraden prägte er über viele Jahre hinweg das Bild der Schützenumzüge in Neurath, bevor sich die Schwarzen Husaren aus dem aktiven Schützenwesen zurückzogen.

Dem Schützenwesen und seiner Heimat blieb Ralf jedoch stets verbunden. Ob beim Schützenfest, bei Veranstaltungen des Offizierskorps oder bei anderen geselligen Anlässen – er ist bis heute ein gern gesehener Gast und nimmt regelmäßig am Vereinsleben teil.



Finanzgeschäfte jederzeit bequem und sicher von jedem Ort aus erledigen.

Mit Online-Banking.

Jetzt gleich freischalten unter sparkasse-neuss.de/online-banking

Sparkasse Neuss | EXKLUSIV SPONSOR | NEUSS LANDESGARTENSCHAU 2026

Sparkasse Neuss

60-JÄHRIGES JUBILÄUM
Arnold Faßbender



ARNOLD FAßBENDER

Arnold (Flöti) Faßbender, RWE'ler im Ruhestand, wurde 1948 in Neurath geboren. Er begann seine Schützenlaufbahn 1966 im Jägerzug „Edelweiss 1955", dem er auch bis 2012 die Treue hielt. In den Jahren 1982, 1996 und im Jahr 2002 war er Zugkönig im Jägerzug „Edelweiss". Im Klompenzug „Edelweiss" marschierte Arnold bis 2010 ebenfalls mit.

Seine Schützenleidenschaft übertrug sich auch auf seinen Sohn Arne, der lange im MZ Graf Spee aktiv im Neurather Schützenregiment mitmarschierte. Gerne erinnern sich die „alten" Zugmitglieder an die Festlichkeiten, die bei Arnold im „Festzelt" stattfanden.

Nach dem letzten aktiven Marschieren im Schützenzug 2012 ist Arnold Faßbender passives Mitglied im BSV Neurath und gehört der „Altersabteilung" des Jägerzuges „Edelweiss 1955" an.



70-JÄHRIGES JUBILÄUM
Willi Wirtz

WILLI WIRTZ



Der 1942 geborene Willi gründete im Alter von 14 Jahren mit gleichgesinnten Jugendlichen den Jägerzug Heideröslein. Seinem Zug ist er bis heute treu geblieben. Er ist seit 1968 mit seiner Frau Ingrid verheiratet. Komplettiert wird die Familie durch Tochter Astrid und seit 2002 durch Enkelsohn Jan.

Fünfmal, nämlich 1968, 1972, 1988, 1999 und 2004, errang er die Zugkönigswürde. Dem Regiment stand er 1981 gemeinsam mit Hildegard Möcker als Klompenkönig und 2001 -vor 25 Jahren- gemeinsam mit seiner Frau Ingrid als Schützenkönig vor.

Von 1994 bis 2002 führte er als Oberst das Regiment. Seine Verdienste um den Verein, sein Sachverstand und sein freundliches Auftreten waren den Vereinsmitgliedern Anlass genug, ihn 2004 zum Präsidenten des Vereins zu wählen. Er führte die Geschicke des Vereins bis zur Generalversammlung im Januar 2018, wo er die Leitung in jüngere Hände abgab. Zum Dank für seinen vielfältigen Einsatz für den Verein ernannte ihn die Mitgliederversammlung zum Ehrenpräsidenten.

Seinen besonderen Einsatz für das Schützenwesen würdigte der Bezirksverband Grevenbroich mit der Verleihung des Hohen Bruderschaftsordens am 14.09.2010 und des St.-Sebastianus-Ehrenkreuzes am 11.09.2018 – eine Auszeichnung, die bis dahin noch kein Vereinsmitglied erhalten hatte.

In seiner Freizeit widmet er sich, außer der Familie, dem Wandern und dem Kegeln.



70-JÄHRIGES ZUGJUBILÄUM
JÄGERZUG HEIDERÖSLEIN 1956

Sieben Jahrzehnte voller Gemeinschaft, Tradition und gelebtem Brauchtum – sieben Jahrzehnte, in denen unser Zug das Neurather Schützenwesen mit Herz und Engagement mitgeprägt hat.

Der Grundstein für diese beeindruckende Geschichte wurde im Jahr 1956 gelegt. 17 junge Männer fanden sich damals in der Gaststätte „Pütze Ännchen" zusammen, um etwas zu schaffen, das weit über ihre eigene Zeit hinaus Bestand haben sollte. Einer von ihnen war Willi Wirtz, stellvertretend für all jene, die den Mut und die Weitsicht hatten, diesen Schritt zu gehen.

Was damals begann, entwickelte sich über die Jahre zu einer starken Gemeinschaft. Drei Zugführer haben in dieser Zeit Verantwortung übernommen, den Zug geführt und weiterentwickelt. Ihnen gilt unser besonderer Dank für ihren Einsatz und ihre Verbundenheit. Mit großem Stolz blicken wir zudem auf drei Schützenkönigspaare aus den eigenen Reihen zurück – ein Zeichen für die Bedeutung und den Zusammenhalt unseres Zuges innerhalb des Schützenwesens.

Durch das Engagement einiger Mitglieder wurde das Vereinsleben des Sankt Sebastianus Bürgerschützenvereins Neurath maßgeblich mitgetragen. Doch ein Jubiläum ist nicht nur ein Anlass zur Freude, sondern auch ein Moment des Innehaltens. In Dankbarkeit erinnern wir uns an all jene, die uns auf unserem Weg begleitet haben und heute nicht mehr unter uns sind – ob als aktive Schützen, passive Mitglieder oder langjährige Weggefährten. Sie alle bleiben ein Teil unserer Geschichte.

Ein besonderer Dank gilt auch den Damen unseres Zuges. Über all die Jahre hinweg haben sie uns unterstützt, begleitet und das Gemeinschaftsleben bereichert. Ihr Anteil an unserem Bestehen ist von unschätzbarem Wert.

Heute gehören die Mitglieder des Jägerzuges „Heideröslein" dem passiven Bereich an. Doch eines hat sich nie verändert: die enge Verbundenheit untereinander und die Treue zu unserem Zug. Wir haben oft darüber geredet, neue, jüngere Mitglieder für uns zu interessieren. Leider haben sich bis heute keine gefunden.

70 Jahre „Heideröslein" – das bedeutet nicht nur einen Blick zurück, sondern ist auch ein Zeichen dafür, dass Werte wie Zusammenhalt, Freundschaft und Tradition zeitlos sind.

Keinen Platz zum Feiern?
Dann kommen Sie doch auf den Tennisplatz!

Sie wollen Geburtstag, Hochzeit, Kommunion, Konfirmation oder mit den Schützenfreunden feiern, haben aber keine Räumlichkeit?



Wir haben die Lösung!

Unser großzügiges Clubhaus mit weitläufiger Sonnenterrasse liegt abgelegen im Grünen und bietet bis zu 100 Personen Platz zum Feiern.

Theke, Küche, Spielplatz und ausreichende Parkplätze sind ebenfalls vorhanden.

Infos gibt es auch im Internet.
Sprechen Sie uns einfach an.
Wir freuen uns auf Sie.

Thomas Leibold
02181 / 2286046
www.tc-frimmersdorf-neurath.de
vorstand@tc-frimmersdorf-neurath.de

TENNISCLUB ROTWEISS FRIMMERSDORF NEURATH e.V.



RWE

Weltweit unterwegs,
mit dem Herzen vor Ort.

Mit Leidenschaft gestalten wir die Energiewelt von morgen. Dafür investieren wir massiv in den Ausbau erneuerbarer Energien. Ob lokal oder international, voller Energie sind wir auch in Zukunft ein verantwortungsvoller Partner für die Menschen vor Ort. Mit einem klaren Ziel: klimaneutral bis 2040.

rwe.com

TTC BLAU-ROT
FRIMMERSDORF-NEURATH 1947/62 e.V.

Tischtennis · Schießsport · Gymnastik · Kinderturnen · Wasser-gymnastik

Wir bewegen Jung und Alt!

Unser Angebot:
- Eltern-Kind-Turnen • Frauengymnastik
- Gymnastik für Sie und Ihn • Kinderturnen
- Schießsport • Tischtennis • Wassergymnastik

Sprechen Sie uns an: Telefon 0177/2211967

Wir wünschen ein schönes & harmonisches Schützenfest!

A. Nobis
BlumenKörbchen
moderne Blumenbinderei

Blumen erleben bei uns...

- ***Floristik***
- ***Taufe***
- ***Brautsträuße***
- ***Hochzeitsdeko***
- ***Kommunion***
- ***Konfirmation***
- ***Trauerfloristik***
- ***neue Gartenideen***

und vieles, vieles mehr.....





Der Hofladen
Familie Nobis
Leckere Landspezialitäten .....

Einkaufen in unserem Hofladen...
Obst & Gemüse & Eier & Nudeln
Hausgemachte Leckereien wie Fruchtaufstriche & Öle & Liköre
Besonders beliebt:
unsere individuell zusammen-gestellten Präsentkörbe....

Wir freuen uns auf SIE!

Im Meiswinkel 32 41517 Grevenbroich-Neurath
Telefon 0 21 81 / 82 19 0

50-JÄHRIGES ZUGJUBILÄUM
JÄGERZUG LÖSTIGE BOSCHTE 1976



„Tradition mit Herz – Freundschaft mit Humor“



50-JÄHRIGES ZUGJUBILÄUM
JÄGERZUG LÖSTIGE BOSCHTE 1976

Die Gründung - Der Anfang einer besonderen Gemeinschaft

Im Jahr 1976 begann die Geschichte unseres Jägerzugs „Löstige Boschte". Was damals mit einer Gruppe engagierter Tellschützen anfing, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer festen Größe im Neurather Schützenleben. Unter dem Namen „Jung Schützenlust" und der Leitung von Willi Schröck zogen die Mitglieder zunächst gemeinsam durch das Dorf. Doch mit wachsender Kameradschaft und dem Wunsch nach einer eigenen Identität reifte eine Idee: ein eigener Zug.

Am 4. März 1985 war es schließlich so weit. Die Mitglieder beschlossen, ihren eigenen Weg zu gehen, und gründeten den Jägerzug „Löstige Boschte". Mit viel Begeisterung und Zusammenhalt führten Frank Strommenger und Thomas Lemke den jungen Zug durch die ersten Jahre. Schon bald zeigte sich, dass hier etwas Besonderes entstanden war: Bereits 1986 zählte der Zug 20 aktive Schützen. Im selben Jahr entstand auch ein wichtiges Symbol unserer Gemeinschaft – die eigene Fahne. Sie wurde von Marlene Stupp mit viel Liebe gestaltet sowie gefertigt und begleitet den Zug bis heute bei vielen festlichen Anlässen.

Familie Stupp ist hierbei ein wichtiges Stichwort, ermöglicht sie dem Zug doch seit vielen Jahren ihren Hof als Wachlokal und Anlaufstelle bei jedem Schützenfest. Dort wurden bereits in frühen Jahren Großfackeln gebaut – fast schon ein Alleinstellungsmerkmal der Boschte. Ein weiterer Meilenstein folgte 1992, als sich die „Löstige Boschte" erstmals in eigener Uniform im Dorf präsentierten.

Zusammenhalt, der Generationen verbindet

Wie in jedem Verein wechselte im Laufe der Jahre auch die Zugführung. Auf Thomas Lemke folgten Dr. Christof Spenrath als Zugführer und Michael Kiwitz als dessen Stellvertreter. Doch unabhängig davon, wer gerade Verantwortung trug, blieb eines immer gleich: der starke Zusammenhalt innerhalb unseres Zuges. Auch wenn lange Zeit kein Mitglied die Königswürde erringen konnte, durften wir dennoch mehrfach einen besonderen Erfolg feiern: die Klompenkönigswürde. Mit Stolz und Freude vertraten die Paare dabei unseren Zug und unser Heimatdorf Neurath:

- 1998: Frank Strommenger und Bettina Boles (Peanuts)
- 2007: Markus Stupp und Nicole Haeffs (Oehmen) (Golden Girls)
- 2015: Klaus Krützen und Andrea Feithen (Peanuts)

Gemeinsam unterwegs – Erlebnisse, die verbinden

Doch das Leben der „Löstige Boschte" besteht nicht nur aus Schützenfesten. Von Anfang an standen auch Freundschaft, Geselligkeit und gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt. Viele Ausflüge, Wanderungen und besondere Veranstaltungen haben unseren Zug über die Jahre geprägt und die Gemeinschaft immer weiter gestärkt.

Einige dieser besonderen Momente waren:

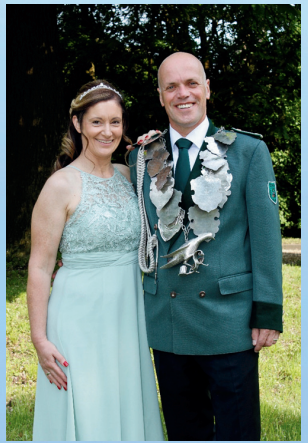
- 2002: Rotwein-Wandertour an die Ahr
- 2005: Ausflug in die Kluterthöhle
- 2006: Fahrt zum Ijsselmeer
- 2008: „Wildschwein trifft Tennis" in Neurath
- 2009: Boschte-Wandertag im Bergischen Land mit Schloss Burg und Müngstener Brücke
- 2009: Wochenendausflug nach Nürnberg
- 2011: Boschte-Wandertag rund um Solingen
- 2016: Ausflug nach Rüdesheim
- 2017: die legendäre „Boschte Bells Party"



Solche Tage bleiben oft länger in Erinnerung als viele Worte – weil sie zeigen, was unseren Zug wirklich ausmacht: Freundschaft, Humor und Zusammenhalt. Besonders danken wir an dieser Stelle unserem einzigen aktiven Gründungsmitglied Thomas Lemke, der unserem Zug seit den ersten Stunden die Treue hält und ein lebendiges Stück unserer Geschichte ist.

Die Königswürde 2023 – Ein Moment für die Ewigkeit

Unser lieber Klaus durfte gemeinsam mit seiner Frau Karin die Königswürde in Neurath übernehmen – ein Moment, der nicht nur für die beiden, sondern für unseren gesamten Zug von großer Bedeutung war. Bei strahlendem Sonnenschein repräsentierten sie



unseren Zug als Königspaar mit viel Herzlichkeit, Würde und Freude. Unterstützt wurden sie von den Adjutantenpaaren

- Frank Strommenger & Silvia Kunze
- Michael Kiwitz & Daniela Steinhauer

vom Jägerzug „Löstige Boschte"

- Bettina & Ingo Boles

von den „Belling Husaren".

50-JÄHRIGES ZUGJUBILÄUM
JÄGERZUG LÖSTIGE BOSCHTE 1976

Die Festtage vergingen wie im Flug. Es waren Tage voller Emotionen, Gemeinschaft und unvergesslicher Augenblicke. Gemeinsam meisterten wir als Zug jede Herausforderung und schufen eine Residenz mit besonderem Charme und einzigartigem Flair, an die wir uns noch lange erinnern werden.

50 Jahre „Löstige Boschte" – Mehr als nur ein Schützenzug

Fünf Jahrzehnte sind vergangen, seit sich im Jahr 1976 eine Gruppe junger Männer zusammenfand, um gemeinsam Teil der Neurather Schützentradition zu werden. Was damals begann, war weit mehr als nur die Gründung eines Schützenzuges. Es war der Beginn einer Gemeinschaft – geprägt von Freundschaft, Zusammenhalt und der Freude daran, gemeinsam etwas zu erleben.

Seitdem sind viele Jahre vergangen, viele Schützenfeste wurden gefeiert, viele Fahnen getragen und viele Geschichten geschrieben. Es gab unzählige fröhliche Stunden, lange Abende voller Lachen, spontane Ideen, legendäre Ausflüge und Momente, die man nie vergisst.

Generationen von Mitgliedern haben unseren Zug geprägt. Einige sind von Anfang an dabei gewesen, andere im Laufe der Jahre dazugekommen. Doch alle verbindet etwas ganz Besonderes: der Stolz, ein Teil der „Löstige Boschte" zu sein. Dazu gehören natürlich auch unsere Frauen, die uns vor einigen Jahren eine besondere Freude machten, als sie uns mit neuen Krawatten, bestickt mit unserem Wildschwein, überraschten.

Wir haben gemeinsam gefeiert, gemeinsam organisiert und gemeinsam Herausforderungen gemeistert – und immer wieder bewiesen, was unseren Zug ausmacht:

Kameradschaft.
Verlässlichkeit.
Humor.

... und eine tiefe Verbundenheit zu unserem Heimatdorf Neurath. Besonders stolz sind wir auf die Menschen, die unseren Zug über all die Jahre getragen haben: auf diejenigen, die Verantwortung übernommen, die immer mit angepackt haben oder die einfach immer da waren. Denn genau diese Mischung macht die „Löstige Boschte" aus.

Das 50-jährige Jubiläum ist deshalb nicht nur ein Anlass zum Feiern – es ist vor allem ein Moment des Dankes. Unser Dank gilt allen Mitgliedern, unseren Familien und Freunden sowie allen Wegbegleitern, die uns auf unserem Weg unterstützt haben.

Gleichzeitig ist dieses Jubiläum auch ein Blick nach vorne. Denn Tradition lebt nur dann weiter, wenn Menschen sie mit Leben füllen, neue Geschichten entstehen und junge Generationen dazukommen. Wir sind stolz auf das, was hinter uns liegt, aber wir freuen uns genauso auf das, was noch vor uns liegt.

Denn eines hat uns die Geschichte unseres Zuges immer wieder gezeigt: Solange Freundschaft, Zusammenhalt und die Freude am Miteinander bestehen, wird auch der Jägerzug „Löstige Boschte" ein fester Teil unseres Dorflebens und des BSV Neurath bleiben.

Ein halbes Jahrhundert „Löstige Boschte"
50 Jahre Freundschaft
50 Jahre Zusammenhalt
50 Jahre Schützentradition

Und hoffentlich noch viele weitere gemeinsame Jahre

Einmal Boschte – immer Boschte.



KÖNIGSPAARE
1744-2025

2025	Torsten I. Binias und Nina Binias
2024	Königsfreies Jahr
2023	Klaus II. Krützen und Karin Kroppenstedt-Krützen
2022	Königsfreies Jahr
2021	Coronabedingte Absage des Schützenfestes
2020	Coronabedingte Absage des Schützenfestes
2019	Ingo I. Boles. & Bettina Boles
2018	Königsfreies Jahr
2017	Stefan I. Wirtz & Marion Wirtz
2016	Königsfreies Jahr
2015	Oliver II. Müller & Denise Müller
2014	Königsfreies Jahr
2013	Oliver I. Beil & Belinda Beil
2012	Alexander I. Knabben & Jacqueline Schmidt
2011	Gerd I. Nießen & Beate Nießen
2010	Sebastian I. Büll & Miriam Schürhoff
2009	Daniel I. Eckert & Bianca Petters
2008	Hans-Gerd I. Hemmersbach & Elisabeth Hemmersbach
2007	Michael II. Moll & Kathy Claren
2006	Königsfreies Jahr
2005	Königsfreies Jahr
2004	Theo I. Schiffer & Gaby Schiffer
2003	Bernd I. Franz & Eva Franz
2002	Michael I. Wicke & Gabriele Wicke
2001	Willi VIII. Wirtz & Ingrid Wirtz
2000	Heinz-Josef I. Bischoff & Bettina Bischoff
1999	Jürgen I. Creutz & Heidi Creutz
1998	Ralf I. Stollenwerk & Antje Stollenwerk
1997	Willi VII. Aust & Maria Aust
1996	Peter II. Linden & Hildegard Linden
1995	Ernst I. Eichner & Margret Eichner
1994	Franz IV. Gluch & Käthe Gluch
1993	Dieter II. Gieselbach & Gabi Gieselbach
1992	Josef V. Creutz & Karin Creutz
1991	Friedhelm I. Stein & Agi Stein
1990	Königsfreies Jahr
1989	Josef IV. Bell & Trudi Bell
1988	Hermann-Josef I. Kwasny & Ursula Kwasny
1987	Hubert I. Stein& Gretchen Stein
1986	Friedrich I. Abels & Elisabeth Abels
1985	Siegfried Schunk & Käthi Schunk
1984	Norbert I. Rausch & Margarete Schumacher
1983	Rudolf II. Kessel & Mia Kessel
1982	Peter I. Bolz & Helga Bolz
1981	Winand I. Abts & Ruth Abts
1980	Dieter I. Hamacher & Cilli Hamacher
1979	Horst I. Pieske & Else Pieske
1978	Rainer I. Broich & Christel Broich
1977	Klaus I. Gebhardt & Ruth Gebhardt
1976	Günther I. Bennert & Petra Junk
1975	Adolf III. Panten & Christel Rübsteck
1974	Karl III. Kirschbaum & Christa Kirschbaum
1973	Josef III. Bell & Trudi Bell
1972	Johann IV. Stollenwerk & Änne Stollenwerk
1971	Heinz II. Tillenburg & Annegret Tillenburg
1970	Königsfreies Jahr
1969	Karl II. Kirschbaum & Christa Kirschbaum
1968	Toni I. Dubbel & Gerti Dubbel
1967	Heinz I. Greven & Maria Greven
1966	Kaspar I. Kiwitz & Thea Kiwitz
1965	Franz III. Rübsteck & Christel Rübsteck
1964	Franz II. Brings & Hubertine Brings
1963	Hermann IV. Schießberg & Helene Schießberg
1962	Karl-Heinz I. Holl & Kordi Holl
1961	Heinrich I. Heuer & Gretchen Heuer
1960	Max I. Schütt & Gisela Schütt
1959	Anton III. Göddertz & Maria Göddertz
1958	Josef II. Liebertz & Hubertine Liebertz
1957	Hermann III. Menke & Hilda Menke
1956	Anton III. Nelles & Gertrud Nelles
1955	Wilhelm VI. Blom & Luise Blom
1954	Rudolf I. Röhlinger & Maria Hilgers
1953	Franz I. Bruckmann & Helene Bruckmann
1952	Adolf II. Lucht & Cilli Lucht
1951	Heinz I. Riepl & Maria Riepl
1950	Gottfried I. Stein & Sibille Stein
1949	Konrad I. Deutsch & Gerda Deutsch
1939	Johann III. Wagner & Elisabeth Wagner
1938	Bernhard I. Streicher
1937	Hermann II. Kauertz & Anna Kauertz
1936	Christian II.
1935	Wilhelm V. Brings & Helene Brings geb. Walbeck
1934	Hermann I. Brüggen
1933	Adolf I. Reitschuster
1932	Wilhelm IV. Dr. Lehmann

KÖNIGSPAARE
1744-2025

1931	**Peter I. Hamacher**
1930	**Johann II. Schnorrenberg**
1929	**Wilhelm III. Sieger**
1928	**Josef I. Loevenich**
1927	**Johann I. Bochacz**
1926	**Adam II. Lucht**
1925	**Anton Pesch & Maria Sybilla Pesch geb.**
1899	**Schnorrenberg Wilhelm II. Bremer**
1898	**Adam I. Meurer**
1897	**Wilhelm I. Bremer**
1896	**Hubert I. Kauertz**
1895	**Karl I. Stein**
1892	**Anton I. Bremer & Trina Obholzer**
1819	**Andreas Lützler & Anna Eva Tives**
1794	**A.M. Pesch**
1793	**Andreas Kessel & Maria Katherina Müller**
1791	**Peter Hamacher**
1790	**Wilhelmus Loosen & Adelheidis Gilles**
1788	**Winand Hansen & Agathe Beckers**
1786	**Goderius Hansen & Margarete Stupp**
1785	**Johannes Rübsteck & A.Christine Schelberg**
1784	**Wilhelmus Breuer & Maria Kath. Prickels**
1783	**Petrus Meller & Maria Magdalena Brings**
1780	**Johannes Huppertz & Sibilla Elsers**
1777	**Johannes Adamus Mandewirtz**
1776	**Johann Heinrich Hanff**
1744	**Mathias Fossel & Magdalena Esser**

SENIORENKÖNIGSPAARE
1995-2025

2025	**Harald Reichmann & Marion Kick-Wilbertz**
2024	**Ralf Stollenwerk & Claudia Creutz**
2023	**Detlef Gruna & Bettina Bischoff**
2022	**Königsfreies Jahr**
2021	**Coronajahr - Hans-Josef Kauertz & Ingrid Rehder**
2020	**Coronajahr - Hans-Josef Kauertz & Ingrid Rehder**
2019	**Hans -Josef Kauertz & Ingrid Rehder**
2018	**Gerd Schunk & Käthchen Creutz**
2017	**Klaus Wendland & Renate Laut**
2016	**Hans-Willi Laut & Waltraud Steinhäuser**
2015	**Hans Johann Königs & Karin Franz**
2014	**Reiner Broich & Marita Thomas**
2013	**Bernd Franz & Anna Maria Schulz**
2012	**Hans Peter Wolff & Ute Thomas**
2011	**Heinz Tillenburg & Karin Polzin**
2010	**Ferdi Korte & Marianne Korte**
2009	**Manfred Klitscher & Brunhilde Klitscher**
2008	**Siefried Schunk & Ursula Wolff**
2007	**Josef Creutz & Bärbel Königs**
2006	**Hubert Creutz & Elisabeth Wilbertz**
2005	**Johannes Coenen & Christel Broich**
2004	**Günter Schulz & Ursula Jelenowski**
2003	**Hubert Stein & Helga Schellhorn**
2002	**Hubert Köcher & Maria Schütze**
2001	**Stefan Sieger & Else Pieske**
2000	**Theo Polzin & Ilse Einbeck**
1999	**Günther Bennert & Käthi Creutz**
1998	**Edgar Jelenowski & Hanni Lemke**
1997	**Georg Jelenowski & Helene Jelenowski**
1996	**Georg Jelenowski & Wilma Weckop**
1995	**Hans Noack & Kläre Wolf**

KLOMPENKÖNIGSPAARE
1935-2025

2025	Sebastian Büll & Miriam Schürhoff
2024	Sebastian Noack & Sarah Lomanns
2023	Marko Draxl & Marina Draxl
2022	André Kauertz & Annabell Walda
2021	Coronajahr - Dominik Wendland & Claudia Gluch
2020	Coronajahr - Dominik Wendland & Claudia Gluch
2019	Dominik Wendland & Claudia Gluch
2018	Torsten Binias & Nina Binias
2017	Oliver Schmidt & Sandra Schmidt
2016	Detlef Abts & Angela Flaß
2015	Klaus Krützen & Andrea Feithen
2014	Bernd Noack & Dagmar Schmitt
2013	Ingo Boles & Birgit Bernrath
2012	Detlef Gruna & Bettina Bischoff
2011	Norbert Loosen & Sigrun Wendt
2010	Bernd Wolf & Brigitte Wolf
2009	Franz van Kempen & Waltraud Zimmermann
2008	Norbert Hermkes & Petra Küpper
2007	Markus Stupp & Nicole Haeffs
2006	Oliver Beil & Christiane Wolff
2005	Detlef Schweren & Hubertine Weyers
2004	Josef Bell & Liese Kühn
2003	Joachim Knabben & Susi Büll
2002	Martin Brendler & Ulrike Lipinski
2001	Franz-Josef Gluch & Elisabeth Hemmersbach
2000	Manfred Klevers & Astrid Mandel
1999	Wolfgang Hecker & Regine Reinartz
1998	Frank Strommenger & Bettina Boles
1997	Bernd Wolf & Heike Stein
1996	Lorenzo Di Corato & Leonarda Di Corato
1995	Günter Schulz & Marianne Klevers
1994	Friedhelm Keller & Jutta Maaßen
1993	Hans-Willi Brings & Beate Hohmann
1992	Heinz Voosen & Marie-Luise Loevenich
1991	Gerd Creutz & Elke Pieske
1990	Hans-Gerd Hemmersbach & Käthi Meuser Herbert
1989	Göddertz & Käthi Faßbender
1988	Bernd Franz & Eva Franz
1987	Julius Klevers & Waltraud Alderath
1986	Jürgen Creutz & Susanne Creutz
1985	Engelbert Königs & Bärbel Königs
1984	Franz-Josef Gluch & Bettina Bell
1983	Josef Wilbertz & Maria Köcher
1982	Barthel Lemke & Waltraud Steinhäuser
1981	Willi Wirtz & Hildegard Möcker
1980	Eduard Klevers & Helga Bolz
1979	Josef Bell & Cilli Hamacher
1978	Hans Imdahl & Heidi Rischer
1977	Willibert Steinhäuser & Christel Voosen
1976	Franz-Josef Schmitz & Hanni Müller
1975	Heinz Schröck & Ingrid Wirtz
1974	Fritz Tiefenbach & Helga Dahmen
1973	Jakob Dautermann & Margrit Lisske
1972	Horst Pieske & Käthe Creutz
1971	Gerd Prell & Ruth Abts
1970	Heinz Kauertz & Gretchen Stein
1969	Engelbert Königs & Margarete Pesch
1968	Reinhard Schwarzkopf & Trudi Bell
1967	Hubert Stein & Käthe Kauertz
1966	Franz Hermkes & Maria Schiffer
1965	Willi Schröck & Ilse Hamsch
1964	Thomas Nelles & Annemie Polzin
1963	Andreas Schiffer & Resi Schmitz
1962	Franz Rübsteck & Marianne Wagner
1961	Kaspar Kiwitz & Elisabeth Abels
1960	Josef Kaumanns & Maria Göddertz
1959	Hans Bruckmann & Hildegard Faßbender
1958	Burghard Bahr & Käthe Faßbender
1957	Friedel Abels & Maria Lakomiak
1956	Otto Stolz & Gertrud Nelles
1955	Christian Schotten & Sofie Grinda
1954	Rudolf Röhlinger & Maria Jericho
1953	Anton Nelles & Jutta Loosen
1952	Hermann Loosen & Martha Schnorrenberg
1951	Johann Harn & Gerti Kauertz
1950	Franz Kemnitz & Agnes Göddertz
1949	Hans Schotten & Josefine Faßbender
1948	Karl Kaumanns & Leni Tiefenbach
1935	Gottfried Bochacz

JUNGSCHÜTZENKÖNIGE
1984-2025

2025	**Lukas Verneville**
2024	**Nick Walda**
2023	**Tobias Könen**
2022	**Adrian Hemmersbach**
2021	**Coronajahr - Joschua Boles**
2020	**Coronajahr - Joschua Boles**
2019	**Joschua Boles**
2018	**Leon Laut**
2017	**Henning Klabunde**
2016	**Dominik Noack**
2015	**Henrik Lücke**
2014	**Marius Wingrich**
2013	**Christoph Obholzer**
2012	**Robert Ruß**
2011	**Carsten Büll**
2010	**Thorsten Wagner**
2009	**Thorsten Wagner**
2008	**Tim Odenthal**
2007	**Ben Schnorrenberg**
2006	**Andreas Rosellen**
2005	**Tobias Kauertz**
2004	**Sebastian Bünder**
2003	**Kevin Hemmersbach**
2002	**Marcel Herzogenrath**
2001	**Holger Röhlinger**
2000	**Thomas Rinkert**
1999	**Dustin Lorenz**
1998	**Andre Schmidt**
1997	**Alexander Creutz**
1996	**Christof Schnorrenberg**
1995	**Lars Piontkowski**
1994	**Stefan Wirtz**
1993	**Michael Ramczykowski**
1992	**Sascha Krüppel**
1991	**Holger Laut**
1990	**Tim Reichmann**
1989	**Björn Willim**
1988	**Jochen Becker**
1987	**Thomas Bovermann**
1986	**Dirk Lapschies**
1985	**Holger Honold**
1984	**Jörg Wirtz**

SCHÜLERKÖNIGE & SCHÜLERKÖNIGINNEN 2000-2025

2025	**Elias Binias**
2024	**Kim Weber**
2023	**Florian Schnorrenberg**
2022	**Lukas Beil**
2021	**Coronajahr - Adrian Hemmersbach**
2020	**Coronajahr - Adrian Hemmersbach**
2019	**Adrian Hemmersbach**
2018	**Lukas Verneville**
2017	**Joschua Boles**
2016	**Oliver Stein**
2015	**Johannes Weinberg**
2014	**Julian Lemke**
2013	**Tim Schürhoff**
2012	**Dennis Gluch**
2011	**Steven Hölter**
2010	**Daniel Rodriguez**
2009	**Marius Wingrich**
2008	**Alexander Weinberg**
2007	**Sebastian Noack**
2006	**Sebastian Draxl**
2005	**Yannik Wilbertz**
2004	**Marc Klevers**
2003	**Dustin Lorenz**
2002	**Dennis Lorenz**
2001	**Dennis Reinartz**
2000	**Sergio Willim**

SPDGV

Liebe Neuratherinnen und Neurather, lieber Toto, liebe Nina,

auch wenn wir in diesem Jahr keinen neuen König krönen können, haben wir mit Toto und Nina als abdankendes Königspaar und Bernd Noack als Kronprinz Menschen, die unser Brauchtum mit Engagement und Herzblut vertreten!

Wir gratulieren dem Jungschützenkönig Marcel Eßer und dem Schülerkönig Till Krüppel ganz herzlich und wünschen Yasmin Boles und Dustin Gluch eine schöne Zeit als Klompenkönigspaar!



NEURATH VOR 25 JAHREN
2001



SCHÜTZENKÖNIGSPAAR
Willi VIII. Wirtz & Ingrid Wirtz



KLOMPENKÖNIGSPAAR
Franz-Josef Gluch & Elisabeth Hemmersbach

Deutsche Post Deutsche Post Deutsche Post

Kiosk EKREN

- Ria Money
- Western Union
- Schreibwaren
- Snacks
- Süßwaren
- Spielwaren

Deutsche Post

DHL

ay yıldız

- Handyzubehör
- Getränke
- Geschenkartikel
- Tabakwaren
- Zeitschriften
- Scannen, Faxen, Kopieren
- Simkarten

Follow us!

Öffnungszeiten:

Monatg	08:30 - 18:00	Donnerstag	08:30 - 18:00
Dienstag	08:30 - 18:00	Freitag	08:30 - 18:00
Mittwoch	08:30 - 18:00	Samstag	08:30 - 18:00
		Sonntag	Geschlossen

Auf dem Leuchtenberg 23 · 41517 Grevenbroich

Tel.: 0163 - 89 59 593

kiosk_ekren@t-online.de

Kiosk EKREN 2go **24/7 geöffnet**

- 24 Stunden Automaten Kiosk
- E-Zigaretten & Tabakwaren
- Gekühlte Getränke
- Kaffe, Kakao, Tee
- Suppen
- Snacks
- Popcorn
- u. v. m.

DHL DHL DHL

NEURATH VOR 50 JAHREN
1976



SCHÜTZENKÖNIGSPAAR
Günther I. Bennert & Petra Junk



KLOMPENKÖNIGSPAAR
Franz-Josef Schmitz & Hanni Müller

Bachläufe, Teiche und Seen in Neurath

Dr. Peter Zenker



Haldenfußbach am Überlauf in die Schönungsteiche

1. Gewässer in der Zeit vor dem Braunkohlenbergbau

Der zwischen Rhein und Erft gelegene Höhenrücken, der sich von Bonn im Süden bis in den Norden hinauf bis zum Welchenberg in Neuenhausen erstreckt, wird „Die Ville" genannt. Südlich von Grevenbroich am Westhang der Villeausläufer liegt Neurath **(Bild 1)**.

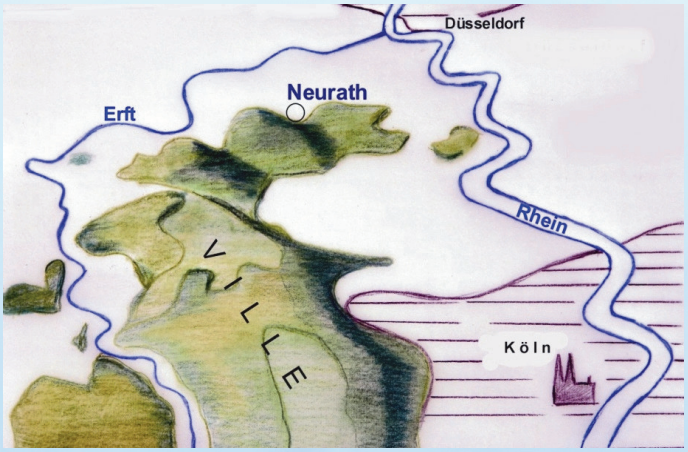


Bild 1: Neurath am westlichen Hang der Villeausläufer

Neurath hat, wenn man es mit anderen Ortschaften im Rhein-Kreis-Neuss vergleicht, eine ganz besondere Geländestruktur. Hier gibt es große Höhenunterschiede und tiefe Einschnitte im Gelände.[1]



Bild 2: Typische Hohlwege in der Lösslandschaft über die Wasser von der Hochfläche in das Dorf Neurath abfloss [2]

In der Zeit vor dem Braunkohlenbergbau flossen Wässer von der Villehochfläche durch diese Geländeeinschnitte hinab nach Neurath. Neurath bekam mit dem Braunkohlenbergbau ein neues Gesicht. Die alten Bachläufe verschwanden. Es entstand eine neue Kulturlandschaft, in der neue Bäche, Teiche und ein See integriert wurden.
Vor dem Bergbau waren es insbesondere vier Einschnitte/Rinnen über die Wasser nach Neurath hin und weiter zur Erft abgeflossen ist. Dies waren:

- Soodbach,
- Kirschkaulbach,
- Rauftaschbach und
- Gürather Bach.



Bild 3: Abflussrinnen und Bachläufe in Neurath vor der Bergbauzeit [3]

Der Soodbach war der Hauptwasserbringer für Neurath. Er ist durch die Sood [4] geflossen, welche die größte Einschnittsrinne hinunter nach Neurath war. Diese wurde mit Abraummassen des 1907 aufgeschlossenen Tagebaus Neurath überkippt.[5] Der Soodbach floss hinunter zur Allrather Straße und danach entlang der heutigen Donaustraße [6] und weiter am Fuße der nördlich davon ansteigenden Höhen Richtung Frimmersdorf zur Erft. Nach der Einmündung des Kirschkaulbachs und des Rauftaschbachs wird der Soodbach jetzt Frimmersdorfer Bach [7] genannt. In späterer Zeit trägt dieser dann die Bezeichnung „Blutgraben".[8 9] Der Blutgraben fließt nördlich an Frimmersdorf vorbei und mündet dort in die Erft.

Vor der Mündung quert der Blutgraben die Neuenhausener Straße (heute: An der Erfthalle). An diesem Kreuzungspunkt stand früher ein Heiligenhäuschen für den Heiligen Sankt Antonius (im Volksmund: "Tünnes Hüsche").
Sowohl in der topographischen Karte von 1845 (Preußische Uraufnahme) und der geologischen Karte von 1909 sind alle oben beschriebenen Einschnitttäler eingetragen.

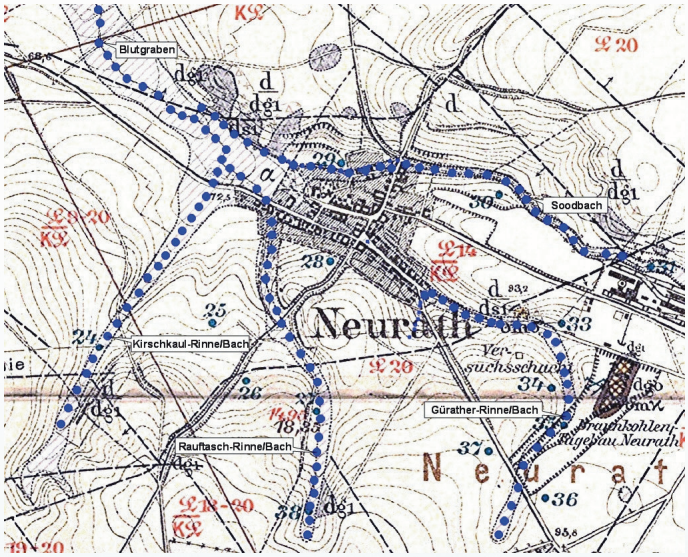


Bild 4: Einschnitttäler/Wasserrinnen in Neurath nach der geologischen Karte von 1909. In der Mitte des Bildes ganz rechts sind bereits die Brikettfabrik Neurath und die ersten Anfänge vom Tagebau Neurath eingezeichnet.

Diese wasserführenden Rinnen muss man sich nicht als rauschende Bäche vorstellen sondern mehr als Trockenrinnen, da in diesen das Wasser teils nur periodisch abfloss.[10] Der Rauftaschbach[11] fließt mit dem Kirschkaulbach in den Feuchtwiesen zwischen Neurath und Frimmersdorf zusammen und von dort weiter in den Blutgraben.
Ein besonderes Wassersammelbecken befand sich in Neurath auf dem alten Kirmesplatz, dem Schnittpunkt von Allrather Straße, Gürather Straße und Frimmersdorfer-/Mittelstraße. Dieses Wassersammelbecken wurde auch "Maar" genannt und diente als Viehtränke.[12,13] Es war der Dorfanger.
Neurath erhielt erst im Jahre 1925 eine zentrale Wasserversorgung. Bis dahin versorgten sich die Haushalte und Bauernhöfe mit Hausbrunnen. Das Wasser, das von den Hausbrunnen angebohrt wurde, wird dem Grundwasserstrom zugerechnet, der sich zwischen dem Löss und den lehmigen Schichten der darunter liegenden Rheinkiespartien befindet.[14] Somit mussten die Dorfbrunnen nicht allzu tief gebohrt werden. Heute werden die Haushalte in Neurath von dem bereits im Jahre 1954 errichteten Wasserwerk Fürth versorgt. In dieses Wasserwerk wird Grundwasser eingespeist, welches die RWE Power AG zur sicheren Führung der Tagebaue ohnehin abpumpen muss.

2. Die Bergbauzeit

Der Tagebau Neurath wurde im Jahre 1907 aufgeschlossenen. Die letzte Kohle wurde 1961 gefördert. Die Brikettfabriken wurden 1968 stillgelegt. Der Tagebau Neurath-Nord hatte seinen Anfang im Jahre 1960. Der Kohleabbau findet hier im Jahre 1985 sein Ende. Mit der Landinanspruchnahme durch den Bergbau verschwanden die natürlichen wasserführenden Rinnen, wie sie in Bild 4 dargestellt sind. Die Wasserführung in Neurath wurde nunmehr industrieseitig geprägt. Um den Bergwerksbetrieb sicher führen zu können, war es erforderlich, das im Tagebaus Neurath anfallende Grundwasser abzupumpen und über Leitungssysteme der Erft zuzuführen. Dabei ging man zweistufig vor. Wie aus Bild 5 ersichtlich, gab es in der Grube mehrere Teiche. Das waren die sogenannten Grubenwasserhaltungen. Dort wurde das Wassser zwischengespeichert, bevor es dann weiter Richtung Erft abgeleitet oder den Brikettfabriken zugeführt wurde. Man unterschied dabei zwischen Grubenwasser und Fabrikspeisewasser.

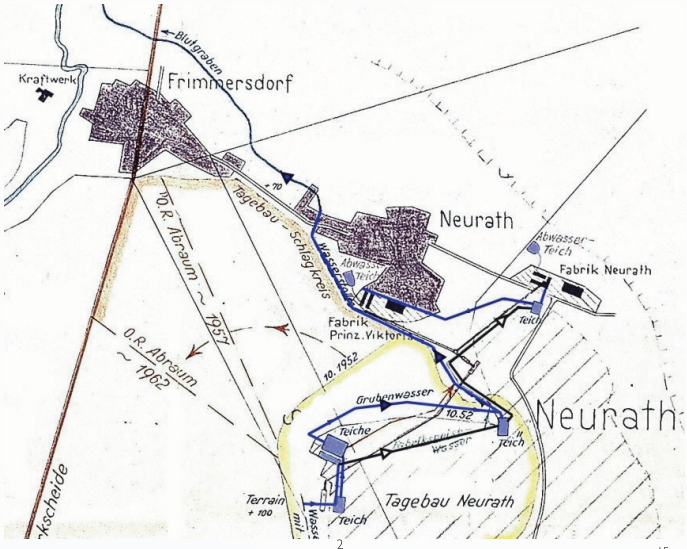


Bild 5: Wasserführung während der Zeit des aktiven Bergbaus von 1907-1985 [15]

Für die Ableitung der Grubenwässer aus dem Tagebau Neurath wurde die Trasse des Rauftaschgrabens zum Teil wieder aktiviert und über diese Strecke eine Rohrleitung mit 80 cm Durchmesser gebaut, die das abgepumpte Wasser in den Blutgraben einspeiste. Auch der Tagebau Neurath-Nord gab später seine Wässer über den Blutgraben zur Erft ab.[16] Die Wässer, die schließlich in den Brikettfabriken nicht mehr benötigt wurden, gelangten dann ebenfalls über Klärteiche in das Ableitungssystem zum Blutgraben und weiter zur Erft.

3. Die heutige Wasserführung in Neurath im Jahre 2016

Der Braunkohlenbergbau, der tief in die Landschaft eingreift, hat die Verpflichtung, die von ihm beanspruchten Flächen wieder nutzbar zu machen. So geschah es auch in Neurath in vorbildlicher Weise. Unter Wahrung des Prinzips der Nachhaltigkeit wurde eine neue, von den Menschen akzeptierte, reich diversifizierte Kulturlandschaft nach dem Bergbau geschaffen. Es entstanden neue Flächen für die Landwirtschaft, die Industrie, die Naherholung und Flächen, die aus ökologischer Sicht einen besonderen Status haben.



Bild 6: Gewässer in Neurath im Jahre 2016

Legende zu Bild 6:

1. Erft
2. Haldenfußbach
2a. Hauptableitung für (2)
2b. Notablauf für(2)
3. Schönungsteiche
3a. Rohrableitung zum Neurather See (8)
4. Graben am Glockenstrauch
4a. Regenrückhaltebecken
5. Kraftwerksteich
5a. Ablaufbauwerk
5b. Rohrleitung vom Kraftwerk (5c) zum Kraftwerksteich (5)
5c. Braunkohlekraftwerk I der RWE Power AG
6. BOWA-Teich
7. Tomatenplantage
7a. Rohrleitung von Tomatenplantage zum Kraftwerksteich (5)
8. Neurather See
9. Graben an der Buchholzer Straße

Der Großteil aller Neurather Wässer hat heute seinen Ursprung im Braunkohlenbergbau und in den mit ihm verbundenen Braunkohlekraftwerken Neurath. Denn bei der Stromerzeugung aus Braunkohle ist das Wasser Arbeitsmedium und der wichtigste Energietransporter im Kraftwerksprozess.[17] Das für die Stromerzeugung benötigte Wasser ist Grundwasser, welches im Vorfeld der Braunkohlentagebau zur Senkung des Grundwasserspiegels abgepumpt wird. Für die Stromerzeugung im Kraftwerk wird das Grundwasser chemisch gereinigt und völlig entmineralisiert. Das nicht mehr benötigte Wasser aus dem Kraftwerksprozess wird dann über Rohr-und Grabensysteme in die Erft (Bild 6, Pos.1) geleitet.

3.1 Das Wassersystem von den beiden Braunkohlekraftwerken zur Erft

Die von den Kraftwerken (Bild 6, Pos. 5c)[18] abgeleiteten Wässer sind besonders gereinigt und werden an drei Messstellen vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW kontrolliert.[19] Sammelbecken für die von den Kraftwerken kommenden Wässer ist der Kraftwerksteich (Bild 6, Pos. 5).

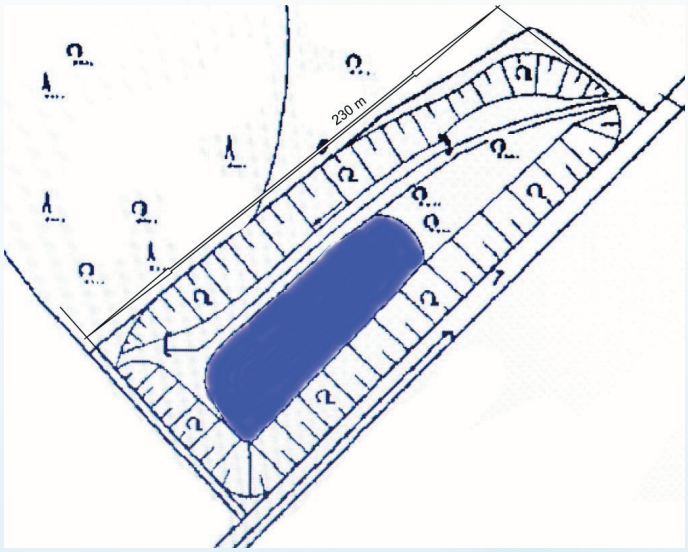


Bild 7: Der Kraftwerksteich[20]

Das Wasser von den Kraftwerken setzt sich aus drei Teilströmen zusammen und wird über eine Rohrleitung (Bild 6, Pos. 5b) zum Kraftwerksteich abgeleitet. Der Jahresrichtwert der dorthin abgeleiteten Wässer beläuft sich auf 5.800.000 m³ pro Jahr.[21]



Bild 8: Der Kraftwerksteich; im Hintergrund das Kraftwerk Neurath I

Am südöstlichen Ende des Kraftwerksteiches befindet sich ein Auslaufbauwerk **(Bild 6, Pos. 5a)**.



Bild 9: Auslaufbauwerk am südwestlichen Ende des Kraftwerksteiches

Mit Austritt des Wassers aus dem Auslaufbauwerk wird das Wassermanagement von der Stadt Grevenbroich gesteuert. Über eine Rohrleitung gelangen die im Bauwerk überlaufenen Wässer zunächst in eine Rohrleitung, von wo aus das Wasser dann in den offen fließenden Haldenfußbach (Bild 6, Pos. 2) fließt.



Bild 10: Der Haldenfußbach

Der reguläre Abfluss des Haldenfußbachs in die Erft (Bild 6, Pos. 2a) erfolgt nach Unterquerung der K 39 über eine Rohrleitung in die Erft. Zusätzlich gibt es noch einen südlich der K 39 verlaufenden Notablauf (Bild 6, Pos. 2b). Das ist ein offener Graben.



Bild11: Mündung des Haldenfußbaches in die Erft nördlich der K 39

In den Kraftwerksteich werden auch über eine 400 m lange Rohrleitung (Bild 6, Pos. 7a) Niederschlagswässer aus der Tomatenfarm (Bild 6, Pos. 7) geleitet. Die Ableitmenge ist auf 125 l/s begrenzt. [22]

3.2. Der BOWA-Teich

Idyllisch und abgeschirmt liegt auf dem Betriebsgelände der RWE Generation AG zwischen Energiestraße und Buchholzer Straße der BOWA-Teich [23] (Bild 6, Pos. 6). Er wird von Wässern aus dem Kraftwerk Neurath (Bild 6, Pos. 5c) gespeist und führt sein Überlaufwasser dem Ablaufsystem des Kraftwerks zu. [24] Der BOWA-Teich hat eine lange Tradition. Denn schon zu Zeiten der Brikettfabrik Neurath, die im Jahre 1909 ihren Betrieb aufnahm, befanden sich hier Klärteiche der Brikettfabrik.

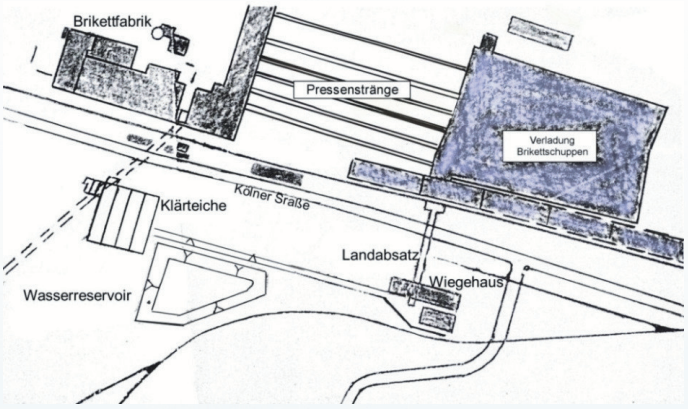


Bild 12: Die Vorläufer des BOWA-Teiches waren ein Klärteich und ein Wasserreservoir der Brikettfabrik Neurath, die bereits 1909 ihren Betrieb aufnahm.



Bild 13: Einlaufbauwerk des alten Klärteichs

Das Wasserreservoir wurde 1957 gebaut. Es war 3 m tief und hatte ein Fassungsvermögen von 6000 m³ . Die Wassersohle lag bei +91,0 m. Insgesamt lag dieses Wasserreservoir 3 m höher als der direkt danebengelegene Klärteich. [25] Dieses ehemalige Wasserreservoir ist heute der BOWA-Teich. Vom alten Klärteich sind nur noch Reste des Einlaufbauwerks vorhanden (Bild 13).



Bild 14: Der BOWA-Teich [26]



Bild 15: Der BOWA-Teich, eine Naturidylle auf dem Betriebsgelände der RWE-Generation AG [27]

Heute ist das Gelände um den BOWA-Teich eine Erholungsidylle. Gepflegte Rasenflächen und ein kleiner, der Situation farblich angepasster Bungalow zieren das Gelände. Die überdachte Terrasse vor dem Bungalow lädt zu Entspannung und Erholung ein. Belüftungsanlagen im Teich sorgen für eine besonders gute Wasserqualität.

3.3 Vier Schönungsteiche

Im Nebenschluss zum Haldenfußbach (Bild 6, Pos.2) finden sich vier Teiche. Das sind sogenannte Schönungsteiche (Bild 6, Pos.3), die mit Wasser aus dem Haldenfußbach gespeist werden. Sie dienen vor allem dazu, dass noch leicht angewärmte Wasser aus dem Haldenfußbach herunterzukühlen, bevor es dann weiter über eine Rohrleitung (Bild 6, Pos.3a) in den Neurather See (Bild 6, Pos.8) gelangt. Die Teiche sind hintereinander so angelegt, dass sie vom eingeleiteten Wasser vollständig durchströmt werden. Die Längsausrichtung der Teiche dient auch dazu, die Verweildauer des Wassers im Teichsystem möglichst lange zu halten. So können sich alle Schwebteilchen absetzen. Die Wassermenge, die von den Teichen zum Neurather See abfließt, ist gering. Denn es wird gerade immer so viel eingeleitet, wie aus dem Neurather See verdunstet. [28]



Bild 16: Die vier Schönungsteiche, die ihr Wasser aus dem Haldenfußbach bekommen und dieses in den Neurather See ableiten. [29]



Bild 17: Der südliche Schönungsteich

.4 Grabensysteme zum Hochwasserschutz

Ausgehend vom Friedhof in Neurath läuft genau in der Mitte der Felder ungefähr parallel zur Frimmersdorf Straße ein Graben (Bild 6, Pos.4), der den Namen Graben am Glockenstrauch hat. Den Namen hat er von einer Straße im südlichen Frimmersdorfer Neubaugebiet. In diesem Neubaugebiet hat der Graben die Aufgabe, dass mögliches Hochwasser zur Erft abgeleitet werden kann. Bevor der Graben zur Erft gelangt, ist südlich von ihm ein großes Regenrückhaltebeckens (Bild 6, Pos.4a) im Nebenschluss angeordnet. Bei Hochwasser würde dann zunächst das Wasser in dieses Becken geleitet. Es dient quasi als ein Puffer.



Bild 18: Der trockengefallene Graben Am Glockenstrauch (mit Linie und Pfeilen gekennzeichnet). Er läuft parallel der Frimmersdorf Straße (Häuserreihe).



Bild 19: Der Graben Am Glockenstrauch kurz vor der Unterquerung der K 39 (links), der Graben unterquert die K 39 (rechtes Bild)



Bild 20: Regenrückhaltebecken im Nebenschluss zum Graben Am Glockenstrauch

Ein weiteres Grabensystem findet sich an der Buchholzer Straße (Bild 6, Pos.9). Es dient zur Ableitung der Oberflächenwässer im Bereich der dort befindlichen Ackerflächen. Hierbei handelt es sich um rekultiviertes Gelände. Die dort zuvor vom Gut Kaulen[30] bewirtschafteten Flächen wurden vom Tagebau Neurath in Anspruch genommen und von diesem später dann rekultiviert zurückgegeben.



Bild 21: Wassergraben an der Buchholzer Straße

3.5 Der Neurather See

Zwischen Neurath und Frimmersdorf liegt das Bergwerksfeld Prinzessin Viktoria mit seiner Braunkohlenlagerstätte. Zur Sicherung der eigenen Energieerzeugung schloss dort die Martinswerk GmbH aus Bergheim im Mai 1960 den Tagebau Neurath-Nord auf. Die Kohleförderung begann im September 1961 und endete im März 1985. Damit keine große Außenhalde entsteht, wurden die beim Aufschluss des Tagebaus anfallenden Abraummassen im benachbarten Tagebau Neurath verkippt. Mit Fortschreiten des Betriebes erfolgte die Innenverkippung und so entstanden unmittelbar wieder Ackerflächen für die Landwirtschaft. Infolge des Massendetfizits blieb ein Restraum übrig. Und diesen galt es wieder nutzbar zu machen.[31] Diskutiert wurde darüber, ob das verbleibende Restloch als Müllkippe genutzt oder gegebenenfalls ein Badesee eingerichtet werden soll. Letztendlich fiel die Entscheidung für ein ökologisch geprägtes Erholungsgebiet, bei dem das verbliebene Restloch mit Wasser aufgefüllt wird. Es sollte ein See entstehen, der Neurather See. Berechnungen hatten ergeben, dass sich der zukünftige Grundwasserspiegel bei + 55 NN einstellen wird. Zur Böschungssicherung wurden in diesem Niveau die Böschungen extra flacher gestaltet, die sogenannten Wellenschlagbereiche. Die Flutung des Tagebaus begann am 9. Dezember 1986.[32] Heute hat der Restraum, gemessen an der Oberkante, eine Größe von 27 ha. Der Grundwassersee ist 13 ha groß. Die größte Längserstreckung liegt bei 518 m.[33]



Bild 22: Der Neurather See, rechts Neurath, oben im Bild das Kraftwerk Neurath I[34] An der Nordseite des Neurather Sees wird eine Photovoltaikanlage betrieben. Daneben hat die Stadt Grevenbroich einen Betriebshof.



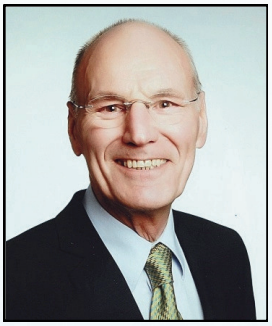
Bild 23: Photovoltaikanlage am Nordrand des Neurather Sees, links daneben ein Betriebshof der Stadt Grevenbroich



Bild 24: Der Neurather See, ein Natureldorado

Dank

Nachstehenden Personen, Institutionen und Unternehmen haben mir großzügig bei der vorliegenden Untersuchung geholfen. Ihnen allen gilt mein aufrichtiger Dank:
Bors, U., Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich;
Carambia, M. Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Fachbereich 56;
Clasen, J.: RWE Power AG, Kraftwerke Frimmersdorf/Neurath, GOF-AC;
Forkel, Ch.: RWE Power AG, Wasserwirtschaft.
Kremer, V.: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Fachbereich 56;
Richter, M.: Untere Wasserbehörde des Rhein-Kreises-Neuss in Grevenbroich;
Schippers, F.J.: RWE Generation, Wasserwirtschaft, Bohrbetrieb und Leitungsnetz GOW-D;
Strohmeier, B., Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Fachbereich 56;
Uhlig, E.: RWE Power AG, Kraftwerke Frimmersdorf/Neurath;
Volmer, M.: Erftverband, Abt. Gewässer-Betrieb;



Impressum

Der Autor, Jahrgang 1939, lebte in seiner Jugendzeit in Neurath. Er studierte Bergbau mit Abschluss als Dipl.-Ing. und promovierte in diesem Fach zum Dr.-Ing. Seit jeher ist er eng mit den Menschen in Neurath und mit der Region verbunden. Diese innige Beziehung war mit ein Anlass, die Untersuchung über die „Wasserläufe in Neurath" vorzulegen. Der Bericht wurde im April 2016 fertiggestellt. Sämtliche Fotos, sofern nicht anders angegeben, Reproduktionen und Bildbearbeitungen in dem Bericht stammen vom Autor.
Abrufbar im Netz unter: www.peter-zenker.de

Quellennachweis

1 Zenker, P.: Die Landschaft Neurath, in: Neurath, Berlin 2010.
2 Beispiele für die typischen Einschnittrinnen in der Lösslandschaft: links: am Gut Karlshof, rechts: Morkener Straße, Gindorf);
3 Foto eines Landschaftsmodells, das der Autor für den Forschungsbericht „Die Landschaft Neurathmit ihren Bachläufen, Wegen und Straßen" erstellte. Als Vorlage diente die topographische Karte von 1896.
4 Als Sood, auch Sod, Sot oder Sode wird in alter kölscher Mundart die Rinne, die Gosse, der Rinnstein an einer Straße bezeichnet aber auch Wege. Bei Flurbezeichnungen für Gelände, die tief liegen und in denen das Regenwasser stehen bleibt, wo sich Pfützen und Lachen bilden. Ein solches Gelände finden wir in dem Hohlweg, der ca. 200 m nördlich und parallel der späteren Kölner Straße verläuft. Der Bereich der Sood wird von Aufschlussmassen des späteren Tagebaus Neurath über kippt. Es einsteht die „Soodkippe".
5 Zenker, P.: Braunkohlenbergbau in Neurath, www.peter-zenker.de
6 Im Bereich von Niederungen von Flussläufen, und eine solche stellt die Donaustraße dar, kommt es zu humosen Bodenablagerungen, welche nicht immer den besten Baugrund darstellen.
7 Krause, P.G.: Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen, Blatt Grevenbroich, Berlin 1912;
8 Der Name Blutgraben rührt sicherlich nicht davon her, dass seinerzeit in der Sood der Galgen von Neurath gestanden haben soll. Wahrscheinlicher ist die Erklärung des Namens mit einem Oxidationsvorgang, wie es der Chefgeologe Lieven vom Tagebau Garzweiler der RWE Power AG am29.11.2009 erläuterte. Die leicht rötliche Färbung von Kies rührt her von den an diesem anhaftenden Eisenpartikeln. Kommt dieser dann mit Wasser zusammen, werden die einzelnen Eisenpartikel gelöst, das gelöste Eisen oxidiert bei Kontakt mit Sauerstoff und es fällt ein Eisenocker aus, der das Wasser schließlich rötlich färbt.
9 Stollenwerk, W.: Die Herrschaft Neurath vom Mittelalter in die Neuzeit, in: Festschrift zum Schützenund Heimatfest vom 12.-15. September 1987;
10 Krause, P.G.: Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen, Blatt Grevenbroich, Berlin 1912;
11 Nach Angaben des Instituts für Germanistik, Vergleichende Literatur-und Kulturwissenschaft - Arbeitsstelle Rheinische Sprachforschung, Dr. Vogelfänger erklärt sich der Name Rauftasch wie folgt: Flurnamen mit dem Namensbestandteil "Tasch" sind immer bildlich zu verstehen und verweisen auf eine Ausbuchtung oder eine Vertiefung (Tasche) im Gelände. Mit "Rauf" ist eine bestimmte Futtervorrichtung für das Vieh gemeint (Räufe, Röff). Das Flurstück hat damit den Namen nach einer Futterstelle für das Vieh erhalten.
12 Stollenwerk, W.: Die Herrschaft Neurath vom Mittelalter in die Neuzeit, in: Festschrift zum Schützenund Heimatfest vom 12.-15. September 1987;
13 Maar = Wasserlache, mit Wasser gefüllte Senke, nach: Wrede, A.: Neuer kölnischer Wortschatz, Köln 1999;
14 Krause, P.G.: Erläuterungen zur Geologischen Karte von Preußen, Blatt Grevenbroich, Berlin 1912;
15 Bildgrundlage aus der Akte Neurath bei der Bezirksregierung Arnsberg, Außenstelle Düren;
16 Zenker, P.: Der Braunkohlenbergbau in Neurath, www.peter-zenker.de;
17 RWE Power AG, Kraftwerke Frimmersdorf und Neurath-Strom aus heimischer Braunkohle, Essen;
18 Auf der Karte ist nur das Braunkohlekraftwerk Neurath I eingezeichnet. Das neue BoA-Kraftwerk 2/3 liegt etwas östlich davon, im Straßendreieck K 24/L375.
19 Angaben des LANUV vom 20.4.2016: das Kraftwerk Neurath hat die Betriebsnummer 222811 mit den Messstellen: 07417900101, /02 und/03.
20 Kartengrundlage LANUV.
21 Nach Angaben der RWE Power AG setzt sich die maximale Jahresableitmenge von 5.800.000 m³/a aus drei Teilströmen zusammen, für die jeweils eine wasserrechtliche Erlaubnis erteilt ist. Da die Betriebszustände der beiden Kraftwerke Schwankungen unterworfen sind, kann ein wie Mengen- wert, beispielsweise m³/h, nicht mit Sicherheit angegeben werden.
22 nach Angabe der Unteren Wasserbehörde des Rhein-Kreises-Neuss vom 9.5.2016;
23 BOWA: Abkürzung für die Betriebsabteilung Bohr- und Wasserwirtschaft der RWE Generation AG;
24 Nach Angaben der RWE Generation, Wasserwirtschaft, Bohrbetrieb und Leitungsnetz GOW-D vom 20.4.2016; der BOWA-Teich „liegt im Zuge des... Ableitungssystems des Kraftwerks Neurath und bezieht sein „Wasser... von diesem..."
25 Bezirksregierung Arnsberg, ehemaliges Bergamt Düren, Akte Neurath Bd. 5, 1956/57
26 Kartengrundlage Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)
27 Skizze des Autors aus 2016
28 Mitteilung der Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich GmbH vom 28.4.2016;
29 Kartengrundlage LANUV
30 Gut Kaulen wurde 1942/43 abgerissen und danach überbaggert.
31 Wiedernutzbarmachung ist nach Definition des Bundesberggesetzes die ordnungsgemäße Gestaltung der vom Bergbau in Anspruch genommenen Oberfläche unter Beachtung des öffentlichen Interesses.
32 Die Flutung des Sees mit Fremdwasser war ein ganz wichtiger Faktor zur Gewährleistung der Standsicherheit der Böschungen. Der Wasserspiegel des neuen Sees wurde damit immer höher gehalten als der Wasserspiegel im umgebenen Gebirge. Die Strömungskräfte waren damit in die Böschung hineingerichtet. Die umgekehrte Fließrichtung des Wassers vom umgebenden Gebirge in den Restraum hätte sich hingegen ungünstig auf die Standsicherheit der Böschungen auswirken können.
34 Zenker, P.: Braunkohlenbergbau in Neurath, in: Braunkohle, Kraftwerke, Briketts, Berlin 2010.
35 Bild von RWE Power AG mit freundlicher Genehmigung

www.dembinski-design.de

DESIGN Studio Dembinski

Inh. Lars Krüger

ihr regionaler Werbepartner



- Autobeschriftung
- Schilder
- Fensterbeschriftung
- Sichtschutzfolien
- Praxisschilder
- Banner
- Leuchtkästen
- Fahnen / Beachflags
- Flyer
- Briefbögen
- Visitenkarten
- Stempel
- Logodesign
- Aufkleber
- Textildruck
- Magnetschilder

Langer Weg 1-9
41517 Grevenbroich

0 21 81 - 243 888
info@dembinski-design.de

JAHRESRÜCKBLICK 2025

“Ganz oder gar nicht!”

Auch in dieser Festschrift möchten wir gemeinsam auf ein schönes Schützenjahr zurückblicken. Neben den aufgeführten Veranstaltungen war das Jahr geprägt von zahlreichen weiteren Veranstaltungen sowie Besuchen bei unseren befreundeten Vereinen.

Generalversammlung und Frühlingsfest
Nach dem ersten Neurather Dartturnier und dem Nachmittag für die Geburtstagsjubilare startete das Schützenjahr traditionell mit der Generalversammlung am dritten Wochenende im März. Nach einer kurzweiligen Versammlung verbrachten einige Mitglieder noch gesellige Stunden an der Theke.
Am Samstagvormittag begann der Tag dann mit dem Zug- und Einzelpokalschießen im Haus Neurath. Bei bester Stimmung wurden die besten Schützen am Schießstand ermittelt. Gleichzeitig stimmten sich die ersten schon auf das abendliche Frühlingsfest ein.
Dazu trafen sich wieder über 200 Besucherinnen und Besucher im Saal vom Haus Neurath. Gemeinsam feierten sie die Krönung des Klompenkönigspaares Sebastian Büll und Miriam Schürhoff. Außerdem fand die Auslosung der Zugfolge statt. Bei Musik von DJ Daniel wurde bis in die Nacht gefeiert.

Schützenbiwak
Mitte Juni folgte dann am Fronleichnamstag die nächste traditionelle Veranstaltung des Jahres. Die Belling-Husaren luden mit dem Kronprinzenpaar Torsten und Nina Binias zum Schützenbiwak. Bei bestem Wetter feierten viele Besucherinnen und Besucher an der Königshütte. Dabei gab es gleich zweimal Grund zum Feiern. Lukas Verneville sicherte sich die Würde des Jungschützenkönigs. Kurz danach trat Bernd Noack an den Schießstand und schoss den Königsvogel für das Jahr 2027 von der Stange. Damit war klar, dass die königsfreie Zeit im Jahr 2026 nicht von langer Dauer sein würde.
Bis in den späten Abend gestalteten die Belling-Husaren ein buntes Programm. Vielen Dank dafür.

Schützenfest
Bereits Tage vor dem Schützenfest begannen im Ort die Vorbereitungen. Vor einigen Hauseingängen und Einfahrten standen plötzlich Baugerüste, Zelte wurden aufgebaut und die Straßen geschmückt. Schnell stellte sich heraus: Das Party-Epizentrum wird sich in diesem Jahr auf der Äuelsbergstraße befinden. Neben der Königsresidenz hatten sich auf dem „Äuelsberg der Könige“ zahlreiche Zugkönige zusammengefunden. Einen ersten Vorgeschmack auf die kommenden Tage gab es am Donnerstagabend vor dem Schützenfest. Während das Königspaar in spe zur Residenzeröffnung geladen hatte, feierten die Zugkönige drumherum ihre Zugkönigsfeiern. Wie zu erwarten endete der Abend für viele auf der Straße und anschließend zwischen den verschiedenen Residenzen. Ein vielversprechender Start ins Schützenfest.

Am Freitag stand nach der Zelteinrichtung schon bald das Antreten auf der Äuelsbergstraße an.

Zum kurzen Umzug mit Vorstand, Fahnen und Standarten sowie den Zugführern wurde die Straße vor der Residenz schnell voll. Gemeinsam ging es zu den Klängen des Tambourkorps Sinsteden und des Musikzugs TV Orken zum Festzelt.

Nach einer kurzweiligen, aber nicht langweiligen Krönungszeremonie ergriff Bürgermeister Klaus Krützen das Wort und sorgte vor allem bei Oliver Beil für die erste Überraschung des Abends. Unerwartet bekam er für sein jahrelanges Engagement für den Verein, für den Ort und für zahlreiche weitere Ehrenämter den Stadtschützenorden verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

Am Samstag trafen sich die Schützen zum Einstimmen aufs Fest und zur Ermittlung des Königs der Zugkönige im Festzelt. Passenderweise bewies König Torsten Binias die glücklichste Hand am Schießstand und sicherte sich neben der Würde des Schützenkönigs auch die des Königs der Zugkönige. Bei gutem Wetter marschierten die Schützen anschließend zum Altenpark, wo erstmalig die Serenade stattfand. Ein paar Änderungen hatte sich Oberst Jochen Becker für das Folgejahr bereits während der Serenade notiert. Insgesamt fand der neue Ort für die musikalische Darbietung unserer Musik aber sehr positiven Anklang.

Während der anschließenden Messe in der Neurather Pfarrkirche St. Lambertus ließen aufziehende Wolken nichts Gutes erahnen. Noch gerade rechtzeitig fand Diakon Manfred Jansen die Abschlussworte. Mit doppeltem Tempo ging es auf dem schnellsten Weg ins Festzelt. Kurzerhand spielten die Musiker den Großen Zapfenstreich im Festzelt. Zukünftig darf in solchen Momenten gerne mehr Ruhe im Zelt herrschen und der Thekenbetrieb darf gerne eingestellt werden. Nach der Verleihung des Oberstordens an Henning Klabunde sorgten Novesia Live und der Showact „SixPack“ für Stimmung im Festzelt.

Am Sonntagmorgen ging es dann in aller Frühe zum Antreten ins Vogelviertel. Dort fand der ein oder andere Bestandteile seiner Uniform wieder — entweder in der Residenz des Jungschützenkönigs oder bei anderen Schützen. Etwas angeschlagen, aber dennoch gut gelaunt ging es zum Frühkonzert ins Festzelt.
Neben zahlreichen Ehrungen für die Jubilare erhielten Sebastian Büll und Klaus Wendland das Silberne Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften für ihre jahrelange Arbeit zum Wohle der Neurather Schützen. Herzlichen Glückwunsch!

Am Nachmittag war Petrus den Neurathern wohlgesonnen. Pünktlich zum Sternmarsch strahlte die Sonne über der Gürather Straße. Bei bester Laune marschierten die Schützen durch den Ort. Ein schöner Tag — vor allem für das Schützenkönigspaar, die Hofdamen und den Königszug, den auch wieder zahlreiche Menschen besuchten.

Am Abend ging es im Festzelt anschließend etwas ruhiger zu. Kräfte schonen war der Ansatz, denn am Montag sollte es noch einmal sportlich werden.

JAHRESRÜCKBLICK 2025

Schon gegen 11:00 Uhr versammelten sich über 150 Schützen und Schützenfrauen des Klompenregiments am Montag zur Pre-Klompenparty auf dem Äuelsberg. Aber auch an zahlreichen anderen Orten begann das traditionelle Einstimmen auf den heimlichen Höhepunkt des Neurather Schützenfestes: den Klompenzug.
Der Vorstand traf sich dazu traditionell in der Klompenresidenz. Außerdem nutzte er die Zeit für Umbaumaßnahmen im Zelt. André Kauertz hatte dankenswerterweise die Aufgabe übernommen, für den Abend mehr Stehtische beim Zeltebauer anzufragen. Diese wurden durch den Vorstand am Morgen aufgebaut, nachdem am Sonntagabend schon zahlreiche Freiwillige einige Tische und Stühle im Zelt zurückgebaut hatten. Nach Abschluss der Arbeiten stand für den Klompenball genug Platz an den beliebten Stehtischen zur Verfügung, der abends bis in die späten Abendstunden zum Feiern einlud.
Auf dem Äuelsberg kristallisierte sich über die Feiertage auch der diesjährige Sessionshit (wie man es im Karneval nennen würde) heraus:

„Ganz oder gar nicht“ von Wolfgang Petry sammelte über die Schützenfesttage und auch darüber hinaus einige Klickzahlen auf den gängigen Streamingplattformen.

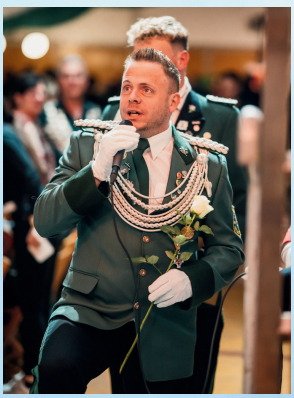
Volkstrauertag und Kriegsgräbersammlung
Nach dem Schützenfest beginnt relativ schnell die kalte Jahreszeit. Am Abend vor dem Volkstrauertag versammelten sich wieder zahlreiche Schützen am Ehrenmal und gedachten aller Opfer von Krieg und Gewalt. Außerdem engagierten sich in den Wochen zuvor wieder einige Züge für die Kriegsgräbersammlung.

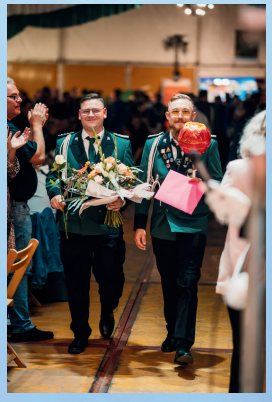
Weihnachten
Mit dem Beginn der Weihnachtszeit endet das Schützenjahr oft mit Weihnachtsfeiern der Zuggemeinschaften. Auch der Vorstand traf sich zur letzten Sitzung des Jahres in geselliger Runde. Doch auch da galt: Nach dem Fest ist vor dem Fest, und die ersten Planungen für 2026 lagen schon auf den Tischen …

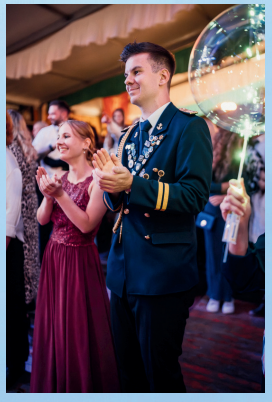









Bilder auf dieser Seite von Christoph Söldner

www.foto.csoeldner.de

JAHRESRÜCKBLICK 2025
In Bildern















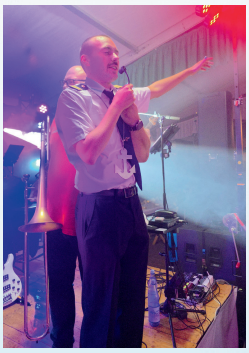





SixPack




S.M. Torsten I.
Königin Nina


S.M. Torsten
Königin Nina


S.M. Torsten I.
Königin Nina



50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Hus
T&N
Königin Nina

50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Husaren
T&N
S.M. Torsten I.

50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Husaren - 50 Jahre Belling Husaren
S.M. Torsten I.

Königin Nina


Spielmannszug
Kölles RoThe 2014







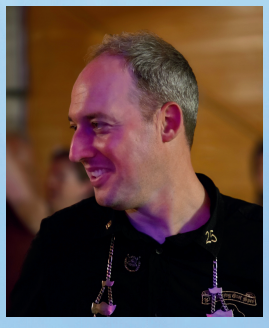





ZUG
2008
2010
2013
AREN




est Neurath






Neues aus Neurath

Kirche St. Lambertus: Hahn und Kreuz erstrahlen in neuem Glanz

Bei Reparaturarbeiten am Kirchturm am 10. April 2025 wurde der Schiefer am Kirchturm ausgebessert. Bei der routinemäßigen Überprüfung des Kreuzes und des Hahns auf der Kirchturmspitze stellten die Arbeiter massive Mängel fest. Das Kreuz befand sich in einem reparaturbedürftigen Zustand. Der „Kaiser", also die hölzerne Spitze des Turms, wies massive Risse sowie morsche Holzstellen auf. Aufgrund dessen drohte der Hahn samt Kreuz von der Spitze hinunterzustürzen. Daher wurde beschlossen, Kreuz und Hahn sofort zu demontieren. Die Firma Nebeler aus Bedburg und die Kunstschmiede Hoppen aus Linz am Rhein demontierten Kreuz und Hahn gemeinsam fachgerecht mithilfe eines Hubsteigers.



Nach zähen Verhandlungen des Neurather Kirchenvorstands mit dem Erzbistum Köln wurde im Sommer 2025 beschlossen, dass das Kreuz und der Hahn restauriert werden sollen. Die Firma Hoppen aus Linz am Rhein übernahm die Sanierungsarbeiten.

Nach Fertigstellung der Arbeiten im Dezember 2025 wurden der Hahn und das Kreuz am 22. Februar 2026 in der Pfarrkirche St. Lambertus Neurath durch den leitenden Pfarrer Dr. Meik Schirpenbach gesegnet. Anschließend montierten am 23. März 2026 die Firmen Nebeler und Hoppen den Hahn und das Kreuz wieder auf der Kirchturmspitze. Dabei kamen ein Kran und ein Hubsteiger zum Einsatz, um das rund 150 kg schwere Gebilde wieder aufzusetzen. Dazu musste ein Teilstück der Straße „An St. Lambertus" im Bereich der Kirche vollständig gesperrt werden.



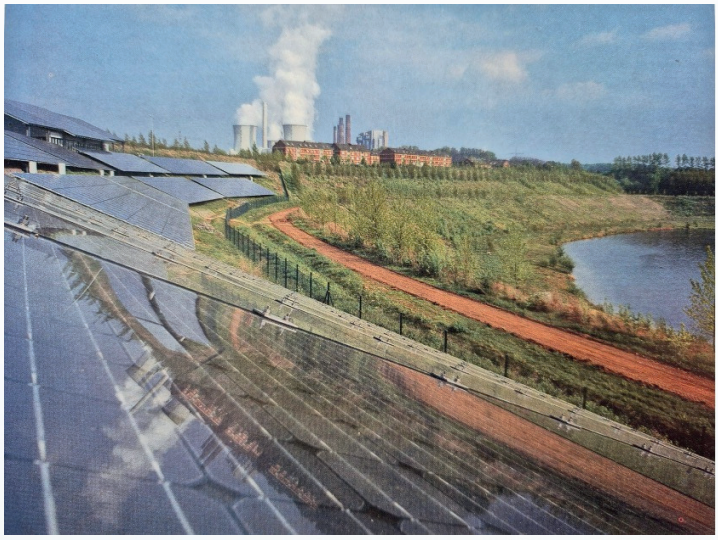


Rückbau der Photovoltaikanlage am Neurather See

Die Photovoltaikanlage am Neurather See war bei ihrer Errichtung Anfang der 1990er-Jahre eine der größten Solaranlagen Deutschlands. Rechnerisch konnte sie während ihres Betriebs rund 70 Haushalte mit Strom pro Jahr versorgen. Im Mai und Juni 2026 wurde die Anlage nun fachgerecht zurückgebaut. Nach mehr als 30 Jahren Betrieb hatte die Technik das Ende ihrer technischen Lebensdauer erreicht. Als Schichtleiter bei RWE hatte Yanik Stein die Möglichkeit, die Arbeiten als Aufsicht vor Ort zu begleiten.

"Als Zweiter Vorsitzender des BSV Neurath freut es mich besonders, dass die Anlage in unserem Dorf nach jahrzehntelangem Betrieb nun die ideale Gelegenheit für Auszubildende von RWE bot, ein praxisnahes Projekt in der Energiewirtschaft zu begleiten und wertvolle Erfahrungen für ihre zukünftigen Aufgaben zu sammeln", sagt Stein.

Ob an dieser Stelle erneut eine Solaranlage entstehen wird, ist derzeit noch nicht entschieden. Sicher ist jedoch: Die Transformation im Rheinischen Revier ist in vollem Gange. Der Ausstieg aus der Kohleverstromung rückt näher, und RWE baut die Erneuerbaren Energien nicht nur im Rheinischen Revier weiter aus. Für die Auszubildenden von heute eröffnet sich damit ein mögliches Arbeitsfeld von morgen.



Die Photovoltaikanlage am Neurather See kurz nach ihrer Inbetriebnahme im Jahr 1991. Im Hintergrund ist das Kraftwerk Neurath zu sehen.



Luftaufnahme der Rückbauarbeiten im Jahr 2026. Die Demontage der Anlage erfolgte unter Beteiligung von Auszubildenden von RWE Power und OPEA.



Rückbau der Solarmodule mit Unterstützung eines Mobilkrans. Das Projekt wurde vor Ort durch Mitarbeitende von RWE begleitet.

Neues aus Neurath

Neuer Dartverein gegründet - Im Flight Club Neurath fliegen die Pfeile

Im vergangenen Jahr gründete sich der erste Neurather Dartverein, der Flight Club Neurath e. V. Die Vereinsmitglieder sind allesamt Freunde des Dartsports. In den ehemaligen Räumlichkeiten des Schützentreffs unter dem Haus Neurath konnte schon nach kurzer Zeit ein Vereinslokal gefunden werden, das durch die Mitglieder aufwendig renoviert und entsprechend den Vereinsbedürfnissen umgebaut wurde.

Nachdem zunächst vier Steeldart-Scheiben zur Verfügung standen, konnten die Räumlichkeiten im Frühjahr 2026 nochmals erweitert werden. So stehen den Spielerinnen und Spielern nun weitere Scheiben sowie zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten zur Verfügung.

Nach mehreren vereinsinternen Spielen, Turnieren und Spielserien fanden im Vereinsheim bereits öffentliche Turniere sowie Begegnungen mit befreundeten Dartvereinen aus der Region statt. Derzeit zählt der Verein 26 Mitglieder, darunter auch Jugendliche. Zur neuen Saison möchten die Dartfreunde zudem am offiziellen Ligabetrieb teilnehmen.
Der Vorsitzende des Vereins, Marc Michel, freut sich über weitere interessierte Mitglieder. Trainiert wird in der Regel montag- und donnerstagabends.

Der Bürgerschützenverein Neurath erhielt beim diesjährigen Dartturnier große Unterstützung durch die Mitglieder des Dartvereins. So stellten sie professionelle Software und entsprechendes Equipment zur Verfügung. Viele der Dartfreunde sind zugleich Mitglieder des Bürgerschützenvereins. Diese enge Verbundenheit zeigt die gute Gemeinschaft innerhalb des Ortes. Die beiden Neurather Vereine blicken daher einer vertrauensvollen und erfolgreichen Zusammenarbeit in den kommenden Jahren entgegen.



Dartturnier 2026

Am 7. Februar fand im evangelischen Gemeindezentrum Neurath das zweite Dartturnier des BSV Neurath statt.

Mit freundlicher Unterstützung des FlightClub Neurath verwandelten wir für ein Wochenende den Saal in einen kleinen Ally Pally.

20 Teams traten zunächst in vier Gruppen gegeneinander an. Die jeweils vier besten einer Gruppe spielten danach in K.O.-Runden gegeneinander. Am Ende stand mit dem Team One and a half Dartman (Marc Michel und Sebastian Bünder) der verdiente Sieger fest. Sie schlugen im Finale das Team Air Force 29/01 (Sebastian Clement und Torsten Wagner) mit 5:0.

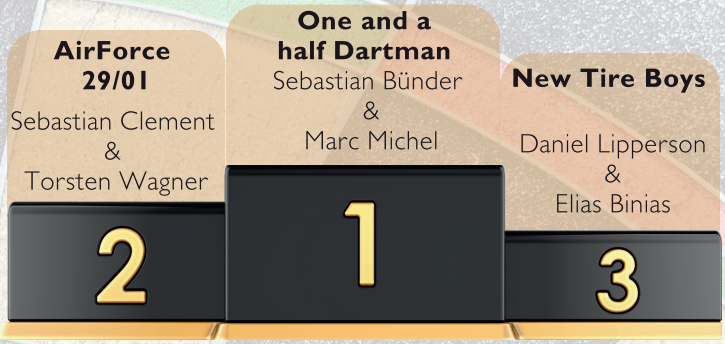
Im Spiel um Platz 3 siegten die New Tire Boys (Daniel Lipperson und Elias Binias) über die Lemminators (Julian und Nicholas Lemke) mit 3:1. Elias war mit gerade einmal 13 Jahren kurzfristig eingesprungen und zeigte sehr starke Leistungen am Board.

Gratulation geht auch an Sebastian Clement, der die einzige 180 im Turnier geworfen hat

Der BSV-Vorstand dankt allen Teams für die Teilnahme. Besonderer Dank geht an das Organisationsteam sowie die evangelische Kirchengemeinde Grevenbroich, den FlightClub Neurath sowie Stavros und Vicky Sakaris für die Unterstützung. Außerdem gilt der Dank allen Helferinnen und Helfern.

Das Organisationsteam hat zwischenzeitlich auch schon den Termin für die dritte Auflage des Turniers festgesetzt. Dieses findet am 27.02.2027 statt.






















ZELTE
Barrawasser GmbH
41515 Grevenbroich, Industriegebiet Ost
Tel.: 0 21 81 / 16 10 31 · Fax: 16 10 33

Festzelte · Partyzelte
Mietmöbel · Leichtbauhallen

www.barrawasser.de · info@barrawasser.de

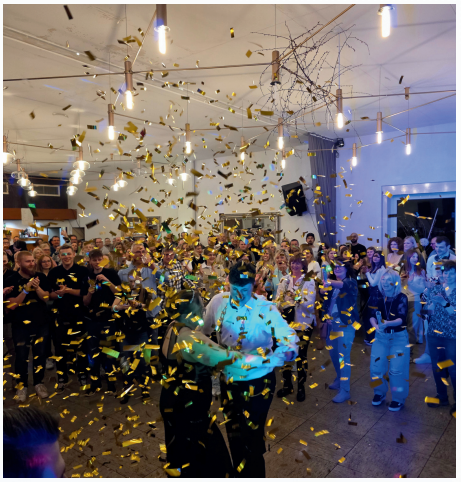


FRÜHLINGSFEST 2026
In Bildern

















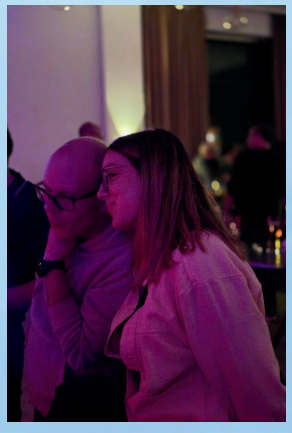














KFZ - Prüfstelle & Sachverständigenbüro *B. Eng.* Jochen Esser

KÜS

Prüfstelle Rommerskirchen



Otto-Hahn-Straße 2 · 41569 Rommerskirchen

Telefon 0 21 83 - 41 49 59 · Telefax 0 21 83 - 44 17 02

www.svesser.de · service@svesser.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 Uhr - 11.30 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag 9.00 Uhr - 12.30 Uhr

MUSIK ZUM SCHÜTZENFEST 2026

FREITAG 11.09.2026

NOVESIA LIVE



SAMSTAG 12.09.2026

NOVESIA LIVE



SHOW ACT "FLÄSCHBÄCK"



SONNTAG 13.09.2026 & MONTAG 14.09.2026

DJ DANIEL



3. NEURATHER

POP-UP BIERGARTEN

PETER-KAUERTZ-PLATZ, NEURATH

05.06.2027
AB 11 UHR

FÜR DIE GANZE FAMILIE



ORGA-TEAM

SPEISEN & GETRÄNKE

FÜR DIE KINDER: STRE-MOBIL



VERWEILEN - GENIESSEN - KLÖNEN

WIR MÖCHTEN MIT EUCH DEN NEURATHER ORTSKERN BELEBEN

2. Neurather Pop-Up-Biergarten

























Auf ein tolles Schützenfest !!

I ♥ A

Anette Belda
BARBARA
APOTHEKE

Inhaberin Anette Belda e.K.
Auf dem Leuchtenberg 44 • 41517 Grevenbroich-Frimmersdorf

Wir grüßen alle Schützen !!

Ihr kompetenter Partner für

Badsanierung
Heiztechnik
Klimatechnik
Kanaltechnik



BERATUNG & PLANUNG
ALLES AUS EINER HAND
UMBAU & ABNAHME

Wir grüßen unser Königspaar & wünschen ein wunderschönes Schützenfest!

FÖCKENRATH
SANITÄR - HEIZUNG - KLIMA - REGENERATIVE ENERGIEN

F+M KANAL TECHNIK GMBH

Lilienthalstraße 22 · 41515 Grevenbroich · 02181-24 000
www.fockenrath.de und www.fm-kanaltechnik.de

SCHIEßERGEBNISSE 2026

KRONPRINZENANWÄRTER
N.N.

EINZELPOKAL DER HERREN

1. Joachim Knabben	GZ Viktoria	29,9 Ringe
2. Norman Osterholz	Sappeure	29,2 Ringe
3. Bernd Noack	Sappeure	28,5 Ringe

EINZELPOKAL DER DAMEN

1. Belinda Beil	JZ Blattschuss	27,1 Ringe
2. Jennifer Quint	Sappeure	25,8 Ringe
3. Nina Binias	Belling Husaren	25,1 Ringe

ZUGPOKAL

1. Sappeurcorps "Null ou vert"	332,0 Ringe
2. Belling Husaren	306,7 Ringe
3. JZ Blattschuss	210,8 Ringe

VIKTORIAPOKAL

1. Sappeurcorps "Null ou vert"	88,8 Ringe
2. Belling Husaren	78,1 Ringe
3. GZ Fortuna	77,9 Ringe

JUNGSCHÜTZENKÖNIG

Marcel Eßer	Jägerzug Edelweiss	36. Schuss

SCHÜLERKÖNIG

Till Krüppel	Garde Husaren	28 Ringe

SENIORENKÖNIG

Hans Noack	Sappeure	29 Ringe

SENIORENKÖNIGIN

Mechtilde Obholzer	26 Ringe

PFÄNDERSCHIESSEN DER HERREN

1. Florian Noack	Sappeure
2. Sebastian Draxl	Sappeure
3. Sebastian Noack	Sappeure

PFÄNDERSCHIESSEN DER DAMEN

1. Julia Thives	Sappeure
2. Sarah Lomanns	Sappeure
3. Nina Binias	Belling Husaren

JUBILÄUMSZÜGE 2026

SCHÜTZENZÜGE:

70 Jahre:
Jägerzug Heideröslein 1956

50 Jahre:
Jägerzug Löstige Boschte 1976

KLOMPENZÜGE:

60 Jahre:
Junge Garde

40 Jahre:
Jötschklomp
Einigkeit macht stark

35 Jahre:
Eine starke Truppe
Neurather Nachwuchs

30 Jahre:
Golden Girls

25 Jahre:
Graf Spee

20 Jahre:
Erftstolz
Las Banditas

10 Jahre:
Unicorns

SCHÜTZENBIWAK 2026

















SCHÜTZENBIWAK 2026













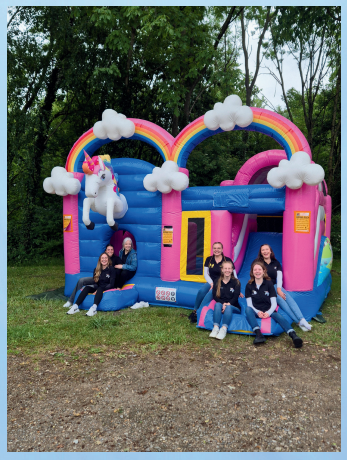


















Wir wünschen allen Schützen und Gästen eine schöne Zeit!



AS Containerdienst

Alfred-Nobel-Straße 57
41515 Grevenbroich
Tel.: 0172 / 911 85 76
www.AS-Containerdienst.de

Öffnungszeiten:
Mo–Do: 7–17 Uhr,
Fr: 7–16 Uhr, Sa: 8–13 Uhr



„Kies, Sand, Schotter, Splitt, dat bringe mer glich met!“

NEU BEI UNS:

BRAUHAUS EN D'R POST

Gutbürgerliche Küche, herzliche Gastfreundschaft
und gesellige Stunden in gemütlicher Atmosphäre.



Friedensstraße 13 (Gindorf)
41517 Grevenbroich

Reservierungen unter:
02181 / 4954075

www.brauhausendrpost.de

Gaffel Kölsch · Bolten Brautradition seit 1266 · Bitburger

Kölsche Momente
... kumm loss mer fi ere



Kölner Brautradition Seit 1894 Privat-Brauerei-Reissdorf

www.reissdorf.de



AUTOHAUS
KÖRFER
FORD-VERTRAGSPARTNER

www.autohaus-koerfer.de
Tel.: 02181 4 24 92

Provinzstraße 32
41517 Grevenbroich-Gustorf

Serviceleistungen rund um Ihren Ford

- Wartung & Inspektion
- Hauptuntersuchung
- Reparatur
- Fahrzeug-Check

- Windschutzscheibe
- Reifen & Räder
- Zubehör
- Finanzierung

KLEIN´S
KLOWAGEN

Klowagen Vermietung
Stefan Klein

01522/4782963
Kleins.klowagen@outlook.de

REGIMENTSBEFEHL 2026

FREITAG, 11.09.2026

18:00 Uhr
Einschießen des Schützenfestes durch die Artillerie am Schützenbaum und anschließend auf dem Kirmesplatz.

19:00 Uhr
Treffpunkt der **Korpsführer mit Adjutanten, Regimentsfahne, alle Zugführer, alle Fahnen- u. Standartenträger und Vorstand in kompletter Uniform ohne Degen** auf dem Gürather Platz zur Abholung SM Torsten I. und Nina Binias mit Gefolge.

19:15 Uhr
Treffpunkt des Regiments (mit Ausnahme der Korpsführer mit Adjutanten, Regimentsfahne, alle Zugführer, alle Fahnen- u. Standartenträger und Vorstand, siehe Treffpunkt 19:00 Uhr) in Uniform **ohne Degen und ohne Hut** im Festzelt.

19:25 Uhr
Antreten Korpsführer mit Adjutanten, Regimentsfahne, alle Zugführer, alle Fahnen- u. Standartenträger und Vorstand in kompletter Uniform ohne Degen

19:30 Uhr
Abmarsch laut Zugordnung über die Zugwege zum Festzelt.

20:00 Uhr
Königsehrenabend, Abkrönung mit Danksagungscour

SAMSTAG, 12.09.2026

12:00 Uhr
Böllerschüsse zum Schützenfest durch die Artillerie.

16:00 Uhr
Treffpunkt des Regiments in kompletter Uniform **mit Degen** im Festzelt, anschließend Kirmesplatzeröffnung, Ermittlung und Bekanntgabe des Königs der Zugkönige, Beförderungen.

17:25 Uhr
Antreten des Regiments in kompletter Uniform **mit Degen** auf dem Kirmesplatz, Spitze Donaustraße.

17:35 Uhr
Abmarsch zur Serenade am „Altenpark" laut Zugordnung.

17:45 Uhr
Tambourkorps und Musikzüge nehmen Aufstellung auf der Kreuzung Donaustraße / Auf dem Goldacker mit Blickrichtung auf den „Altenpark". Schützen im Marschblock I + II stehen auf der Straße „Auf dem Goldacker". Schützen im Marschblock III stehen auf der Straße „Donaustraße", jeweils mit Blickrichtung zur Musik.
Serenade am „Altenpark", alle Tambourkorps und Musikzüge spielen zusammen drei Märsche.
Nach der Serenade Aufstellung laut Zugordnung.

18:10 Uhr
Abmarsch laut Zugordnung über die Zugwege zur Kirche.

18:30Uhr
Ökumenischer Gottesdienst mit Totenehrung in der Kirche.
Nach dem Gottesdienst, Großer Zapfenstreich am Denkmal.

Marschblock I und Marschblock II nimmt Aufstellung auf der Straße (Seite Schützenbaum) mit Blickrichtung Bushaltestelle, Spitze steht Einfahrt Parkplatz Schützenbaum. Tambourkorps und der Musikzug vom Marschblock I stellen sich direkt gegenüber dem Denkmal auf.
Marschblock III nimmt Aufstellung auf der Straße (Seite Bushaltestelle) mit Blickrichtung Schützenbaum, Spitze steht Einfahrt Kirche.
Fahnen- und Standartenträger nehmen Aufstellung oberhalb des Denkmals.
Artillerie nimmt auf dem Parkplatz am Schützenbaum Aufstellung, Schussrichtung zur Straße „Im Meiswinkel"

Auf das Kommando „Helm ab zum Gebet" werden die Fahnen und Standarten gesenkt. Alle Schützen, mit Ausnahme der Fahnen- und Standartenträger nehmen den Hut ab. Während dem Lied „Ich bete an die Macht der Liebe" schießt, **mit Ankündigung**, die Artillerie 3 Schuss Ehrensalut. Beim Spielen des „Deutschlandliedes" wird der Text der 3. Strophe mitgesungen.
Wir erwarten, dass sich alle Schützen dem Anlass entsprechend verhalten.
Abmarsch laut Zugordnung zum Festzelt.

20:00 Uhr
Festball im Festzelt mit Ehrung Jungschützenkönig, Verleihung Oberstorden und Showact.

SONNTAG, 13.09.2026

09:15 Uhr
Treffpunkt des Regiments in kompletter Uniform **mit** Degen zum Choral und Frühparade auf der Falkenstraße, Spitze Hausnummer 24.

09:30 Uhr
Antreten des Regiments in kompletter Uniform **mit** Degen zum Choral und Frühparade.

09:35 Uhr
Abmarsch laut Marschordnung laut Zugordnung über die Zugwege zum Denkmal. Hier begrüßen Könige, Vorstand und die befreundeten Vereine das Regiment.

Marschblock I nimmt Aufstellung auf der Straße (Seite Schützenbaum) mit Blickrichtung Bushaltestelle, Spitze steht Einfahrt Parkplatz Schützenbaum. Wenn Marschblock I steht, geht das Tambourkorps und der Musikzug vom Marschblock I zum Denkmal.
Marschblock II nimmt Aufstellung auf der Straße (Seite Bushaltestelle) mit Blickrichtung Schützenbaum, Spitze steht Einfahrt Kirche.
Fahnen- und Standartenträger nehmen Aufstellung oberhalb des Denkmals.
Artillerie nimmt auf dem Parkplatz am Schützenbaum Aufstellung, Schussrichtung zur Straße „Im Meiswinkel".

Rede Präsident, Choral, Gefallenenehrung und Kranzniederlegung

Während dem Lied „Ich hatt´einen Kameraden" schießt, **mit Ankündigung**, die Artillerie 3 Schuss Ehrensalut und die Kranzniederlegung erfolgt durch 2 Schützen (Marinezug 1922 Neurath).

Nach dem Choral Abmarsch zur Frühparade. **Besonderheit ist hier, dass Marschblock I+II die Parade zusammen durchführt (TC Sinsteden mit MZ TV Orken und MZ Rurtaler Musikanten)**, danach ziehen wir zum Festzelt.

10:15 Uhr
Frühkonzert mit Ehrung Schülerkönig, Seniorenkönigspaar, Jubilare und Verleihung der Verdienstorden.

14:30 Uhr
Treffpunkt aller Marschblöcke in kompletter Uniform **mit** Degen zum Sternmarsch auf dem Gürather Platz.

15:00 Uhr
Antreten der einzelnen Korps in kompletter Uniform **mit** Degen zum Sternmarsch.
Alle Fahnen- u. Standartenträger mit Fahnenoffizieren, Schellenbaum und Blumenhörnern gehen direkt zum Vorplatz Blumenkörbchen / Hofladen bei Familie Nobis und nehmen Aufstellung laut Marschordnung Fahneneinmarsch.
Alle anderen gehen direkt zu ihren Antreteplätzen.

Marschblock I: Jägerkorps, Spitze Bushaltestelle Im Meiswinkel, Richtung Gürather Straße
Marschblock II: Gardekorps / Grenadierkorps, Spitze An St. Lambertus 47, Richtung Gürather Straße
Marschblock III: Gardekorps / Grenadierkorps, Spitze Glück-Auf-Straße 4, Richtung Gürather Straße

Ab 15:10 Uhr
Abmarsch der einzelnen Marschblöcke **mit Gewehr über** laut Zugordnung zum Sternmarsch.
Nach Abmarsch auf der Gürather Straße ist die Blickrichtung aller Marschblöcke ehemals Gaststätte Kanönchen.
Beim Einmarsch von Schellenbaum, allen Fahnen- und Standartenträgern mit Fahnenoffizieren und Blumenhörnern gehen die Offiziere der jeweiligen Züge **nebeneinander**, Fahnenoffiziere **präsentieren das Gewehr**.

15:30 Uhr
Antreten des Regiments in Uniform mit Degen nach dem Sternmarsch auf der Gürather Straße.
Nach dem Fahneneinmarsch begrüßen die Könige, Vorstand und Gefolge das Regiment.

16:00 Uhr
Abmarsch Festzug in Zugordnung über die Zugwege zur großen Parade.
Vor der Königsparade treten in nachfolgender Reihenfolge an:
Tambourkorps und Musikzug, Schellenbaum-, Blumenhorn-, Fahnen- und Standartenträger. Diese bringen Jungschützenkönig, König der Zugkönige, Schülerkönig, Vorstand und Gefolge zur Bühne. Nachdem diese auf der Bühne ihren Platz eingenommen haben, zieht die Abteilung zurück zum Regiment und tritt zur Parade in ihre Züge ein.
Nach der Parade Abmarsch zum Festzelt.

18:00 Uhr
Regimentsabend

19:30 Uhr
Ball der Zugkönige, Vorstellung der Zugkönigspaare, Ehrung Schießwettbewerbe und Dartturnier.

REGIMENTSBEFEHL 2026

MONTAG, 14.09.2026

16:45 Uhr
Treffpunkt der Marschblöcke zum Sternmarsch:

Marschblock I: Glück-Auf-Straße, Richtung Gürather Straße
Marschblock II: Im Meiswinkel, Richtung Gürather Straße
Marschblock III: Gürather Straße, Höhe Wirtz
Marschblock IV: Im Meiswinkel, hinter Marschblock II

17:15 Uhr
Antreten der Marschblöcke zum Sternmarsch.

17:20 Uhr
Abmarsch der einzelnen Marschblöcke laut Zugordnung zum Sternmarsch.

17:40 Uhr
Antreten des Klompenregiments nach dem Sternmarsch auf der Gürather Straße, hier begrüßen das Klompenkönigspaar, Vorstand und Gefolge das Klompenregiment, anschließend Umzug und große Klompenparade.
Vor der Königsparade treten in nachfolgender Reihenfolge an:
Tambourkorps und Musikzug, alle Fahnenträger und Schildträger. Diese bringen das Klompenkönigspaar, Vorstand und Gefolge zur Bühne, anschließend ziehen sie zurück und reihen sich wieder in ihre Züge zur großen Parade ein.
Nach der Parade, Abmarsch der einzelnen Marschblöcke zum Festzelt.

18:30 Uhr
Klompenball im Festzelt.

Änderungen im Ablauf werden kurzfristig bekanntgegeben.

Wir erwarten, dass den Anweisungen der Regiments- und Korpsführung Folge geleistet wird.

Wir wünschen Ihnen, liebe Schützen, Ihren Familien und unseren Freunden und Gästen ein geselliges und harmonisches Schützenfest.

Mit Schützengruß

gez.
Jochen Becker
Oberst

gez.
Simon Pieske
Adjutant

.....

Deutschlandlied (3. Strophe) Text: Hoffmann von Fallersleben (1798-1874)
Einigkeit und Recht und Freiheit für das Deutsche Vaterland!
Danach lasst uns alle streben, brüderlich mit Herz und Hand!
Einigkeit und Recht und Freiheit sind des Glückes Unterpfand!
Blüh`im Glanze dieses Glückes, blühe deutsches Vaterland!

Zugordnung Abholung Königspaar
FREITAGABEND

Oberst Jochen Becker und Adjutant Major Simon Pieske

TC Sinsteden
MZ TV Orken

Alle Korpsführer mit Adjutanten

Regimentsfahne

Königspaar mit Gefolge
Vorstand

Alle Zugführer

Alle Fahnen- u. Standartenträger

gez.
Jochen Becker
Oberst

gez.
Simon Pieske
Adjutant



PROSANO
PHYSIOTHERAPIEN
&
OSTEOPATHIE



Wir sind eine gemütliche Praxis im Herzen von GV - Wevelinghoven und bieten Ihnen individuelle Behandlungen in entspannter Atmosphäre.

Außerdem besitzen wir die Heilpraktikererlaubnis, durch die **Akuttermine**, ohne ärztliches Rezept, sowie **osteopathische Behandlungen** bei uns möglich sind. Termine können Sie von montags bis freitags zwischen 8 und 13 Uhr vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Praxis !

Tel.: **02181-2147027**

www.prosano-physiotherapien.de

ZUGORDNUNG 2026
SAMSTAGABEND

MARSCHBLOCK I

ZUGFÜHRER

Sappeure

Major Bernd Noack

Tambourcorps Sinsteden
Musikzug TV Orken

Oberst: Jochen Becker

Adjutant: Major Simon Pieske

Zuggemeinschaft
GZ Eintracht mit Regimentsfahne / GZ Viktoria

Hauptmann Udo Moelgen / Major Hans Faassen

Korpsführer: Korvettenkapitän Sebastian Büll

Adjutant: Kapitänleutnant Joschua Boles

Rote Husaren
Belling Husaren

Hauptmann Alexander Weinberg
Major Manfred Klevers

MARSCHBLOCK II

Tambourcorps Eckum
Musikzug Rurtaler Musikanten

Korpsführer: Major Sebastian Draxl

Adjutant: Hauptmann Christoph Hofmann

Fahnenschwenkerinnen
Neurather Minis
Garde Husaren
GZ Erftstolz
Könige, Vorstand und Gefolge
MZ Admiral Graf Spee
MZ 1922 Neurath

N.N.
N.N.
Oberfeldwebel Till Krüppel
Major Alexander Knabben

Kapitänleutnant Björn Piontkowski
Kapitänleutnant Philip Verneville

MARSCHBLOCK III

Musikzug Orchester Rheinlandklänge

Korpsführer: Major Kevin Hemmersbach

Adjutant: Hauptmann André Kauertz

JJZ Heimattreue
JZ Edelweiss
JZ Löstige Boschte
JZ Blattschuss
Zuggemeinschaft
Artillerie / GZ Fortuna

Hauptmann Dominik Wendland
Hauptmann Marius Wingrich
Major Christof Spenrath
Major Markus Rinkert

Oberstleutnant Theo Schiffer / Hauptmann Marc Michel

ZUGORDNUNG 2026
SONNTAGMORGEN

MARSCHBLOCK I

Sappeure

Tambourcorps Sinsteden
Musikzug TV Orken

Oberst: Jochen Becker

Zuggemeinschaft
GZ Eintracht mit Regimentsfahne / GZ Viktoria

Korpsführer: Major Sebastian Draxl

Fahnenschwenkerinnen
Neurather Minis
Garde Husaren
GZ Erftstolz

Korpsführer: Korvettenkapitän Sebastian Büll

Rote Husaren
Belling Husaren
MZ Admiral Graf Spee
MZ 1922 Neurath

ZUGFÜHRER

Major Bernd Noack

Adjutant: Major Simon Pieske

Hauptmann Udo Moelgen / Major Hans Faassen

Adjutant: Hauptmann Christoph Hofmann

N.N.
N.N.
Oberfeldwebel Till Krüppel
Major Alexander Knabben

Adjutant: Kapitänleutnant Joschua Boles

Hauptmann Alexander Weinberg
Major Manfred Klevers
Kapitänleutnant Björn Piontkowski
Kapitänleutnant Philip Verneville

MARSCHBLOCK II

Musikzug Rurtaler Musikanten

Korpsführer: Major Kevin Hemmersbach

JZ Edelweiss
Könige, Vorstand und Gefolge
JZ Blattschuss
JZ Heimattreue
JZ Löstige Boschte
Zuggemeinschaft
Artillerie / GZ Fortuna

Adjutant: Hauptmann André Kauertz

Hauptmann Marius Wingrich

Major Markus Rinkert
Hauptmann Dominik Wendland
Major Christof Spenrath

Oberstleutnant Theo Schiffer / Hauptmann Marc Michel

ZUGORDNUNG 2026
SONNTAGNACHMITTAG / FESTZUG

MARSCHBLOCK I	ZUGFÜHRER
Sappeure mit Schellenbaum	Major Bernd Noack
Tambourcorps Sinsteden **Musikzug TV Orken**	
Oberst: Jochen Becker	**Adjutant: Major Simon Pieske**
Zuggemeinschaft GZ Eintracht mit Regimentsfahne / GZ Viktoria	Hauptmann Udo Moelgen / Major Hans Faassen
Korpsführer: Major Kevin Hemmersbach	**Adjutant: Hauptmann André Kauertz**
JZ Löstige Boschte	Major Christof Spenrath
JZ Blattschuss	Major Markus Rinkert
JZ Heimattreue	Hauptmann Dominik Wendland
JZ Edelweiss	Hauptmann Marius Wingrich
Gastzug JZ Fidele Jonge Grevenbroich	Oberleutnant Lars Freiberg

MARSCHBLOCK II	
Tambourcorps Eckum **Musikzug Orchester Rheinlandklänge**	
Korpsführer: Korvettenkapitän Sebastian Büll	**Adjutant: Kapitänleutnant Joschua Boles**
Fahnnschwenkerinnen	N.N.
Neurather Minis	N.N.
Garde Husaren	Oberfeldwebel Till Krüppel
Gastzug Edelknaben & Tellschützen Frimmersdorf	N.N.
Könige, Vorstand und Gefolge	
MZ 1922 Neurath	Kapitänleutnant Philip Verneville
MZ Admiral Graf Spee	Kapitänleutnant Björn Piontkowski
GZ Erftstolz	Major Alexander Knabben

MARSCHBLOCK III	
Tambourcorps Gustorf-Gindorf **Musikzug Rurtaler Musikanten**	
Korpsführer: Major Sebastian Draxl	**Adjutant: Hauptmann Christoph Hofmann**
Rote Husaren	Hauptmann Alexander Weinberg
Gastzug Rote Husaren Bedburg	Christopher Pütz
Belling Husaren	Major Manfred Klevers
Gastzug Artilleriezug Frimmersdorf	Oberleutnant Andreas Esser
Gastzug Artilleriecorps Allrath	Major Christian Schnabel
Zuggemeinschaft Artillerie Neurath / GZ Fortuna	Oberstleutnant Theo Schiffer / Hauptmann Marc Michel

STERNMARSCH SONNTAGNACHMITTAG 2026

Jägerkorps (Marschblock I)

14:30 Uhr Treffpunkt: Gürather Platz (Höhe Pizzeria)
15:00 Uhr Antreten zum Sternmarsch (Spitze Bushaltestelle, Im Meiswinkel)
Fahnen- und Standartenträger mit Fahnenoffiziere und Blumenhörner gehen direkt zum Vorplatz Blumenkörbchen bei Fam. Nobis.

Ab ca. 15:10 Uhr Abmarsch über Im Meiswinkel zur Gürather Straße
Korpsführung: Kevin Hemmersbach, André Kauertz
Tambourcorps Sinsteden
Musikzug TV Orken
TC + MZ spielen beim Einmarsch auf der Gürather Straße zusammen auf.

Gardekorps / Grenadierkorps (Marschblock II)

14:30 Uhr Treffpunkt: Gürather Platz (Höhe Pizzeria)
15:00 Uhr Antreten zum Sternmarsch (Spitze An St. Lambertus 47)
Fahnen- und Standartenträger mit Fahnenoffiziere und Blumenhörner gehen direkt zum Vorplatz Blumenkörbchen bei Fam. Nobis.

Ab ca. 15:15 Uhr Abmarsch über St. Lambertus zur Gürather Straße
Korpsführung: Sebastian Büll, Joschua Boles
Tambourcorps Eckum
Musikzug Orchester Rheinlandklänge

TC + MZ spielen beim Einmarsch auf der Gürather Straße zusammen auf.

Gardekorps / Grenadierkorps (Marschblock III)

14:30 Uhr Treffpunkt: Gürather Platz (Höhe Pizzeria)
15:00 Uhr Antreten zum Sternmarsch (Spitze Glück-Auf-Straße 4)
Fahnen- und Standartenträger mit Fahnenoffiziere, Schellenbaum und Blumenhörner gehen direkt zum Vorplatz Blumenkörbchen bei Fam. Nobis.

Ab ca. 15:20 Uhr Abmarsch über Glück-Auf-Straße zur Gürather Straße
Korpsführung: Sebastian Draxl, Christoph Hofmann
Tambourcorps Gustorf-Gindorf
Musikzug Rurtaler Musikanten

TC + MZ spielen beim Einmarsch auf der Gürather Straße zusammen auf.

gez.
Jochen Becker
Oberst

gez.
Simon Pieske
Adjutant

STERNMARSCH 2026
ZUGORDNUNG

Jägerkorps (Marschblock I)

Korpsführung: Hemmersbach / Kauertz

Tambourcorps Sinsteden
Musikzug TV Orken

JZ Löstige Boschte
JZ Blattschuss
JZ Heimattreue
JZ Edelweiss
Gastzug JZ Fidele Jonge Grevenbroich

Zwischen JZ Löstige Boschte und Musikzug etwas Platz lassen auf der Gürather Straße für die Zuggemeinschaft GZ Eintracht / GZ Viktoria!

Gardekorps / Grenadierkorps (Marschblock II)

Korpsführung: Büll / Boles

Tambourcorps Eckum
Musikzug Orchester Rheinlandklänge

Fahnenschwenkerinnen
Neurather Minis
Garde Husaren
Gastzug Edelknaben & Tellschützen Frimmersdorf
MZ 1922 Neurath
MZ Admiral Graf Spee
GZ Erftstolz

Zwischen Gastzug Edelknaben & Tellschützen Frimmersdorf und MZ 1922 Neurath etwas Platz lassen auf der Gürather Straße für Könige, Vorstand und Gefolge!

Gardekorps / Grenadierkorps (Marschblock III)

Korpsführung: Draxl / Hofmann

Sappeure
Zuggemeinschaft GZ Eintracht / GZ Viktoria
Tambourcorps Gustorf-Gindorf
Musikzug Rurtaler Musikanten

Rote Husaren
Gastzug Rote Husaren Bedburg
Belling Husaren
Gastzug Artilleriezug Frimmersdorf
Gastzug Artilleriecorps Allrath
Zuggemeinschaft Artillerie Neurath / GZ Fortuna

Sappeure und die Zuggemeinschaft GZ Eintracht / GZ Viktoria gehen direkt auf ihre zugeteilten Plätze beim Einmarsch auf der Gürather Straße!

gez.
Jochen Becker / Oberst

gez.
Simon Pieske / Adjutant

ZUGFOLGE 2026
KLOMPENMONTAG

MARSCHBLOCK I

Tambourcorps Sinsteden
Musikzug TV Orken

Verantwortlich für Marschblock I:	**Udo Moelgen**
Oberst und Adjutanten	**Jochen Becker Belinda Beil Simon Pieske**

Zugname	**Zugführer**
Löstige Boschte	Klaus Krützen
Einigkeit macht stark	**Elisabeth Hemmersbach (Kassendienst)**
Belling Husaren	Ingo Boles
Neurather Herzblättchen	Heike Link
Golden Girls	Nicole Haeffs
Brand Aktuell	Stefanie Broisch
Sternschnuppen	Andrea Kauertz
Black and White / Das lustige Kleeblatt	Detlef Gruna / Elisabeth Schätzke

Treffpunkt zum Sternmarsch: 16.45 Uhr
Glück-Auf-Straße - Richtung Gürather Straße

MARSCHBLOCK II

Tambourcorps Eckum
Musikzug Rurtaler Musikanten

Verantwortlich für Marschblock II:	**Piere Garthoff**

Zugname	**Zugführer**
Schluckspechte	Inga Klabunde
Mamma Mia	Ellen Stein
Illegal 2000	Michaela Wolf-Hilgers
Neurather Durstlöscher	Marco Schmidt
Don Promillas	Leia Wirtz
Neurather Nachwuchs	Sabine Weber
Barfuß Bethlehem	Alexander Stapelfeldt
Blattschuß	Oliver Beil

Treffpunkt zum Sternmarsch: 16.45 Uhr
Im Meiswinkel - Richtung Gürather Straße

ZUGFOLGE 2026
KLOMPENMONTAG

MARSCHBLOCK III

Spielmannszug Kölns Rothe
Musikzug Neuss-Furth

Verantwortlich für Marschblock III: **Lukas Kenter**
Königspaar, Vorstand und Gefolge

Zugname	**Zugführer**	
Klütte-Jonge	**Nick Walda**	**(Königszug)**
Unicorns	**Yasmin Boles**	**(Königszug)**
Freche Bienen `09	Michaela Moelgen	
Eine starke Truppe	Ellen Abels	
Jötschklomp	Ralf Stein	
Trinkerbells	Isabell Weber	
Dat Nöroder Appelkorngeschwader	Angela Füsser	
Immer Blau	André Kauertz	

Treffpunkt zum Sternmarsch: 16.45 Uhr
Gürather Straße, Höhe Wirtz

MARSCHBLOCK IV

Musikzug Orchester Rheinlandklänge

Verantwortlich für Marschblock IV: **Belinda Beil**

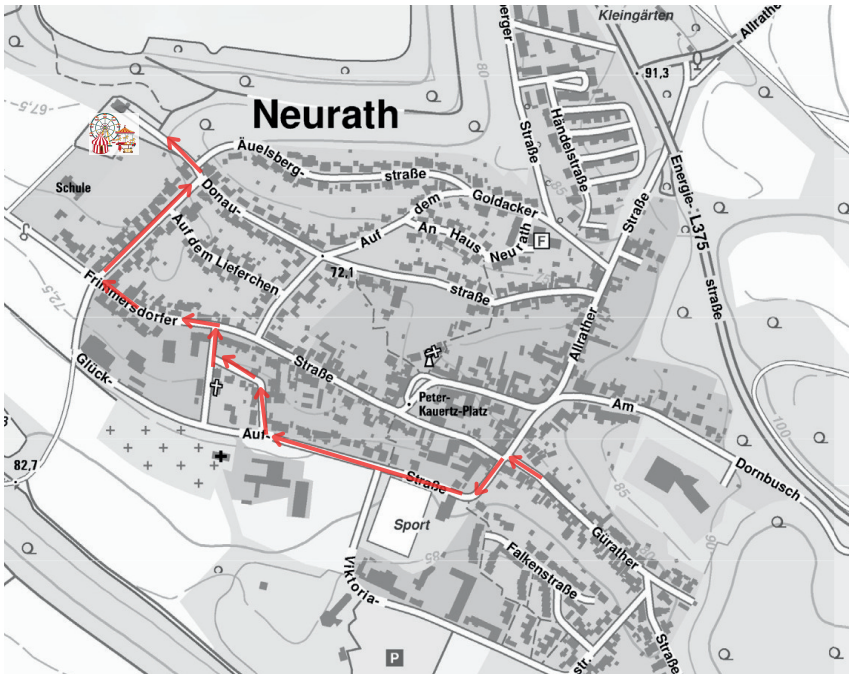
Zugname	**Zugführer**
Las Banditas	Marion Wirtz
Graf Spee	Tobias Brings-Wiesen
Blaue Jungs	Sascha Krüppel
Die Regenwürmer	Bianca Hermann
Peanuts	Andrea Feithen
Erfstolz	Marc Klevers
Junge Garde	Hartmut Pieske

Treffpunkt zum Sternmarsch: 16.45 Uhr
Im Meiswinkel, hinter Marschblock II

gez.	**gez.**	**gez.**
Jochen Becker	**Belinda Beil**	**Simon Pieske**
Oberst	**Adjutantin**	**Adjutant**

MARSCHWEGE 2026

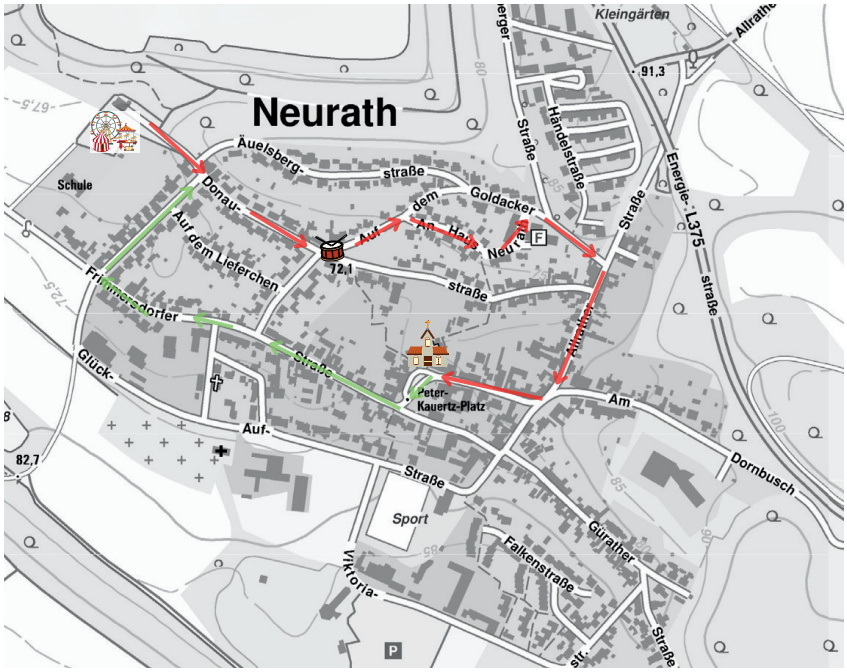
Freitag, 11.09.2026



19:25 Uhr
Antreten auf dem Gürather Platz zur Abholung SM Torsten und Nina Binias mit Gefolge.

Abmarsch über Glück-Auf-Straße, Martin-Luther-Straße, Frimmersdorfer Straße, Am Schimmelsbusch zum Festzelt.

Samstag, 12.09.2026



17:25 Uhr
Antreten zur Serenade am „Altenpark“ auf dem Kirmesplatz (Spitze Donaustraße).

Abmarsch zur Serenade über Donaustraße zum „Altenpark“.

Nach der Serenade, Abmarsch über Auf dem Goldacker, An Haus Neurath, Auf dem Goldacker, Allrather Straße, An St. Lambertus zur Kirche.

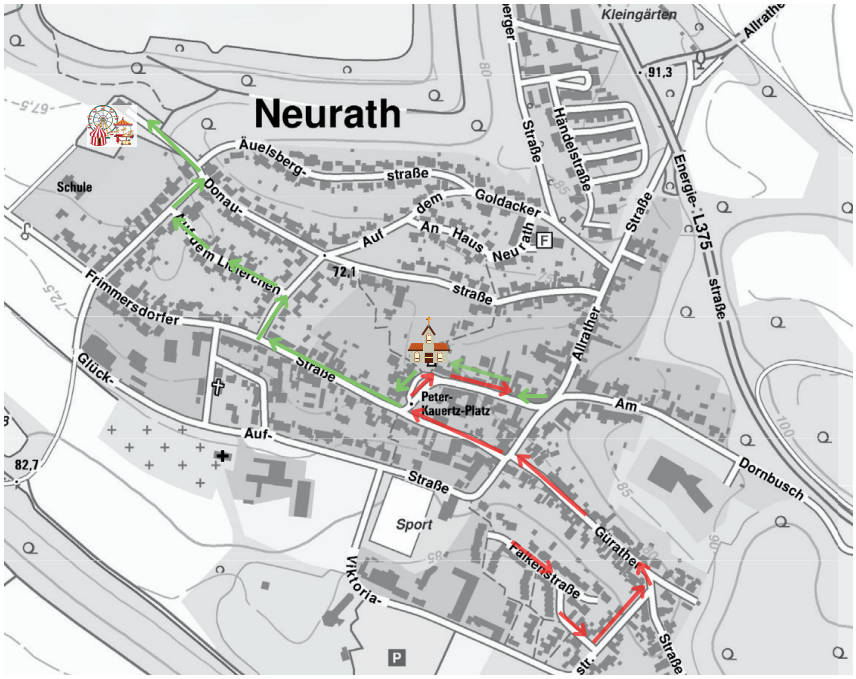
Anschließend Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche. Nach dem Gottesdienst,

Großer Zapfenstreich am Denkmal.

Nach dem Zapfenstreich, Abmarsch über Frimmersdorfer Straße, Am Schimmelsbusch zum Festzelt.

MARSCHWEGE 2026

Sonntagmorgen, 13.09.2026



09:30 Uhr
Antreten des Regiments auf der Falkenstraße (Spitze Hausnr. 24).

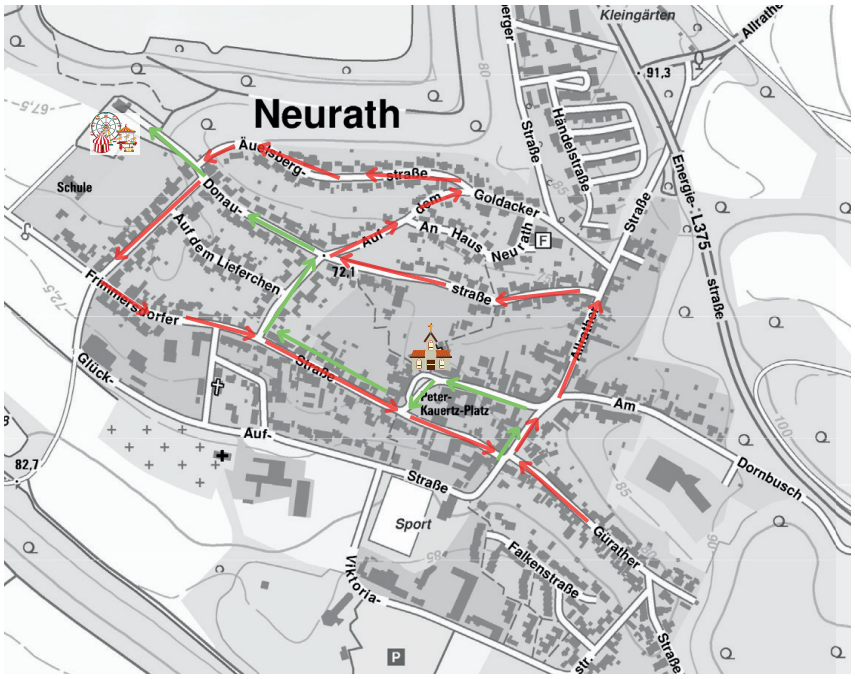
Abmarsch zum Denkmal über Viktoriastraße, Gürather Straße, Im Meiswinkel, An St. Lambertus zum Denkmal.

Hier begrüßen Könige, Vorstand und die befreundeten Vereine das Regiment.

Choral am Denkmal mit Kranzniederlegung anschließend Kirchenparade.

Nach der Kirchenparade, Abmarsch über Frimmersdorfer Straße, Auf dem Strenkelrath, Auf dem Lieferchen, Am Schimmelsbusch zum Festzelt.

Sonntagnachmittag, 13.09.2026



15:00 Uhr
Antreten aller Marschblöcke zum Sternmarsch:

Marschblock I: Jägerkorps, Spitze Bushaltestelle Im Meiswinkel, Richtung Gürather Straße

Marschblock II: Gardekorps / Grenadierkorps, Spitze An St. Lambertus 47, Richtung Gürather Straße

Marschblock III: Gardekorps / Grenadierkorps Spitze Glück-Auf-Straße 4, Richtung Gürather Straße

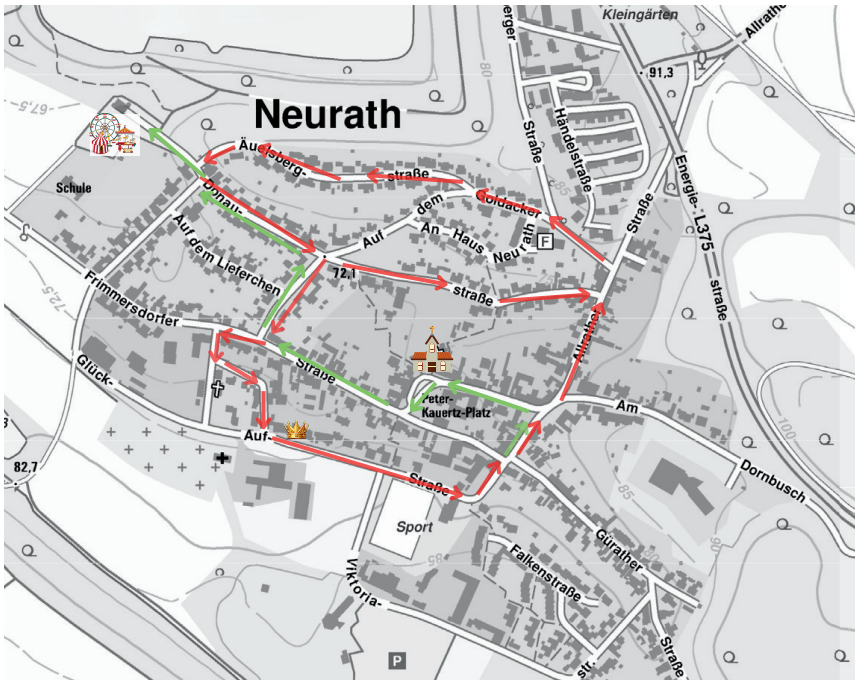
15:30 Uhr
Antreten zum Festzug nach dem Sternmarsch auf der Gürather Straße.
Nach dem Fahneneinmarsch begrüßen Jungschützenkönig, König der Zugkönige, Schülerkönig, Vorstand und Gefolge das Regiment.

Abmarsch über Gürather Straße, Allrather Straße, Donaustraße, Auf dem Goldacker, Äuelsbergstraße, Am Schimmelsbusch, Frimmersdorfer Straße, Im Meiswinkel, Gürather Straße, An St. Lambertus (große Parade).

Nach der Parade, Abmarsch über Frimmersdorfer Straße, Auf dem Strenkelrath, Donaustraße zum Festzelt.

MARSCHWEGE 2026

Montag, 14.09.2026



17:15 Uhr
Antreten aller Marschblöcke zum Sternmarsch:

Marschblock I: Glück-Auf-Straße, Richtung Gürather Straße

Marschblock II: Im Meiswinkel, Richtung Gürather Straße

Marschblock III: Gürather Straße, Höhe Wirtz

Marschblock IV: Im Meiswinkel, hinter Marschblock II

17:40 Uhr
Antreten zum Klompenzug nach dem Sternmarsch auf der Gürather Straße.
Hier begrüßen das Klompenkönigspaar, Vorstand und Gefolge das Klompenregiment.

Abmarsch über Gürather Straße, Allrather Straße, Auf dem Goldacker, Äuelsbergstraße, Donaustraße, Auf dem Strenkelrath, Frimmersdorfer Straße, Martin-Luther-Straße, Glück-Auf-Straße, Gürather Straße, An St. Lambertus (große Parade).

Nach der Parade, Abmarsch der einzelnen Marschblöcke über die Frimmersdorfer Straße, Auf dem Strenkelrath, Donaustraße zum Festzelt.

Wetterbedingte Marschwegänderungen sind möglich und werden von der Regimentsführung bei Bedarf festgelegt.

gez.
Jochen Becker
Oberst

gez.
Simon Pieske
Adjutant

JUGENDBERICHT ENDE 2025 / ANFANG 2026

Kurz vor dem Schützenfest ging es für uns in die letzten Vorbereitungen. Dazu zählten das Einkleiden unserer Jugendabteilung mit den selbst gestalteten Shirts, das Schmücken des Kindergartens mit dem gemeinsam gestalteten Banner sowie das Aufhängen der ebenfalls gemeinsam gestalteten Fahne am Kirmesplatz. Hier ein herzliches Dankeschön an Henrik Lücke und an den Grenadierzug „Erftstolz" – ohne euch hätten wir dies nicht so gut umsetzen können!
Mit Beginn des Schützenfestes wurden unsere neuen Könige aus den Jugendreihen gekrönt. Samstagabend übergab Nick Walda die Jungschützenkönigswürde an unseren noch amtierenden Jungschützenkönig Lukas Verneville. Am Sonntagmorgen wäre eigentlich die Schülerkönigswürde von Kim Weber an Elias Binias übergegangen; aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung konnte die Krönung jedoch nicht stattfinden. Diese holen wir am Freitagabend nach, bevor das Amt an unseren neuen Schülerkönig übergeht.
Außerdem erhielt an diesem Morgen unser Mädelszug seine erste Zugköniginnenkette. Vielen Dank an das Neurather Pop-up-Biergarten-Team für diese tolle Spende! Neben der neuen Kette gab es für die Jugend auch eine Schießauszeichnung: Eines der Kinder ergatterte den dritten Platz beim Einzelpokal. Wir sind sehr stolz, dass unsere Kinder so aktiv dabei sind!

Nach dem Schützenfestwochenende trafen wir uns im Oktober zu einer Versammlung mit unseren Jungzügen. Dort tauschten wir uns über das bisherige Jahr aus und nahmen die Wünsche der Kids mit.
Das Jahr 2025 endete dann mit der Weihnachtsfeier im November. Da unsere Jugendabteilung weiterhin wächst, wurde unsere Weihnachtsfeier gesplittet: Für die jüngeren Schützen ging es in BERO's Kinderwelt. Hier wurde den ganzen Tag getobt, gesprungen und gespielt. Mit unseren großen Kids ging es einen ganzen Samstag ins Aqualand, wo natürlich viel gerutscht und im Wasser gespielt wurde. Abgerundet wurde der Tag dann in der Königshütte mit den gewünschten Burgern, die dank unseres Grillmeisters Markus köstlich waren.

Im neuen Jahr starteten wir mit dem Bezirksjungschützentag in Neuenhausen. Hier nahmen wir mit einer Abordnung am Wintervergleichs- und Prinzenschießen des Bezirksverbandes teil. Auf dieses Schießen folgte die Teilnahme der Kinder am Zug- und Einzelpokalschießen.
Als erste eigene Veranstaltung fand Ende März unser Schülerkönig- und Zugkönigschießen statt, bei dem sich ein fairer Wettkampf geliefert wurde. Unser neuer Schülerkönig ist Till Krüppel – er darf sich auf die Krönung am Sonntagmorgen freuen. Ein großer Dank geht auch hier nochmals an unseren Schießmeister Sascha, der uns wieder super bei der Umsetzung unterstützt hat. Neben dem offiziellen Schießen wurde unser Biathlon-Lasergewehr herausgeholt, um weitere Erfahrungen sammeln zu können. Natürlich wurde auch viel gespielt und getanzt, bis der Tag mit leckeren Hotdogs sein Ende fand. Wir hoffen, dass alle Kinder genauso viel Spaß hatten, wie wir.

Neben dem Schülerkönig wurde beim traditionellen Biwak auch in diesem Jahr wieder der neue Jungschützenkönig ermittelt. Marcel Eßer setzte sich gegen seine Mitbewerber durch und darf sich nun auf seine Krönung am Samstagabend des Schützenfestes im September freuen.

Im Juni fand anschließend unser jährliches Übernachtungswochenende statt. In diesem Jahr blieben wir im schönen Neurath und nahmen die neue Sportanlage ausgiebig unter die Lupe. Bei hochsommerlichen Temperaturen von deutlich über 30 Grad verbrachten wir gemeinsam ein erlebnisreiches Wochenende voller Spiel, Spaß und vor allem jeder Menge Abkühlung.

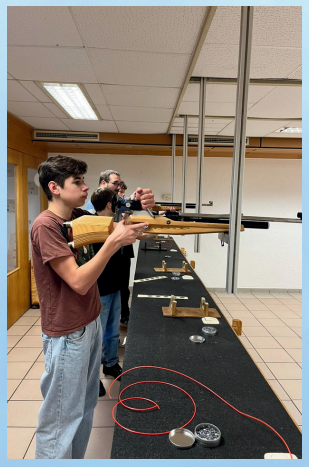
Statt in Zelten zu übernachten, verbrachten wir die beiden Nächte unter freiem Himmel – ein besonderes Abenteuer, das bei allen Kindern für große Begeisterung sorgte und sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ob bei den großen Wasserschlachten, im Planschbecken oder auf dem Wasserspielplatz – die Kinder ließen sich weder von der Hitze noch die gute Laune verderben.

Ein ganz besonderes Highlight waren die spontanen Besuche der Feuerwehr, die mit ihren Fahrzeugen und einer ordentlichen Dusche für strahlende Kinderaugen sorgte. Den krönenden Abschluss bildete am Sonntag eine Schnitzeljagd durch Neurath.









JUGENDBERICHT ENDE 2025 / ANFANG 2026

An verschiedenen Stationen warteten abwechslungsreiche Mini-Spiele und kleine Erfrischungen auf die Kinder.
An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Eltern und Unterstützern bedanken, die uns an diesem Wochenende in den unterschiedlichsten Bereichen tatkräftig geholfen und so zu einem rundum gelungenen Wochenende beigetragen haben.

Zeitgleich zu diesem Wochenende fand ein weiterer Bezirkstermin statt. Mit einigen Kindern der Ü10-Gruppe ging es in Kanus auf die Erft. Zum Abschluss wurden gemeinsam noch das ein oder andere Pizzastück genossen. Auch hierfür möchten wir dem Bezirksverband herzlich danken, der solche schönen Aktivitäten für unsere Kinder ermöglicht.

Damit auch nicht die Kleinsten bei uns im Dorf vergessen werden trafen wir uns wieder mit den Kindern und Erziehern der Villa Bärenspaß. Hier entstanden in einer gemeinsamen Bastelaktion eigene Schützenorden, um den Kindern das Schützenwesen näher zu bringen. Außerdem durften wir die Einladung in die Klompenkönigsresidenz von unserem Königspaar Dustin Gluch und Yasmin Boles übermitteln.
Wir freuen uns jetzt auf den Besuch des Neurather Kindergartens und auf das bevorstehende Schützenfest-Wochenende!

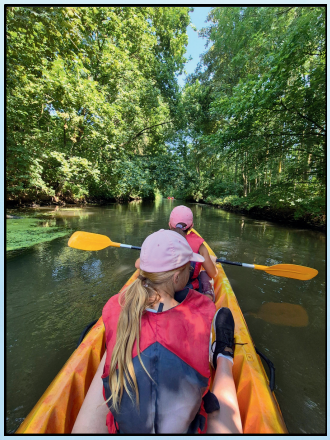
Saskia Yasmin





















Viel Spaß.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Schützenfest.

PROVINZIAL

Michael Lambertz
Kirchstr. 27a
41517 Grevenbroich
Tel. 02181 47397411
michael.lambertz
gs.provinzial.com

DROSS
Wohnkultur GmbH

Bodenbeläge
Tapeten
Farben

Service

Sonnenschutz
Bettwaren
Gardinen

Am Hammerwerk 35
41515 Grevenbroich

Tel.: 02181 / 497 17
Fax: 02181 / 49 82 57
info@dross-wohnkultur.de
www.dross-wohnkultur.de

JUGENDBERICHT
In Bildern



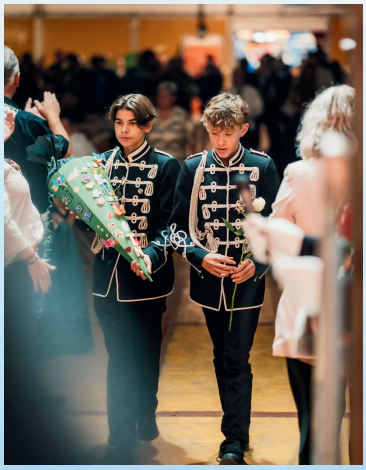




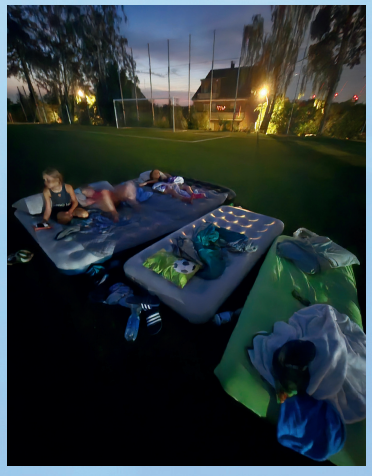












St. Sebastianus BSV Neurath

1519 1892

Jugendabteilung

Jungs und Mädels
zwischen 6 und 24 Jahren

!! WANTED !!

BELOHNUNG:

Mitglied in einem Schützenzug
Schießwettbewerbe
Ausflüge
Zeltlager
Kinoabend mit Übernachtung
Weihnachtsfeier und vieles mehr

Melde dich!

Saskia Strerath
oder
Yasmin Boles
Telefon:
0176 34564243
Email:
jugend@bsv-neurath.de

EIN RÄTSEL FÜR DIE KIDS

1. Wie heißt unser Klompenkönigspaar?

_____

2. An welchem Tag findet der große Klompenzug statt?

- Freitag
- Sonntag
- Montag

3. Wie heißt der aktuelle Kronprinz?

- Torsten Binias
- Bernd Noack
- Marcel Esser

4 Wo findet die Parade des Festumzuges statt?

- Bei Lilo
- An St. Lambertus
- Auf dem Kirmesplatz



5. Welche Farbe haben die Uniformjacken des Königszuges 2027?

_____

6. Wie heißen unsere amtierenden Jung-Majestäten?

Jungschützenkönig:_____

Schülerkönig:_____

7. Welcher Zug feiert in diesem Jahr das höchste Jubiläum?

_____

8. Wie viele Jägerzüge laufen beim Festumzug mit?

_____

9. Wie viele Tage dauert unser Schützenfest?

_____

10. Wer begeleitet die Schützen beim Marsch mit Musik?

- Feuerwehr
- Musik-und Tambourcorps
- Karnevalsverein

Zu gewinnen gibt es für den **1. Platz** einen **30€,** für den **2. Platz** einen **20€** und für den **3. Platz** einen **10€** Gutschein jeweils von Siegert Spielwaren-Sport-Outdoor in Rommerskirchen
Lösungen an jugend@bsv-neurath.de Einsendeschluss ist der 01.10.2026

Bilder der Seniorenabteilung



















SENIORENABTEILUNG

Nachmittag der Geburtstagsjubilare

Anfang März fand im katholischen Pfarrheim der Geburtstagsnachmittag der Seniorenabteilung statt. Mit tatkräftiger Unterstützung des Vorstands konnte ein toller Nachmittag für unsere Mitglieder der Seniorenabteilung, die zuletzt einen runden Geburtstag feierten, organisiert werden.

Bei Kaffee und Waffeln verbrachten die Geburtstagsjubilare den Nachmittag in geselliger Runde.

Grillen und Seniorenkönigschießen an der Königshütte

Bei rund 35 Grad Celsius nahmen rund 45 Mitglieder der Seniorenabteilung am 26. Juni am Grillen und am Seniorenkönigschießen an der Königshütte teil. Die Leiter der Seniorenabteilung und der Vorstand hatten wieder einen geselligen Nachmittag organisiert. Für Abkühlung sorgten dabei nicht nur Ventilatoren.

Nachdem sich die Veranstaltung in den vergangenen Jahren etablierte hat, kamen trotz der Hitze viele der angemeldeten Senioren zur Königsütte. Nach Speisen vom Grill gab es noch eine kleine Eis-Überraschung. Mit genügend Wasser und weiteren kalten Getränken verbrachten alle einen schönen Abend.

Beim Schießen sicherte sich unter großem Applaus Hans Noack die Würde des Seniorenkönigs. Glücklicherweise traten in diesem Jahr wieder mehrere Damen zum Seniorenköniginnenschießen an. Mechthile Obholzer holte letztendlich die meisten Ringe am Schießstand.

Mit 60 Jahren werden die Mitglieder des Bürgerschützenvereins Neurath automatisch auch Mitglieder der Seniorenabteilung und können an allen Aktivitäten der Seniorenabteilung teilnehmen.





Von Neurath aus begleiten wir seit 1996 Windenergieprojekte in Deutschland und weltweit. Ob Entwicklung, Vermessung oder Standortanalysen, wir machen Green Energy möglich.

DENN WIR WISSEN, WOHIN DER WIND WEHT

windtest grevenbroich gmbh
Frimmersdorfer Straße 73a
41517 Grevenbroich

Lernen Sie uns und
unsere Potentiale kennen!

windtest
grevenbroich gmbh
Quality by any measure

JUGENDSCHUTZ WÄHREND DER SCHÜTZENFESTTAGE

Kein Alkohol an Jugendliche!

Einhellig wird von allen Schützenvereinen im Stadtgebiet diese Initiative unterstützt.



Jugendschutzbestimmungen bei schützenfestlichen Veranstaltungen:

Aufenthalt im Schützenzelt:
Kinder unter 14 Jahre ohne Begleitung bis 22.00 Uhr
Jugendliche unter 18 Jahre ohne Begleitung bis 24.00 Uhr
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre in Begleitung einer Erziehungsberechtigten Person (= Person mindestens 18 Jahre) unbegrenzt.

Auszug aus dem Jugendschutzgesetz
Die Abgabe von branntweinhaltigen Produkten (Spirituosen, auch: branntweinhaltige Mischgetränke) an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist verboten. Auch deren Verzehr darf unter 18-jährigen nicht erlaubt werden. Andere alkoholische Produkte (Bier, Wein, Sekt, auch: Mischgetränke) darf an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren nicht abgegeben werden beziehungsweise deren Verzehr durch unter 16-jährige nicht gestattet werden.

Wir bitten alle Schützen und Eltern die geltenden Jugendschutzbestimmungen besonders während der Schützenfesttage zu beachten!

Kein Abbrennen von Feuerwerkskörpern!

Der Vorstand weist darauf hin, dass das Abbrennen von Feuerwerkskörpern ohne Genehmigung durch die Ordnungsbehörde auch während der Schützenfesttage untersagt ist. Dies gilt insbesondere für die Umzüge, die Zeit davor und danach sowie den Kirmesplatz rund um das Schützenfest.

Impressum

Herausgeber: Sankt Sebastianus Bürgerschützenverein Neurath 1519/1892 e.V.
Email: vorsitzender@bsv-neurath.de
Internet: www.bsv-neurath.de

V.i.S.d.P
Präsident: Sebastian Büll, Hasenweg 1, 41363 Jüchen
Tel. 02181-2287151

Anzeigen, Konzeption, Realisation: Sankt Sebastianus Bürgerschützenverein Neurath 1519/1892 e.V.

Gestaltung: Bettina Boles und Sebastian Draxl

Information: V.i.S.d.P Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist die Person, die im Sinne des deutschen Presserechts für den Inhalt verantwortlich ist.

Autohaus JANSEN & DROUVEN

Ja zu Jansen — GUT SCHNELL PREISWERT

Kränkelsweg 40, 41748 Viersen Tel.: 02162 - 15020

www.jansen-autohaus.de www.autohaus-drouven.de

Heimat ist nicht nur ein Ort, sondern auch ein Gefühl.



Wir wünschen den Schützen viel Spaß beim Fest

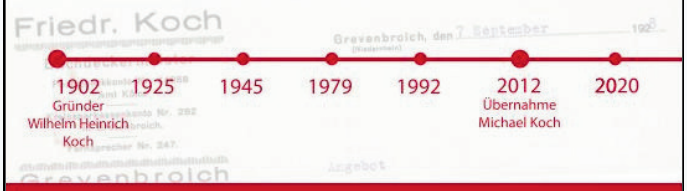
Service

NISSAN SERVICE

Wir halten gutes Handwerk hoch.

Ihr Meisterbetrieb in Grevenbroich seit 1902

KOCH Bedachungen



Telefon: 02181 - 498291
info@koch-grevenbroich.de
www.koch-grevenbroich.de

VELUX BMI BRAAS SystemPartner

AutoService Berberich + Stefes GbR

Ihr Meisterbetrieb für:

- Reperatur
- Wartung
- Instandsetzung
- TUV und AU Vorbereitung
- Youngtimer Restauration

Viktoriastr. 42 • 41517 Grevenbroich • Tel. 0 21 81 - 70 66 80

DANKE!

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

diese Festschrift ist Werbung in eigener Sache, aber auch ein Schaufenster für die Geschäftswelt. Der Sankt Sebastianus Bürgerschützenverein Neurath möchte sich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden und Gönnern bedanken.

Wir wissen, dass gerade in dieser Zeit viele Vereine für ihre Festschriften Inserenten werben, um Anzeigen zu schalten. Daher gilt unser Dank vor allem den Inserenten, die durch ihre Anzeige in unserer Festschrift einen großen Beitrag zur Finanzierung dieser Festschrift, und zur Ausgestaltung unseres Schützenfestes beigetragen haben.

Ein weiterer Dank geht an alle, die durch ihre Beiträge und Mitarbeit zum Gelingen dieser Festschrift beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an Sebastian Draxl für die Bereitstellung des Fotos für das Deckblatt der Festschrift.

Selbstverständlich danken wir auch den Geschäftsinhabern, die in diesem Jahr keine Möglichkeit hatten, eine Anzeige zu schalten. Vielleicht im nächsten Jahr; man wird sehen.
Sicherlich sind über tausend Festschriften keine wirksame Reklame für ein Unternehmen. Aber vielleicht geht es gar nicht darum, Reklame zu machen, sondern zu zeigen, dass man Brauchtum, Heimatfeste, Bürgernähe und Standort viel höher bewertet als eine Reklame.

Der Sankt Sebastianus Bürgerschützenverein Neurath dankt nochmals allen, die am Gelingen der Festschrift und des Schützenfestes beteiligt sind.

St. Sebastianus BSV Neurath
1519 1892

Das ganze Jahr nichts mehr verpassen?

Folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

Schützenfest Neurath

bsvneurath

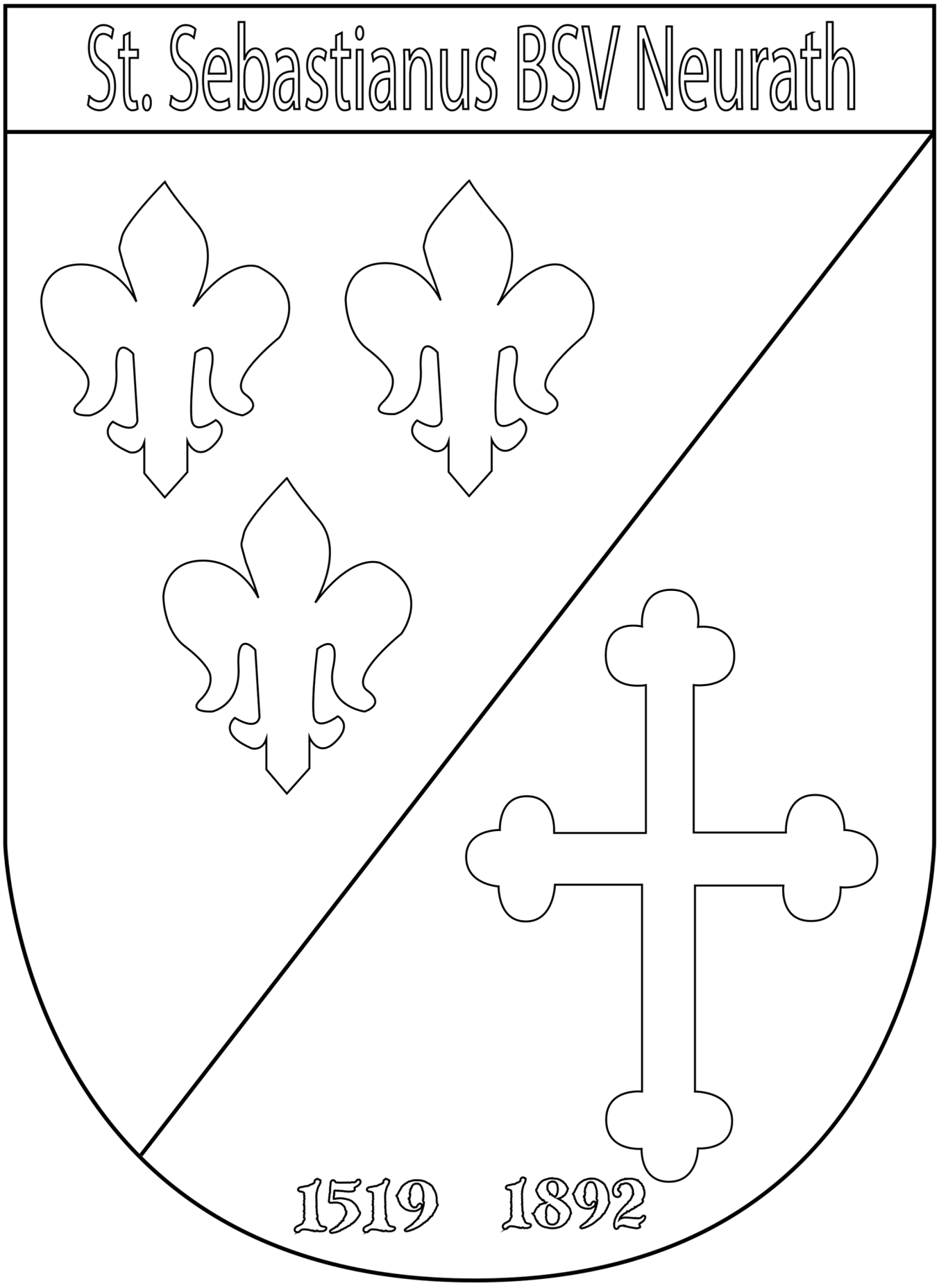
WhatsApp-Kanal

INSERENTENVERZEICHNIS

Akzent Möbel Unger	93
AS Containerdienst	76
Autohaus Breuer	14
Autohaus Ford Körfer	77
Autohaus Jansen & Drouven	102
Autoservice Berberich	102
Barbara Apotheke	72
Bestattungen Knabben	4
Bestattungen Sieben-Diekers	6
Bestattungshaus Willmen	4
Blumen Morschhoven	16
Blumenkörbchen Nobis	36
Bolten Brauerei	27
Brauhaus en d´r Post	76
Buffetzauber	12
Cafe Vintage 47	99
Caspari	66
CDU Grevenbroich-Süd	28
Design-Studio Dembinski	56
Dross Wohnkultur	94
DrumHairum Sonja Krüppel	14
FG Service	27
Fockenrath	72
Grabmale Geuer	9
Immobilienservice Behr & Evertz	10
Jagdfeld Reisen	30
Kiosk Ekren	48
Klein´s Klowagen	77
Koch Bedachungen	102
Küs Prüfstelle Rommerskirchen	68
Maler Kwasny	33
Mercedes Hartmann	26
NEW	Umschlag Hinten
Pick Baufachzentrum	14
Pizzeria La Dolce Vita	24
Pop-Up-Biergarten	70
Prosano Physiotherapie	81
Provinzial Versicherung Lambertz	94
Reissdorf Kölsch	76
RWE	36
REWO GmbH	18
Salon Top Hair Moden	76
San Tax	22
Schumacher GmbH	81
Sparkasse Neuss	32
SPD Grevenbroich	46
Tennisheim TC Frimmersdorf/Neurath	35
TTC Blau-Rot Frimmersdorf/Neurath	36
Windtest GmbH	100
Zelte Barrawasser	66

FÜR UNSERE KLEINEN UND AUCH GROSSEN KREATIVEN ZUM AUSMALEN UND DEKORIEREN EURER FENSTER

VOM 12.09-15.09.2025



NEW'



Tradition für die Zukunft bewahren.

Gemeinsam für Brauchtum.

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.

new.de/sponsoring